SIEMENS
NIXDORF

Datensichtstationen
97801-502/-512/-512P
97801-514/-514P/-524

97801-502/-512/-512P
97801-514/-514P/-524
Terminals

Betriebsanleitung
Operating Manual

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhaltes nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte vorbehalten, insbesondere für den Fall der Patenterteilung oder GM-Eintragung. Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

The reproduction, transmission or use of this document or its contents is not permitted without express written authority. Offenders will be liable for damages. All rights, including rights created by patent grant or registration of a utility model or design, are reserved.
Delivery subject to availability; right of technical modifications reserved.

Copyright
Siemens Nixdorf Informationssysteme AG 1992

Datensichtstationen
97801-502/-512/-512P
97801-514/-514P/-524

Ausgabe August 1992

Inhalt

Inhalt **1**

Wichtige Hinweise **1**
Sicherheitshinweise 1
Bescheinigung des Herstellers 2
Hinweis zur Funkentstörung 2
Hinweis zur Röntgenstrahlung 2
Hinweis zur elektromagnetischen Emission 2
Anschließen des Gerätes 3
Hinweis zur Ergonomie 4
Hinweise zur Reinigung 4

Einleitung **5**
Wissenswertes über dieses Handbuch 5
Zeichenerklärung 5
Der ergonomische Bildschirmarbeitsplatz 6

Installation **7**
Auspacken und Überprüfen des Lieferinhalts 7
Produktnummer kontrollieren 8
Produktbegleitkarte ausfüllen 9
Aufstellen der Datensichtstation 9
Rückseitenabdeckung 10
Schwenken und Neigen des Bildschirms 13
Wiedertransportieren der Datensichtstation 13

Bedienung **15**
Ein-/Ausschalter der Datensichtstation 15
Tastatur 17
Mehrfach belegte Tasten 17
Schriftzeichentasten 18
Rechenblock (numerisches Tastaturfeld) 19
Schreibmarkentasten-Feld 19
Leuchtdioden 20
Funktionstasten 20
Tottasten- und Compose-Funktionen 21
Tottasten 21
Composetaste 21
Sondertasten für die VT220-Emulation (nur 97801-524 im VT220 Modus) 22
Betriebsparameter einstellen (Einstellmenü) 23
Main menu 24
Lieferzustand herstellen 25
Softkey menu (F-Tasten belegen) 25
Intensity menu 27
Display setup menu 28
Terminal mode menu (nicht für 97801-524) 29
Terminal mode menu (nur 97801-524) 31
DEC-VT220 menu (nur 97801-524 im VT220 Modus) 32
Host interface menu 34
Local interface menu (nur bei 97801-512P/-514P) 35
Password menu 37
Datensichtstation rücksetzen 39
Video-Timeout 39
Störungsdiagnose 39
Fehlermeldungen 39
Sonstige Störungen 40
Anschluß an den Rechner über Modem 41
Anzeige Schnittstellen-Zustand in der Statuszeile 41
Verbindungsauf-/Abbau automatisch 41
Verbindungsauf-/Abbau manuell 42
Höhenverstellung (Option) 42

Technische Daten **45**

Tottasten- und Compose-Listen **47**

Stichwörter **53**

Adressenverzeichnis der Siemens Nixdorf Niederlassungen **56**

Wichtige Hinweise

In diesem Kapitel finden Sie Sicherheitshinweise, die Sie beim Umgang mit Ihrer Datensichtstation unbedingt beachten müssen.

Sicherheitshinweise

Dieses Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Einrichtungen der Informationstechnik, einschließlich elektronischer Büromaschinen für den Einsatz in Büroumgebung.

- Transportieren Sie das Gerät nur in der Originalverpackung (Schutz gegen Stoß und Schlag).
- Wird das Gerät aus kalter Umgebung in den Büroraum gebracht, kann Betauung auftreten. Vor Inbetriebnahme muß das Gerät absolut trocken sein, deshalb ist eine Akklimatisationszeit von mindestens zwei Stunden abzuwarten.
- Beachten Sie beim Aufstellen des Gerätes die Hinweise für die Umgebungsbedingungen und die technischen Daten in den entsprechenden Kapiteln der Betriebsanleitung.
- Dieses Gerät ist mit einer sicherheitsgeprüften Netzleitung ausgerüstet und darf nur an eine geerdete Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden.
- Stellen Sie sicher, daß die Steckdose am Gerät oder die Schutzkontakt-Steckdose der Hausinstallation frei zugänglich sind.
- Verlegen Sie die Leitungen so, daß niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.
- Während Gewitter dürfen Datenübertragungsleitungen weder angeschlossen noch gelöst werden.
- Achten Sie darauf, daß keine Gegenstände (z.B. Schmuckkettchen, Büroklammern etc.) in das Innere des Gerätes gelangen.
- In Notfällen (z.B. beschädigtes Gehäuse oder Netzkabel, Eindringen von Flüssigkeiten oder Fremdkörpern) Gerät ausschalten, Netzstecker ziehen und den zuständigen Kundendienst verständigen.

- Reparaturen am Gerät dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.
- Unsachgemäße Eingriffe, insbesondere Verändern der Hochspannung oder Einbau eines anderen Bildröhrentyps, können dazu führen, daß Röntgenstrahlung in erheblicher Stärke auftritt. So veränderte Geräte entsprechen nicht mehr der Zulassung und dürfen nicht betrieben werden.

Bescheinigung des Herstellers

Hiermit wird bescheinigt, daß vorliegendes Gerät,

Typ: **Bildschirmeinheit 97801-502/-512/-512P/-514/-514P/-524**

in Übereinstimmung mit der BMPT-Amtsblatt-Vfg. Nr.1046/84 funkentstört ist. Der Deutschen Bundespost wurde das Inverkehrbringen dieses Gerätes angezeigt und die Berechtigung zur Überprüfung der Serie auf Einhaltung der Bestimmungen eingeräumt.

Hinweis zur Funkentstörung

Alle weiteren Geräte, die an vorliegendes Gerät angeschlossen werden, müssen ebenfalls nach BMPT-Amtsblatt-Vfg. Nr.1046/84 funkentstört sein. Produkte, die diese Forderung erfüllen, sind mit einer entsprechenden Bescheinigung versehen.

Produkte, die diese Bedingung nicht erfüllen, dürfen nur mit Einzelgenehmigung der Deutschen Bundespost betrieben werden.

Hinweis zur Röntgenstrahlung

Dieses Gerät entspricht den Bestimmungen der Deutschen Röntgenverordnung. Die abgegebene Äquivalentdosis H ist kleiner als 1 µSv/h (=Mikro-Sievert pro Stunde).

Hinweis zur elektromagnetischen Emission

Die niederfrequenten elektromagnetischen Emissionen unterschreiten die Empfehlungen des schwedischen Strahlenschutzinstituts (Stockholm) nach MPR II.

Anschließen des Gerätes

Beim Installieren der Datensichtstation oder von Erweiterungen sollten die Kabel in der nachfolgend beschriebenen Reihenfolge gesteckt oder gelöst werden.

Bei Gewitter dürfen die Kabel weder gesteckt noch gelöst werden.

Kabel anschließen

- Alle Netz- und Geräteschalter ausschalten.
- Zuerst alle Kabel an der Datensichtstation und an den peripheren Geräten stecken. Beachten Sie auf jeden Fall die vorher beschriebenen Sicherheitshinweise.
- Alle Datenübertragungskabel in die vorgesehenen Steckvorrichtungen der Daten-/Fernmeldenetze stecken.
- Danach alle Netzkabel in die Schutzkontakt-Steckdosen der Hausinstallation stecken.
- Geräte einschalten.

Kabel lösen

Lösen Sie niemals Kabel, indem Sie an dem Kabel ziehen, sondern fassen Sie das dafür vorgesehene Steckergehäuse an.

- Alle Netz- und Geräteschalter ausschalten.
- Alle Netzstecker aus den Schutzkontakt-Steckdosen der Hausinstallation ziehen.
- Alle Datenübertragungskabel aus den Steckvorrichtungen der Daten-/Fernmeldenetze ziehen.
- Alle Kabel an der Datensichtstation und den Geräten lösen.

Hinweis zur Ergonomie

Die Datensichtstation 97801-5xx[P] wurde nach aktuellen ergonomischen Richtlinien entwickelt. Der Bildschirm erfüllt höchste Anforderungen an die Darstellungsqualität. Die hohe Bildwiederholfrequenz von 80 Hz garantiert eine flimmerfreie Zeichendarstellung in Positivdarstellung (schwarze Zeichen auf weißem Hintergrund). Die Negativdarstellung (weiße Zeichen auf schwarzem Hintergrund) sollte aus ergonomischen Gründen vermieden werden.

Für dauernde Dateneingabe, z.B. das Editieren von Texten, sollte aus ergonomischen Gründen die Einstellung 132 Zeichen pro Zeile nicht verwendet werden.

Hinweise zur Reinigung

Bevor Sie das Gerät reinigen, ziehen Sie den Netzstecker.
Der Gehäuseinnenraum darf nur von einem Servicetechniker gereinigt werden.

Datensichtgerät

Zur Reinigung der Gehäuseoberfläche des Datensichtgerätes ist ein trockenes Tuch ausreichend. Bei starker Verschmutzung kann ein feuchtes Tuch verwendet werden, das in Wasser mit mildem Spülmittel getaucht und gut ausgewrungen wurde.

Achten Sie darauf, daß keine Flüssigkeit durch die Lüftungsschlitze in das Gerät eindringt.

Reinigen Sie die Bildfläche des Datensichtgerätes mit einem weichen, angefeuchteten, nicht fusselnden Tuch; danach mit einem trockenen Tuch trockenreiben.

Tastatur

Für die Reinigung der Tasten können Desinfektionstücher (in jeder Apotheke erhältlich) verwendet werden.

Die Einwirkzeit darf 5 Minuten nicht überschreiten. Desinfektionstücher nach der Reinigung nicht auf dem Gehäuse liegen lassen.

Einleitung

Wissenswertes über dieses Handbuch

In dieser Betriebsanleitung finden Sie alle Informationen, die Sie benötigen, um die Datensichtstation 97801-5xx[P] zu installieren und zu bedienen.

An wen sich dieses Handbuch wendet

Um die beschriebenen Arbeiten auszuführen, müssen Sie kein "Fachmann" sein. Beachten Sie aber unbedingt die "Wichtigen Hinweise" in der Betriebsanleitung der Datensichtstation und die einzelnen Hinweise an betreffender Stelle!

Bei Problemen wenden Sie sich bitte an den Technischen Kundendienst.

Zeichenerklärung

Die in diesem Handbuch verwendeten Zeichen und Schriftarten haben folgende Bedeutung:

kennzeichnet Hinweise, die Sie unbedingt beachten müssen.

beschreibt zusätzliche Informationen, Hinweise und Tips.

▶ kennzeichnet einen Arbeitsschritt, den Sie ausführen müssen.

`Texte in Schreibmaschinenschrift` stellen Bildschirmausgaben dar.

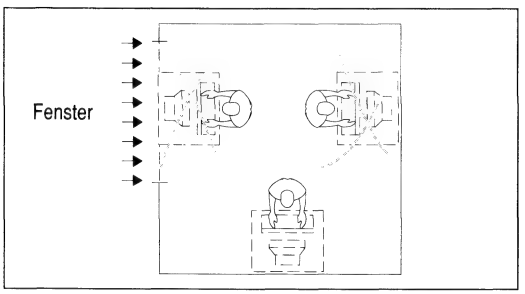
`Texte in fetter Schreibmaschinenschrift` zeigen, was Sie über die Tastatur eingeben müssen.

Kursive Schrift kennzeichnet Befehle oder Menüpunkte.

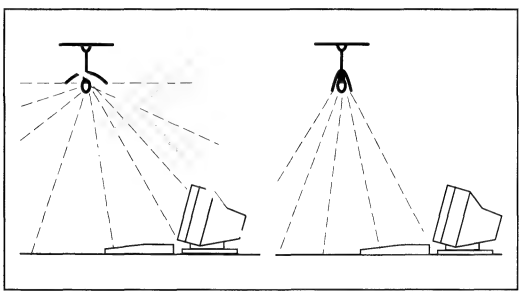
"Anführungszeichen" kennzeichnen Hervorhebungen und Kapitelnamen.

Der ergonomische Bildschirmarbeitsplatz

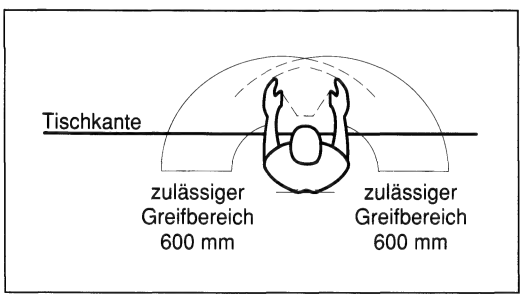
Bevor Sie Ihre Datensichtstation aufstellen, sollten Sie sich einen geeigneten Platz für das Arbeiten am Bildschirm auswählen. Befolgen Sie die folgenden Ratschläge, wenn Sie einen Bildschirmarbeitsplatz einrichten.



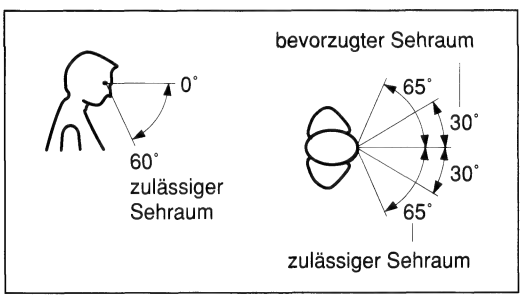
▶ Vermeiden Sie Direktblendung und Reflexionsblendung.



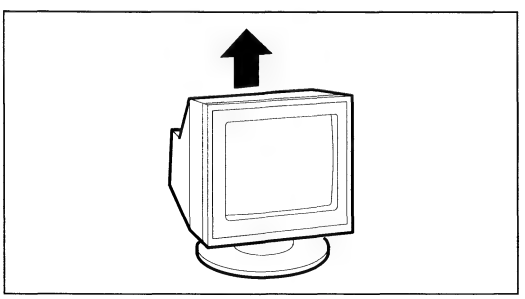
▶ Vermeiden Sie die Reflexionsblendung durch elektrische Lichtquellen.



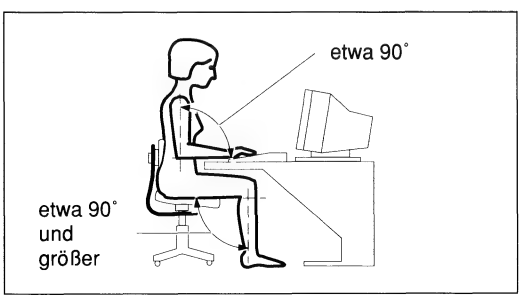
▶ Plazieren Sie die Tastatur im optimalen Greifbereich.



▶ Plazieren Sie den Bildschirm im bevorzugten Sehraum.



▶ Halten Sie die Entlüftungsflächen des Bildschirms frei.



▶ Achten Sie bitte auch auf die richtige Sitzhaltung.

Installation

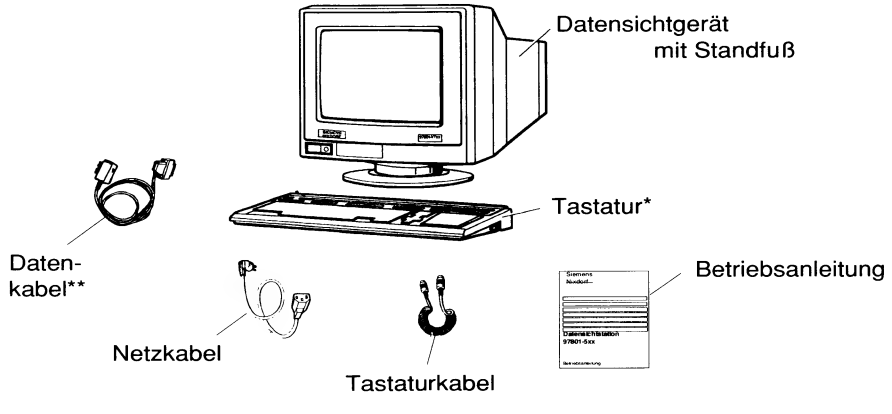
Auspacken und Überprüfen des Lieferinhalts

Beachten Sie die Sicherheitshinweise am Beginn dieser Betriebsanleitung.

▶ Packen Sie bitte alle Teile aus.

Werfen Sie die Originalverpackung der Geräte nicht weg!
Bewahren Sie sie für einen eventuellen Wiedertransport auf.

Inhalt der Lieferung

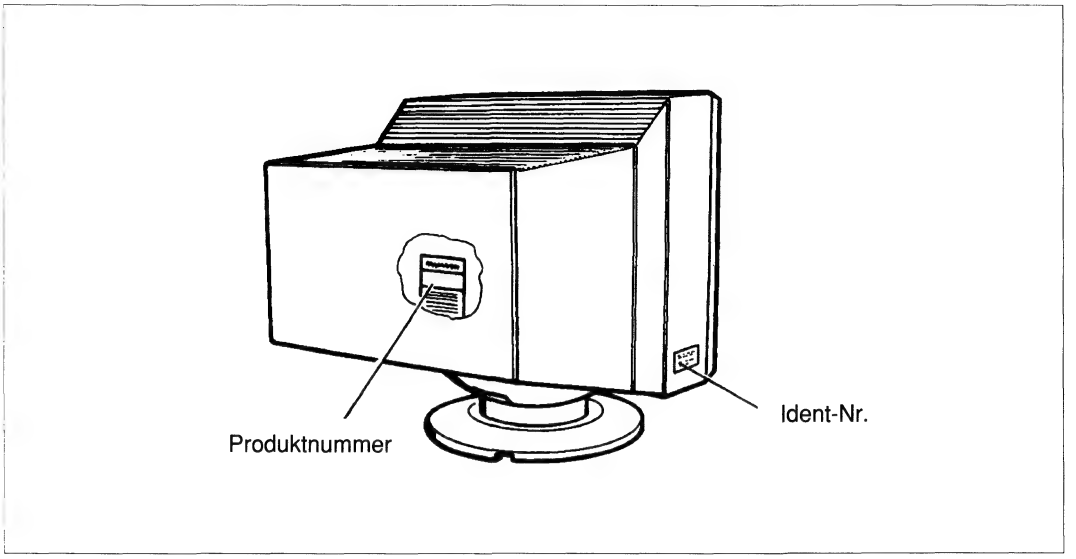


* nicht Bestandteil der Lieferposition Datensichtgerät
** nicht Bestandteil der Lieferposition Datensichtgerät bei 97801-5x4[P]

Überzeugen Sie sich bitte, ob die Lieferung unbeschädigt und vollständig ist.

Melden Sie defekte, fehlende oder falsch gelieferte Teile sofort Ihrem Lieferanten bzw. Ihrer Siemens Nixdorf Niederlassung.

Produktnummer kontrollieren



Die Ident-Nr. (Fabriknummer) befindet sich auf der linken Seite des Datensichtgerätes, die Produktnummer hinter der Rückwand des Datensichtgerätes.

- Nehmen Sie die Rückwand ab wie im Abschnitt "Rückseitenabdeckung abnehmen" beschrieben und lesen Sie die Produktnummer ab.
- Wenn die Ident-Nr. und die Produktnummer auf dem Gerät nicht mit den Angaben auf dem Lieferschein und der Produktbegleitkarte übereinstimmen, setzen Sie sich mit Ihrer Siemens Nixdorf Niederlassung oder Ihrem Lieferanten in Verbindung.
- Auf dem Ident-Schild können Sie mit einem wasserfesten Stift die Telefonnummer der Sie betreuenden Siemens Nixdorf Niederlassung eintragen (siehe "Adressenverzeichnis der Siemens Nixdorf Niederlassungen").

Produktbegleitkarte ausfüllen

- Tragen Sie Ihre Adresse auf der Produktbegleitkarte ein.
- Füllen Sie die Zeilen "Produktinformation" aus.
- Schicken Sie die Produktbegleitkarte an Ihre nächstgelegene Siemens Nixdorf Niederlassung.

Die Adresse finden Sie im Kapitel "Adressenverzeichnis der Siemens Nixdorf Niederlassungen".

Aufstellen der Datensichtstation

Wir empfehlen Ihnen, das Gerät auf eine rutschfeste Unterlage zu stellen.

Befolgen Sie beim Aufstellen die Ratschläge für den ergonomischen Bildschirmarbeitsplatz im Kapitel "Einleitung". Jeder Benutzer des Arbeitsplatzes wird Ihnen dafür dankbar sein.

- Stellen Sie den Bildschirm am Arbeitsplatz auf. Achten Sie darauf, daß die Lüftungsschlitze nicht verdeckt werden.
- Legen Sie die Tastatur vor den Bildschirm.

Umgebungbedingungen

Die Datensichtstation sollte keinen extremen Umgebungsbedingungen ausgesetzt werden. Schützen Sie sie vor Staub, Feuchtigkeit und Hitze.

Vor Betrieb des Gerätes in Umgebungstemperaturen, die die folgenden Werte über- oder unterschreiten, sind gesonderte Absprachen mit der Siemens Nixdorf Informationssysteme AG erforderlich.

Klimaklasse 3K2, DIN IEC 721

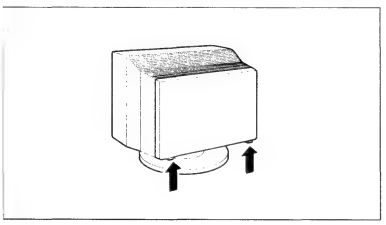
Nennbetriebsbereich:	15 °C bis 32 °C
Luftfeuchtigkeit:	10 % bis 75 %

Betauung ist nicht zulässig.

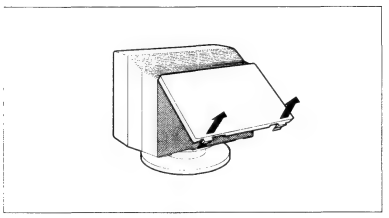
Rückseitenabdeckung

Im folgenden ist beschrieben, wie die Rückseitenabdeckung abgenommen und wieder angebracht wird. Die Rückseitenabdeckung müssen Sie abnehmen, um Kabel an das Datensichtgerät zu stecken. Sind alle erforderlichen Kabel gesteckt, bringen Sie die Rückseitenabdeckung wieder an.

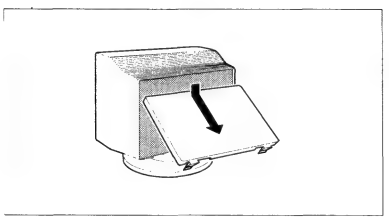
Rückseitenabdeckung abnehmen



▶ Drücken Sie auf die mit den Pfeilen gekennzeichneten Stellen unten an der Abdeckung.

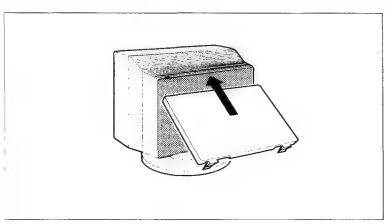


▶ Ziehen Sie den unteren Teil der Abdeckung in Pfeilrichtung vom Bildschirm weg.

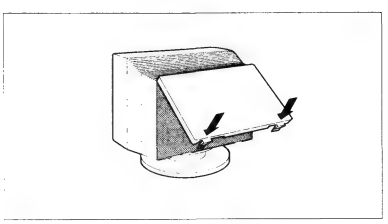


▶ Ziehen Sie die Abdeckung nach unten weg.

Rückseitenabdeckung anbringen



▶ Haken Sie die Abdeckung zuerst oben ein.

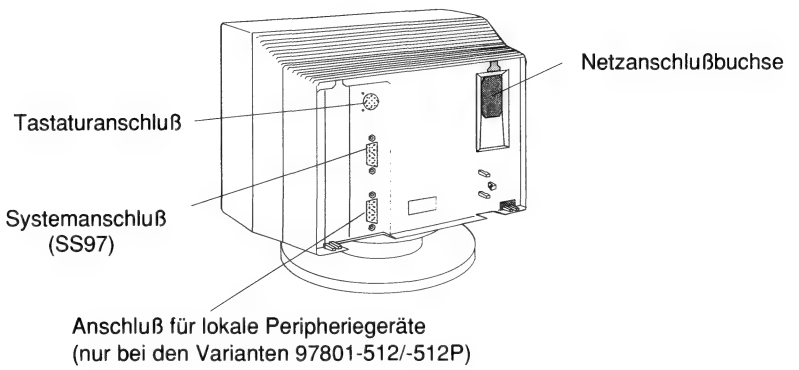


▶ Lassen Sie dann den unteren Teil am Bildschirm einschnappen.

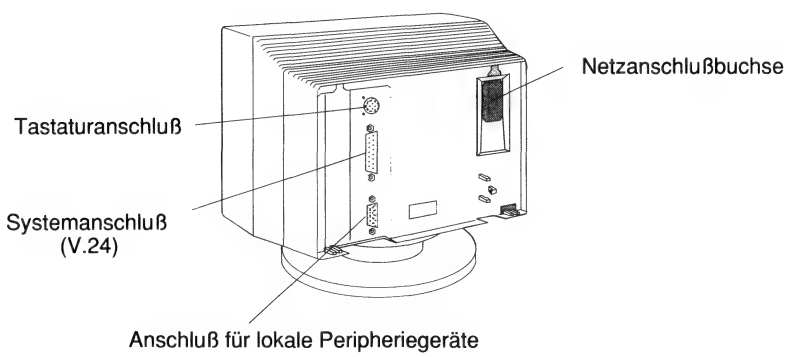
Verkabeln der Datensichtstation

⚠ Beachten Sie die Sicherheitshinweise am Beginn dieser Betriebsanleitung.

Anschlüsse des Datensichtgerätes 97801-502/-512/-512P



Anschlüsse des Datensichtgerätes 97801-514/-514P/-524



Tastatur anschließen

▸ Stecken Sie das Tastaturkabel in die dafür vorgesehene Anschlußbuchse.

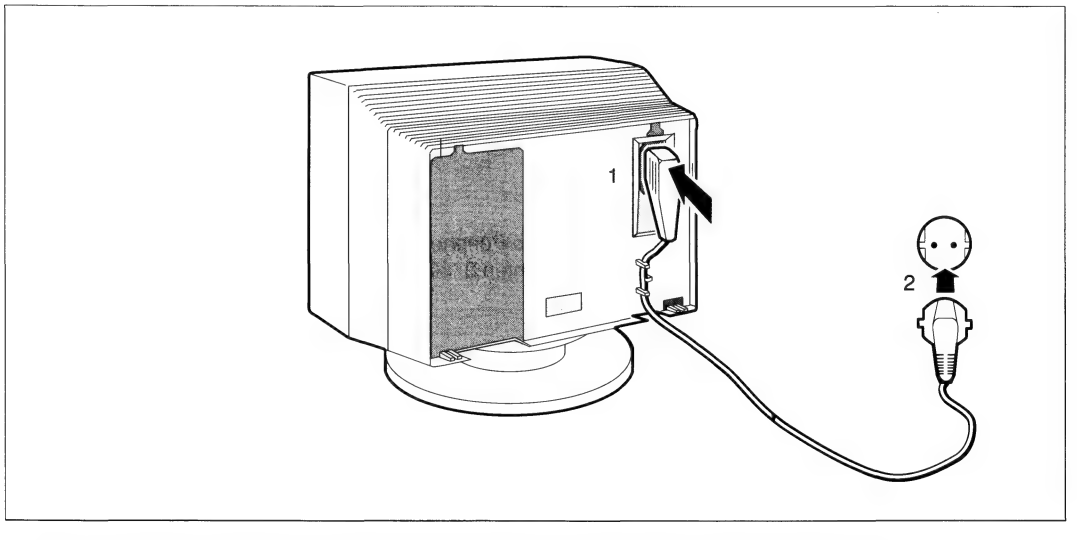
Systemanschluß

Mögliche Leitungen zum System:

- Datenleitung SS97
- Datenleitung Modem (V.24)
- Datenleitung direkt (V.24 gedreht)

▶ Stecken Sie den Anschluß zur Systemeinheit in die dafür vorgesehene Anschlußbuchse.

Netzkabel anschließen



▶ Stecken Sie das Netzkabel in die dafür vorgesehene Anschlußbuchse (1).

⚠ Achten Sie darauf, daß die Netzleitung wie abgebildet verläuft.

▶ Stecken Sie die Netzleitung in eine Schutzkontakt-Steckdose (2).

Lokales Peripheriegerät anschließen (Option)

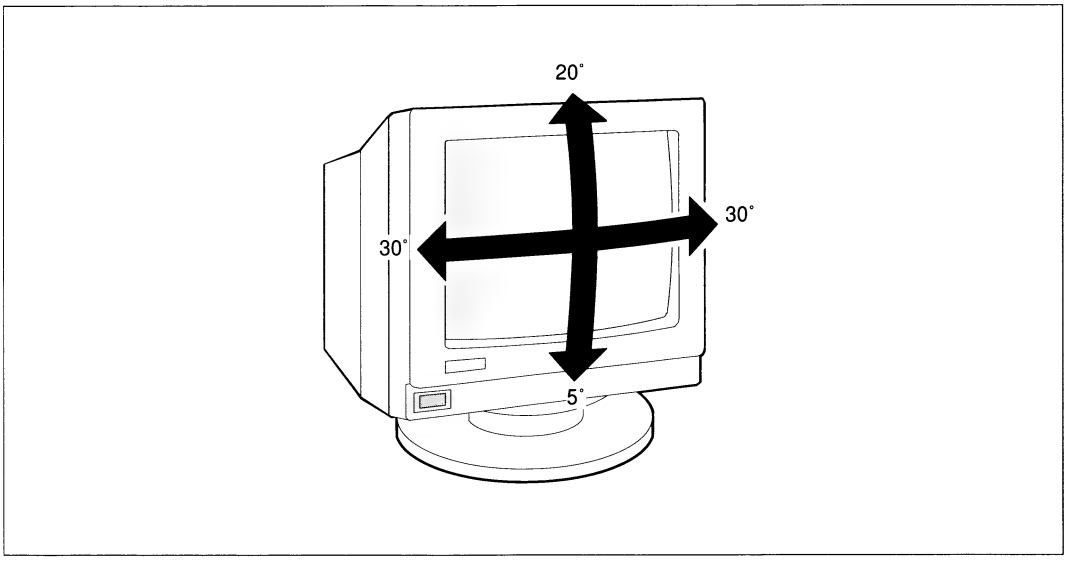
Sie können entweder einen magnetischen Ausweisleser oder ein Chipkartengerät (bei 97801-512P/-514P) oder einen Drucker anschließen.

▶ Stecken Sie das Kabel zum Peripheriegerät in den Steckplatz für lokale Peripheriegeräte.

Schwenken und Neigen des Bildschirms

Den Bildschirm nur im abgebildeten Schenk- und Neigebereich bewegen.

Stützen Sie sich nicht auf dem Bildschirm ab!



- Halten Sie den Bildschirm an den unteren Eckkanten, und richten Sie ihn aus.

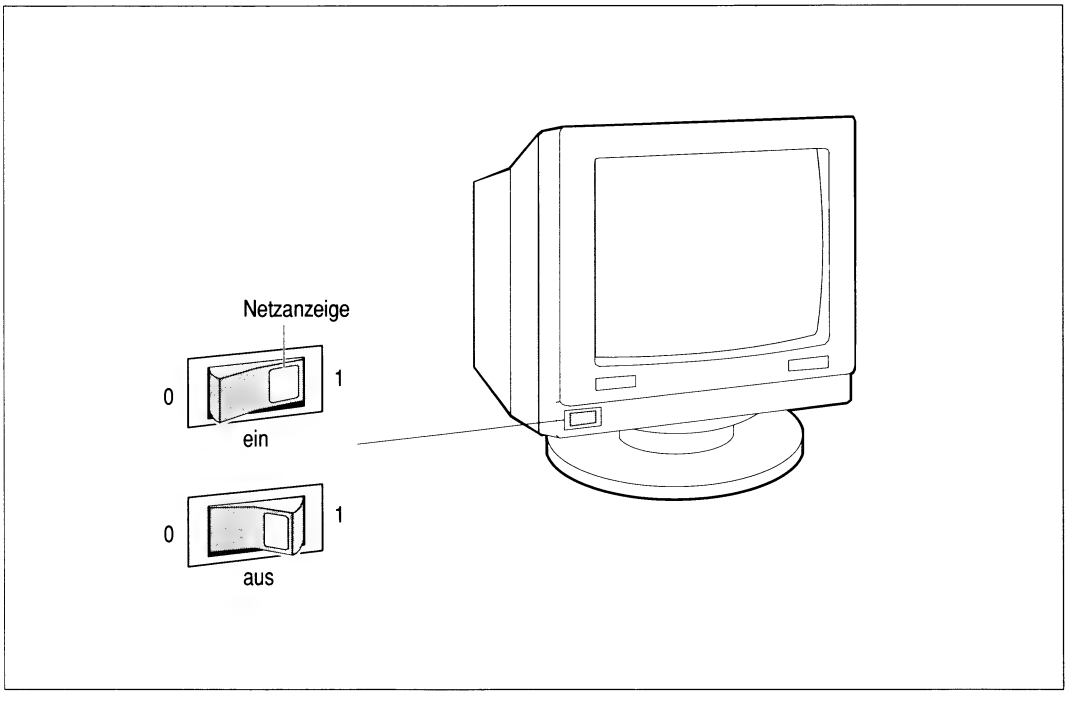
  Stellen Sie den Bildschirm mit dem Schwenk-/Neigefuss so ein, daß Sie nicht geblendet werden.

Wiedertransportieren der Datensichtstation

Transportieren Sie die Datensichtstation vorsichtig und nur in der Originalverpackung (Schutz gegen Stoß und Schlag). Vor allem darf das Datensichtgerät nicht herunterfallen (Implosionsgefahr)!

Bedienung

Ein-/Ausschalter der Datensichtstation



Der Netzschalter befindet sich links vorne an der Datensichtstation.

▶ Drücken Sie den Schalter nach rechts (1), um das Gerät einzuschalten.

Die grüne Netzanzeige leuchtet.

Nach jedem Einschalten wird ein Hardwaretest durchgeführt. Der Start des Hardwaretests wird durch einen kurzen Piepton angezeigt.

Wird der Hardwaretest ohne Fehler beendet, erfolgt ein zweiter, längerer Piepton. Der Bildschirm wird hell und die grüne ON-Lampe links oben auf der Tastatur leuchtet.

Wird beim Hardwaretest ein Hardwarefehler festgestellt, wird statt dem zweiten Piepton eine Fehlermeldung am Bildschirm angezeigt. Sehen Sie in diesem Fall im Abschnitt Störungsdiagnose nach.

Bildschirm dunkel steuern

Wenn im laufenden Betrieb während einer Zeitspanne von ca. 10 Minuten weder eine Eingabe noch eine Ausgabe erfolgt, wird der Bildschirm dunkel gesteuert. Er wird sich wieder hell, wenn Sie eine beliebige Taste betätigen (diese Eingabe wird nicht gewertet) oder wenn Zeichen vom System ankommen. Das Dunkelsteuern schützt die Bildröhre vor Einbrennen; eine Verlängerung der Lebensdauer der Bildröhre bzw. eine Abschaltung des Geräts erfolgt dadurch nicht.

Bei vorhersehbaren Benutzungsunterbrechungen von etwa einer Stunde oder länger empfehlen wir Ihnen, die Datensichtstation mit dem Netzschalter abzuschalten. Sie sparen damit Energie und schonen die Bildröhre.

Konsolbetrieb

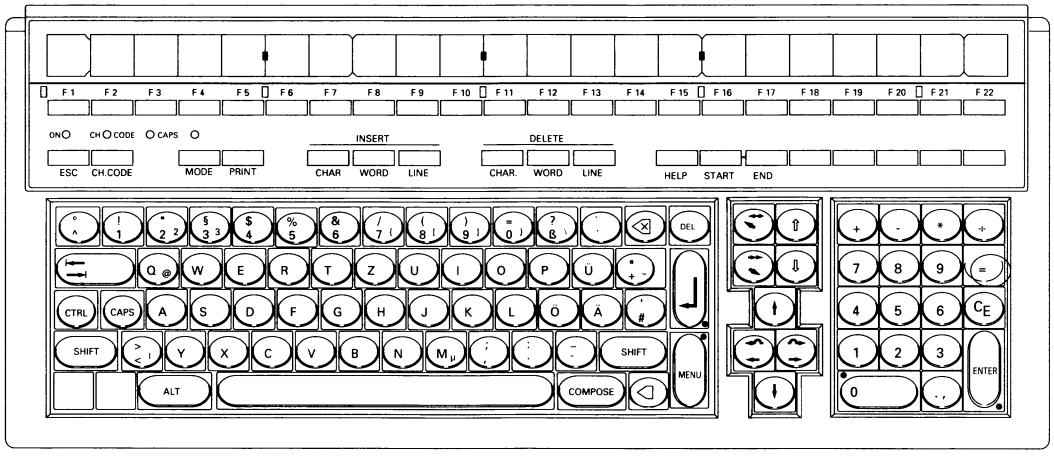
Bei Betrieb der Datensichtstation als Konsole muß die Station vor dem Hostrechner eingeschaltet werden!

Tastatur

Die Tastatur ist in drei Blöcke aufgeteilt:

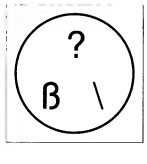
- Schriftzeichentasten-Feld
- Rechenblock (numerisches Tastaturfeld) und
- Schreibmarkentasten-Feld.

Oberhalb dieser drei Blöcke befinden sich die Leuchtdioden und die Funktionstasten.



Mehrfach belegte Tasten

Einige Tasten sind dreifach belegt. Das gewünschte Zeichen wird so erzeugt:



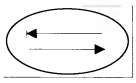
ß = Taste

\ = <ALT> + Taste

? = <SHIFT> + Taste

Schriftzeichentasten

Die Anordnung der Tasten entspricht im wesentlichen der bei einer normalen Schreibmaschine. Es sind jedoch einige zusätzliche Tasten vorhanden, die Steuerfunktionen für die Datensichtstation übernehmen.



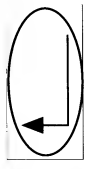
Tabulatortaste
Wenn Sie die Tabulatortaste drücken, springt die Schreibmarke zum nächsten Tabulatorstopp in Schreibrichtung.
Drücken Sie die Tabulatortaste zusammen mit der SHIFT-Taste, springt die Schreibmarke zum nächsten Tabulatorstopp entgegen der Schreibrichtung.

CTRL-Taste
Wenn Sie die Taste CTRL gleichzeitig mit einer anderen Taste drücken, wird ein Steuerzeichen zum System gesendet. Ein Steuerzeichen veranlaßt das System, eine spezielle Funktion auszuführen.

CAPS-Taste
Wenn Sie diese Taste drücken, werden alle Buchstaben groß geschrieben, die Sonderzeichen und die Zifferntasten werden davon nicht betroffen.
Die Funktion wird ausgeschaltet, wenn Sie die Taste erneut drücken.

SHIFT-Taste
Wenn Sie diese Taste gleichzeitig mit einer anderen Taste drücken, wird der Großbuchstabe bzw. das obere Zeichen auf der Taste ausgegeben.

ALT-Taste
Wenn Sie diese Taste gleichzeitig mit einer dreifach belegten Taste drücken, wird das Zeichen ausgegeben, das unten rechts auf der Taste abgebildet ist.



Eingabetaste (Return, Enter, Wagenrücklauf, CR)
Wenn Sie die Eingabetaste drücken, wird die Schreibmarke im allgemeinen an den Anfang der nächsten Zeile gebracht. In vielen Anwendungen wird mit der Eingabetaste das Ende eines Befehls signalisiert.

Korrekturtaste
In den meisten Anwendungen wird mit der Korrekturtaste das Zeichen links von der Schreibmarke gelöscht.

Compose-Taste
Mit dieser Taste können Sie - durch Kombination von Standardzeichen - Zeichen erzeugen, die nicht als Standardzeichen auf Ihrer Tastatur vorhanden sind (Kombizeichen).

DEL-Taste
Unter SINIX können Sie mit dieser Taste ein laufendes Programm abbrechen; sonst ist die Funktion anwendungsbedingt.

MENU-Taste
Funktion anwendungsbedingt.

Endemarke-Taste; Funktion anwendungsbedingt

Rechenblock (numerisches Tastaturfeld)

Die Zifferntasten im numerischen Tastaturfeld sind gleichberechtigt mit den Zifferntasten im Schriftzeichentasten-Feld.

i Achten Sie auf die unterschiedliche Darstellung der Ziffer Null und des Buchstabens O.

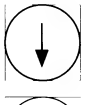
Schreibmarkentasten-Feld

Diese Tasten sind anwendungsbedingt; meist lösen sie Schreibmarken-Bewegungen aus, die den dargestellten Symbolen entsprechen.

Die Schreibmarke springt ...

an den Bildanfang (SBA);
mit der SHIFT-Taste an den Zeilenanfang (SZA).

eine Zeile höher in die gleiche Spaltenposition (SMO).



eine Zeile tiefer in die gleiche Spaltenposition (SMU).

auf die Position des vorhergehenden Zeichens (SML);
mit der SHIFT-Taste auf die Position des vorhergehenden Wortes.

auf die Position des nachfolgenden Zeichens (SMR);
mit der SHIFT-Taste auf die Position des nachfolgenden Wortes.

seitenweise rückwärts (Textanfang).

seitenweise vorwärts (Textende).

ans Bildende;
mit der SHIFT-Taste ans Zeilenende.

Leuchtdioden

ON o	leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
CH o CODE	zeigt die Umschaltung des Zeichensatzes an.
o CAPS	zeigt die Umschaltung auf große Alpha-Zeichen an.

Funktionstasten

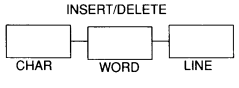
Die Funktionstasten ***F1*** bis ***F22*** sind anwendungsbedingt.

dient der Eingabe von Steuersequenzen.

Im 7-Bit Modus: Zeichenumschaltung zwischen national und international (Tastencode bleibt gleich)
Im 8-Bit Modus: Umschaltung auf alternative Tastaturbelegung. Feste Umschaltung der Alt-Taste (Zeichensatz bleibt gleich).

(nur bei PC 2000)

Drucken (anwendungsbedingt)



anwendungsbedingt

Für bestimmte Anwenderprogramme zum Aufruf von Hilfefunktionen.

für bestimmte Anwenderprogramme.

– nach dem Einschalten: Aufruf des SINIX-Begrüßungsbildschirms;
– Abmelden vom System (Rechner);
– Anwendungsprogramm-Funktion.

Die unbeschrifteten Tasten rechts neben der END-Taste sind anwendungsbedingt.

Tottasten- und Compose-Funktionen

Die Tottasten- und Compose-Funktionen sind nur im SINIX 8-Bit Modus oder im VT220-Modus (nur bei 97801-524) wirksam. Dazu muß die betreffende Funktion im "Terminal mode menu" eingeschaltet werden. Nähere Informationen dazu finden Sie im Kapitel "Betriebsparameter einstellen".

Mit diesen Funktionen lassen sich Zeichen erzeugen, die sich nicht auf der Tastatur befinden. Dazu müssen Tasten kombiniert werden, die zum Teil selbst kein Zeichen auf dem Bildschirm bewirken.

Tottasten

Die Tottasten erzeugen Zeichen, die erst in Kombination mit einem weiteren Buchstaben oder nach Drücken der Leertaste am Bildschirm abgebildet werden. Die erzeugbaren Zeichen finden Sie in den Tottasten-Listen im Kapitel "Tottasten- und Compose-Listen".

Beispiel: " und i ergibt ï

Wenn Sie eine unzulässige Zeichenkombination eingeben, ertönt ein Piepton.

Composetaste

Die Composetaste erzeugt mit zwei weiteren Tasten ein Kombizeichen. Compose-Listen finden Sie im Kapitel "Tottasten- und Compose-Listen".

Die Compose-Taste muß vor den beiden zu kombinierenden Zeichen betätigt werden.

Beispiel: Compose-Taste , ' und a ergibt á

Wenn Sie eine unzulässige Zeichenkombination eingeben, ertönt ein Piepton.

Sondertasten für die VT220-Emulation (nur 97801-524 im VT220 Modus)

Die Emulation VT220 im 97801-524 erfordert einige Funktionen, die von den folgenden Tasten bewirkt wird:

Find / Suchen	oder INSERT CHAR.
Insert / Einfügen	INSERT WORD
Remove / Löschen	INSERT LINE
Select / Selektion	oder DELETE CHAR.
Prev. Screen / Bild ↑↑↑	oder DELETE WORD
Next Screen / Bild ↓↓↓	oder DELETE LINE
Help / Hilfe	F15 oder HELP
Do / Ausführung	F16 oder START
PF1	F19' (unbeschriftete Taste unterhalb F19)
PF2	F20' (unbeschriftete Taste unterhalb F20)
PF3	F21' (unbeschriftete Taste unterhalb F21)
PF4	F22' (unbeschriftete Taste unterhalb F22)
Break	F5

Betriebsparameter einstellen (Einstellmenü)

Die Betriebsparameter stellen Sie im Einstellmenü ein. Dieses Einstellmenü besteht aus einem Hauptmenü (*Main menu*), aus dem Sie verschiedene Untermenüs aufrufen. In diesen Untermenüs können Sie die Einstellungen für die angezeigten Betriebsparameter ändern. In der rechten oberen Ecke der Bildschirmanzeige können Sie jeweils ablesen, in welchem Menü Sie sich gerade befinden.

Rufen Sie das Einstellmenü nur auf, wenn Sie nicht am System angemeldet sind! Das System kann sonst die Verbindung beenden und Daten können verlorengehen.

- Prüfen Sie die Einstellungen der Betriebsparameter im Einstellmenü und korrigieren Sie sie, wenn Sie von Ihren Systemvorgaben abweichen.

Die Einstellungen der Betriebsparameter im Einstellmenü bleiben nach dem Ausschalten des Gerätes erhalten.

Einstellmenü einschalten

- Drücken Sie die Tasten CTRL, MENU und HELP in dieser Reihenfolge und halten Sie sie gleichzeitig kurz gedrückt.

Das *Main menu* wird am Bildschirm angezeigt.

Untermenü einschalten

- Wählen Sie mit den Cursortasten den Menüpunkt an und drücken Sie die Eingabetaste.

Ins Main menu zurückschalten

- Drücken Sie die Taste DEL.

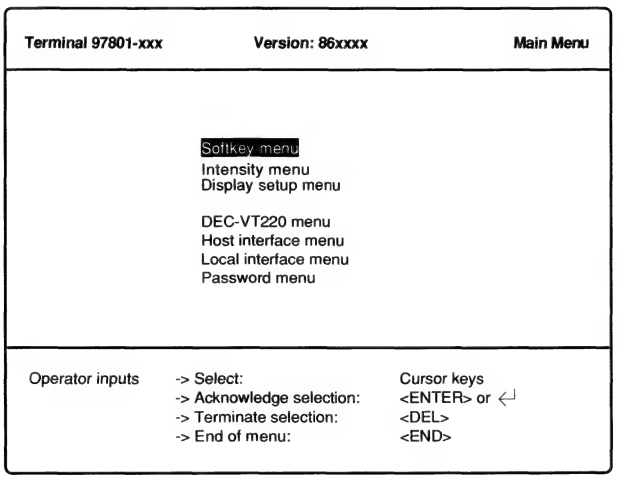
Einstellmenü ausschalten

- Drücken Sie die Taste END.

Main menu

Main menu einschalten

▶ Drücken Sie die Tasten CTRL, MENU und HELP in dieser Reihenfolge und halten Sie sie gleichzeitig kurz gedrückt.



Die Einstellungen in den Untermenüs

- *Softkey menu*,
- *Intensity menu* und
- *Display setup menu*

sind für den Bediener wichtig.

Die Einstellungen in den Untermenüs

- *Terminal mode menu*,
- *Host interface menu*,
- *Local interface menu* (nur bei 97801-512P/-514P) und
- *DEC-VT220 menu* (nur bei 97801-524)

müssen mit dem Systemverwalter abgestimmt werden.

Die Menüs *DEC-VT220 menu* (nur bei 97801-524), *Terminal mode menu*, *Host interface menu*, *Local interface menu* (nur bei 97801-512P/-514P) und *Password menu*, sowie die Funktion "Lieferzustand herstellen", können durch ein Passwort geschützt werden. Die Abfrage des Passwortes erfolgt im automatisch aufgerufenen *Security menu*.

Lieferzustand herstellen

Mit dieser Funktion kann die Datensichtstation in den Auslieferzustand zurückgesetzt werden.

⚠ Wenn Sie den Lieferzustand herstellen, werden alle Einstellungen im Einstellmenü (außer Passwort) auf Standardwerte gesetzt und alle Softkeys gelöscht!

- Drücken Sie im *Main menu* die Tastenkombination CTRL - MENU - DEL, um den Lieferzustand herzustellen.
- Drücken Sie die Taste START, um die Funktion zu bestätigen, oder die Taste DEL, um die Funktion abzubrechen.

Softkey menu (F-Tasten belegen)

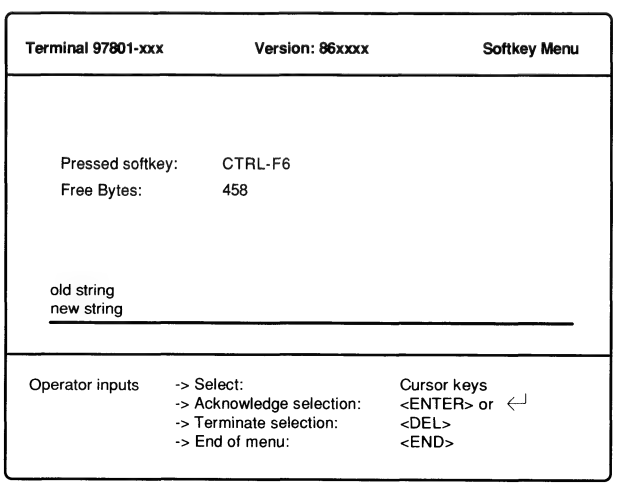
Im "Softkey menu" können Sie die Funktionstasten F1 bis F22 in der "Control"-Ebene (Softkeys) frei belegen.

i Zum Belegen der F-Tasten muß im *Terminal mode menu* bei *Softkey menu* "enable" eingestellt sein.
Sind die Softkeys ausgeschaltet (*Softkey menu* auf "disable"), sind die Softkeys zwar nicht wirksam (eventuell vom Rechner geladene Zeichenfolgen sind dann gültig), die Inhalte bleiben aber gespeichert.

So belegen Sie die Funktionstasten:

- Wählen Sie im *Main menu* das Untermenü *Softkey menu* und bestätigen Sie mit der Eingabetaste.

Es erscheint folgende Bildschirmanzeige:



Der Wert nach "Free Bytes" zeigt die Anzahl der freien Speicherplätze. Eine Taste benötigt mindestens drei Speicherplätze und je einen für jedes gespeicherte Zeichen.

- Drücken Sie die CTRL-Taste und gleichzeitig eine Funktionstaste (F1 bis F22).

Es wird nun angezeigt, welche Funktionstaste Sie gedrückt haben, zum Beispiel:

```
Pressed softkey:      CTRL F6
```

Wenn der Softkey bereits belegt ist, wird der bisherige Inhalt halbhell angezeigt.

- Drücken Sie die Taste "ENTER" im Rechenblock, um die Taste zu belegen.

Es wird nun eine Eingabezeile angezeigt.

- Sie können alle Zeichen eingeben, inclusive der Return- und CTRL-Steuerzeichen. Tippfehler korrigieren Sie mit der Korrekturtaste.
- Drücken Sie die Taste "ENTER" im Rechenblock, um die Eingabe zu speichern.

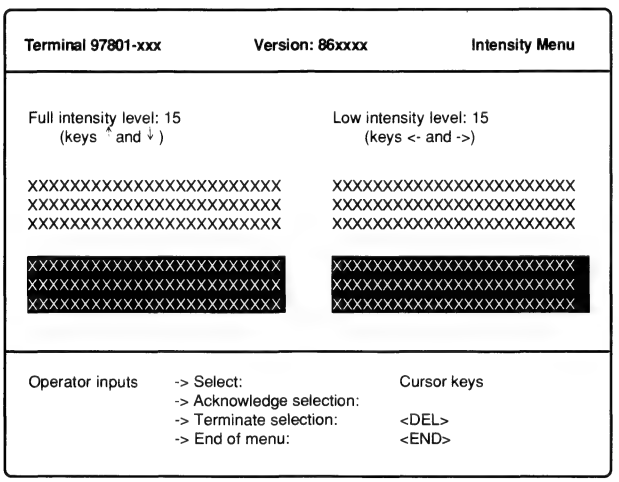
Die gespeicherte Eingabe wird halbhell angezeigt.

- Drücken Sie die Taste DEL, um ins *Main menu* zurückzuschalten.
- Drücken Sie die Taste END, um das Einstellmenü zu verlassen.

Intensity menu

Im *Intensity menu* können Sie die Bildschirmhelligkeit einstellen. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

- Wählen Sie im *Main menu* das Untermenü *Intensity menu* und bestätigen Sie mit der Eingabetaste.



Sie können die Werte für *Full intensity level* (Helligkeit des Bildschirmhintergrunds) und *Low intensity level* (Helligkeit der halbhellen Zeichen) einstellen. Die jeweils eingestellten Werte werden am Bildschirm angezeigt.

- Drücken Sie die Taste "Pfeil nach oben", um den Bildschirmhintergrund um eine Stufe heller zu stellen.
- Drücken Sie die Taste "Pfeil nach unten", um den Bildschirmhintergrund um eine Stufe dunkler zu stellen.
- Drücken Sie die Taste "Pfeil nach links", um die halbhellen Bildschirmanzeigen um eine Stufe dunkler zu stellen.
- Drücken Sie die Taste "Pfeil nach rechts", um die halbhellen Bildschirmanzeigen um eine Stufe heller zu stellen.

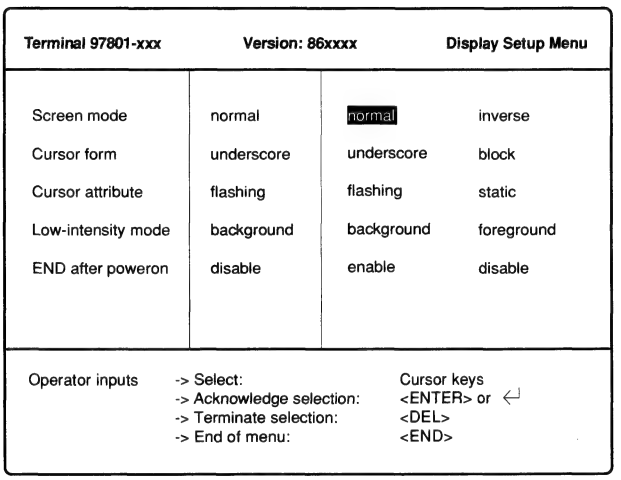
Die im Menü dargestellten Zeichenfolgen (xxxx...) in halbheller und inverser Schrift erleichtern Ihnen die Einstellung der richtigen Werte.

- Wenn Sie die Werte eingestellt haben, drücken Sie die Taste DEL, um ins *Main menu* zurückzuschalten.
- Drücken Sie die Taste END, um das Einstellmenü zu verlassen.

Display setup menu

Im *Display setup menu* können Sie Parameter für die Bildschirmanzeige einstellen.

▶ Wählen Sie im *Main menu* das Untermenü *Display setup menu* und bestätigen Sie mit der Eingabetaste.



In der linken Spalte werden die Parameter angezeigt, die verändert werden können. In der mittleren Spalte werden die aktuellen Einstellungen angezeigt. Die rechte Spalte enthält die möglichen Einstellungen.

▶ Stellen Sie die Parameter ein, indem Sie die gewünschte Einstellung in der rechten Spalte mit den Schreibmarken-Tasten anwählen und die Eingabetaste drücken.

Screen mode

normal: Zeichendarstellung schwarz auf weißem Hintergrund
inverse: Zeichendarstellung weiß auf schwarzem Hintergrund

⚠ Die Negativdarstellung (weiße Zeichen auf schwarzem Hintergrund) sollte aus ergonomischen Gründen vermieden werden.

Cursor form

underscore: Der Cursor ist ein Unterstrich unter dem aktuellen Zeichen.
block: Der Cursor ist ein invertiertes Blockzeichen.

Cursor attribute

flashing: Der Cursor blinkt.
static: Der Cursor steht fest.

Low-intensity mode

background: Der Zeichenhintergrund ist halbhell.
foreground: Das Zeichen selbst ist halbhell.

END after poweron

enable: Beim Einschalten wird das Drücken der END-Taste simuliert, so daß der Begrüßungsbildschirm erscheint.

⚠ Beim Betrieb als Konsole muß die Funktion *disable* eingestellt werden.

- ▶ Drücken Sie die Taste DEL, um ins *Main menu* zurückzuschalten.
- ▶ Drücken Sie die Taste END, um das Einstellmenü zu verlassen.

Terminal mode menu (nicht für 97801-524)

Im *Terminal mode menu* stellen Sie Systemparameter für Ihre Datensichtstation ein.

⚠ Die Einstellungen im *Terminal mode menu* müssen mit dem Systemverwalter abgestimmt werden!

- ▶ Wählen Sie im *Main menu* das Untermenü *Terminal mode menu* und bestätigen Sie mit der Eingabetaste.

Terminal 97801-xxx	Version: 86xxxx	Terminal Mode Menu	
Emulation mode	SINIX-7-Bit	SINIX-7-Bit	SINIX-8-Bit
Compose keys	enable	enable	disable
Dead keys	enable	enable	disable
Soft keys	enable	enable	disable
String key load	lock	lock	unlock
Screen width	80-column	80-column	132-column
Default keyboard	German	German	US-ASCII
Local loop back	normal	normal	local-loop

Operator inputs		
	-> Select:	Cursor keys
	-> Acknowledge selection:	<ENTER> or ↵
	-> Terminate selection:	<DEL>
	-> End of menu:	<END>

In der linken Spalte werden die Parameter angezeigt, die verändert werden können. In der mittleren Spalte werden die aktuellen Einstellungen angezeigt. Die rechte Spalte enthält die möglichen Einstellungen.

- Stellen Sie die Parameter ein, indem Sie die gewünschte Einstellung in der rechten Spalte mit den Schreibmarken-Tasten anwählen und die Eingabetaste drücken.

Wenn das Terminal als Konsole betrieben wird, muß es bei der Erstinstallation auf *SINIX-7-Bit* Emulation eingestellt sein. Die Tastaturbelegung kann für die Erstinstallation über Menü auf *German* oder *US-ASCII* eingestellt werden.

Emulation mode

SINIX-7-Bit: Im Terminal werden alle Zeichen im 7-bit-Code ISO 646 verarbeitet (Standard-einstellung).

SINIX-8-Bit: Im Terminal werden alle Zeichen im 8-bit-Code ISO 8859 verarbeitet.

Compose keys, Dead keys, Soft keys

Compose keys (Kombizeichen), Dead keys (Tottasten), Soft keys (programmierte F-Tasten) können nur im "enable"-Zustand genutzt werden.

String key load

lock: Stringtasten-Ladefunktion gesperrt (Sicherheitsfunktion).
unlock: Stringtasten-Ladefunktion freigegeben.

Ist die Stringtasten-Ladefunktion freigegeben, erhält der Benutzer beim Laden eine Mitteilung in der 25.sten Zeile "`String load executed!`". Damit weiß der Benutzer, daß die Stringtasten überladen worden sind.

Screen width

Einstellung der Bildschirmdarstellung (Anzahl der Zeichen pro Zeile).

Für dauernde Dateneingabe, z.B. das Editieren von Texten, sollte aus ergonomischen Gründen die Einstellung 132 Zeichen pro Zeile nicht verwendet werden.

Default keyboard

Mit diesem Parameter kann die Tastaturbelegung auf deutsche oder internationale (US-ASCII) voreingestellt werden.

Diese Belegung wird an den SINIX-Systemen meistens vom System überladen.

Local loop back (Testmodus)

Betriebszustand ist die Einstellung *normal*.

Bei der Einstellung *local-loop* werden alle über Tastatur eingegebenen Zeichen nicht zum System geschickt, sondern am Bildschirm angezeigt.

- Drücken Sie die Taste DEL, um ins *Main menu* zurückzuschalten.
- Drücken Sie die Taste END, um das Einstellmenü zu verlassen.

Terminal mode menu (nur 97801-524)

Im *Terminal mode menu* stellen Sie Systemparameter für Ihre Datensichtstation ein.

⚠ Die Einstellungen im *Terminal mode menu* müssen mit dem Systemverwalter abgestimmt werden!

▶ Wählen Sie im *Main menu* das Untermenü *Terminal mode menu* und bestätigen Sie mit der Eingabetaste.

Terminal 97801-xxx	**Version: 86xxxx**	**Terminal Mode Menu**	
Emulation mode	SINIX-7-Bit	SINIX-7-Bit VT220-7-Bit	SINIX-8-Bit VT220-8-Bit
Compose keys	enable	enable	disable
Dead keys	enable	enable	disable
Soft keys	enable	enable	disable
String key load	lock	lock	unlock
Screen width	80-column	80-column	132-column
Default keyboard	German	German	US-ASCII
Local loop back	normal	normal	local-loop

Operator inputs	-> Select:	Cursor keys
	-> Acknowledge selection:	<ENTER> or ↵
	-> Terminate selection:	<DEL>
	-> End of menu:	<END>

In der linken Spalte werden die Parameter angezeigt, die verändert werden können. In der mittleren Spalte werden die aktuellen Einstellungen angezeigt. Die rechte Spalte enthält die möglichen Einstellungen.

⚠ Wenn das Terminal als Konsole betrieben wird, muß es bei der Erstinstallation auf *SINIX-7-Bit* Emulation eingestellt sein. Die Tastaturbelegung kann für die Erstinstallation über Menü auf *German* oder *US-ASCII* eingestellt werden.

Emulation mode

SINIX-7-Bit: Im Terminal werden alle Zeichen im 7-bit-Code ISO 646 verarbeitet (Standardeinstellung).

SINIX-8-Bit: Im Terminal werden alle Zeichen im 8-bit-Code ISO 8859 verarbeitet.

VT220-7-Bit: Das Terminal verarbeitet alle Zeichen wie das DEC VT220-Terminal im 7-bit-Controls - Mode.

VT220-8-Bit: Das Terminal verarbeitet alle Zeichen wie das DEC VT220-Terminal im 8-bit-Controls - Mode.

Ist eine der VT220-Einstellungen gewählt, erscheint im Hauptmenü zusätzlich das folgend beschriebene *DEC-VT220 menu*.

Alle anderen Parameter in diesem Menü werden eingestellt wie unter "Terminal mode menu (nicht für 97801-524)" beschrieben.

- ▶ Drücken Sie die Taste DEL, um ins *Main menu* zurückzuschalten.
- ▶ Drücken Sie die Taste END, um das Einstellmenü zu verlassen.

DEC-VT220 menu (nur 97801-524 im VT220 Modus)

Im *DEC-VT220 menu* können Sie Parameter für 97801-524 im VT220-Modus einstellen.

- ▶ Wählen Sie im *Main menu* das Untermenü *DEC-VT220 menu* und bestätigen Sie mit der Eingabetaste.

Terminal 97801-xxx	Version: 86xxxx		DEC-VT220 Menu
Auto-wrap mode	off	on	off
New-line mode	line-feed	new-line	line-feed
Keypad mode	numeric	application	numeric
Cursor key mode	ANSI-control	application	ANSI-control
User defined keys	unlocked	locked	unlocked

Operator inputs		
	-> Select:	Cursor keys
	-> Acknowledge selection:	<ENTER> or ↵
	-> Terminate selection:	<DEL>
	-> End of menu:	<END>

In der linken Spalte werden die Parameter angezeigt, die verändert werden können. In der mittleren Spalte werden die aktuellen Einstellungen angezeigt. Die rechte Spalte enthält die möglichen Einstellungen.

- ▶ Stellen Sie die Parameter ein, indem Sie die gewünschte Einstellung in der rechten Spalte mit den Schreibmarken-Tasten anwählen und die Eingabetaste drücken.

Auto-wrap mode

on	Wird bei der Zeilenausgabe das Zeilenende erreicht, springt die Schreibmarke in die erste Spalte der nächsten Zeile. Ist die Schreibmarke in der letzten Zeile, rollt der Bildschirminhalt nach oben.
off	Erreicht die Schreibmarke das Zeilenende, bleibt sie in der letzten Position stehen.

New-line mode

line-feed	Wird das Steuerzeichen LF, VT oder FF empfangen, bewegt sich die Schreibmarke in die gleiche Spalte der nächsten Zeile.
new-line	Die Schreibmarke bewegt sich bei den Steuerzeichen LF, VT oder FF in die erste Spalte der nächsten Zeile.

Keypad mode

numeric	Das numerische Tastenfeld sendet den auf der Taste abgebildeten Code.
application	Das numerische Tastenfeld sendet Applikations-Steuersequenzen.

Cursor key mode

ANSI-control	Das Schreibmarken-Feld der Tastatur sendet die ANSI-Steuersequenzen.
application	Das Schreibmarken-Feld der Tastatur sendet Applikations-Steuersequenzen

User defined keys

locked	Die benutzerspezifischen Funktionstasten können vom System nicht überladen werden.
unlocked	Die benutzerspezifischen Funktionstasten können vom System überladen werden.

- ▶ Drücken Sie die Taste DEL, um ins *Main menu* zurückzuschalten.
- ▶ Drücken Sie die Taste END, um das Einstellmenü zu verlassen.

Host interface menu

Im "Host interface menu" können Sie die Parameter für die Kommunikation zwischen Datensichtstation und Hostrechner einstellen.

⚠ Die Einstellungen im *Host interface menu* müssen mit dem Systemverwalter abgestimmt werden!

▶ Wählen Sie im *Main menu* das Untermenü *Host interface menu* und bestätigen Sie mit der Eingabetaste.

Terminal 97801-xxx	Version: 86xxxx	Host Interface Menu
Baud rate	38400	50 75 110 150 300 600 1200 1800 2000 2400 4800 9600 19200 38400
Character length	7 bit	7 bit 8 bit
Stopbit length	1 bit	1 bit 2 bit
Parity	odd	odd even off
Modem line	dedicated	dialup dedicated
Modem control	no	yes no
Operator inputs	-> Select:	Cursor keys
	-> Acknowledge selection:	<ENTER> or ↵
	-> Terminate selection:	<DEL>
	-> End of menu:	<END>

In der linken Spalte werden die Parameter angezeigt, die verändert werden können. In der mittleren Spalte werden die aktuellen Einstellungen angezeigt. Die rechte Spalte enthält die möglichen Einstellungen.

▶ Stellen Sie die Parameter ein, indem Sie die gewünschte Einstellung in der rechten Spalte mit den Cursortasten anwählen und die Eingabetaste drücken.

Baud rate
bestimmt die Übertragungsgeschwindigkeit in Bit pro Sekunde. Mögliche Einstellungen: *50, 75, 110, 150, 300, 600, 1200, 1800, 2000, 2400, 4800, 9600, 19200, 38400.* Standardwert: *38400* bit/s.

Character length
bestimmt das Zeichenformat, das zur Kommunikation zwischen Datensichtstation und Hostsystem verwendet wird. Mögliche Einstellungen: *7 bit, 8 bit*; Standardwert: *7 bit.*

Stopbit length
bestimmt die Anzahl der Stopbits. Mögliche Einstellungen: *1 bit, 2 bit*; Standardwert: *1 bit.*

Parity
bestimmt die Art der Paritätsprüfung bei der Datenübertragung. Mögliche Einstellungen: *odd* (es wird eine ungerade Parität gebildet), *even* (es wird eine gerade Parität gebildet), *off* (keine Paritätsprüfung); Standardwert: *odd*.

Modem line
Wählen Sie die Einstellung *dedicated* für den Betrieb über Modem an einer Standleitung oder *dialup* an einer Wählleitung. Standarddeinstellung: *dedicated*.

Modem control
Stellen Sie *Modem control* bei Direktverbindung zum System auf *no*, bei Modembetrieb auf *yes*. Standarddeinstellung: *no*.

i Die Parameter ***Modem line*** und ***Modem control*** werden nur angezeigt, wenn das Terminal eine V.24/V.28-Schnittstelle besitzt.

- Drücken Sie die Taste DEL, um ins *Main menu* zurückzuschalten.
- Drücken Sie die Taste END, um das Einstellmenü zu verlassen.

Local interface menu (nur bei 97801-512P/-514P)

Im *Local interface menu* können Sie Parameter für verschiedene lokale Geräte einstellen.

- Wählen Sie im *Main menu* das Untermenü *Local interface menu* und bestätigen Sie mit der Eingabetaste.

Terminal 97801-xxx	Version: 86xxxx	Local Interface Menu	
Local device type	None	None CKT	Cardreader Printer
Only for printer:			
Baud rate	9600	9600	19200
Character length	7 bit	7 bit	8 bit
Parity	odd	odd	even off
Operator inputs	-> Select:		Cursor keys
	-> Acknowledge selection:		<ENTER> or ↵
	-> Terminate selection:		<DEL>
	-> End of menu:		<END>

In der linken Spalte werden die Parameter angezeigt, die verändert werden können. In der mittleren Spalte werden die aktuellen Einstellungen angezeigt. Die rechte Spalte enthält die möglichen Einstellungen.

- Stellen Sie die Parameter ein, indem Sie die gewünschte Einstellung in der rechten Spalte mit den Cursortasten anwählen und die Eingabetaste drücken.

Folgende Parameter können Sie einstellen:

Local device type
Stellen Sie hier ein, welches lokale Gerät angeschlossen ist. Mögliche Einstellungen: *None* (kein lokales Gerät), *Cardreader* (magnetischer Ausweisleser), *CKT* (Chipkartengerät), *Printer* (Drucker). Standardeinstellung: *None*.

Die Einstellungen der folgenden Parameter sind nur für einen angeschlossenen Drucker wirksam und von den Einstellungen dieses Druckers abhängig.

Baud rate
bestimmt die Übertragungsgeschwindigkeit. Mögliche Einstellungen: *9600*, *19200*. Standardwert: *9600*.

Character length
bestimmt das Zeichenformat, das zur Kommunikation zwischen Datensichtstation und Drucker verwendet wird. Mögliche Einstellungen: *7 bit*, *8 bit*; Standardwert: *7 bit*.

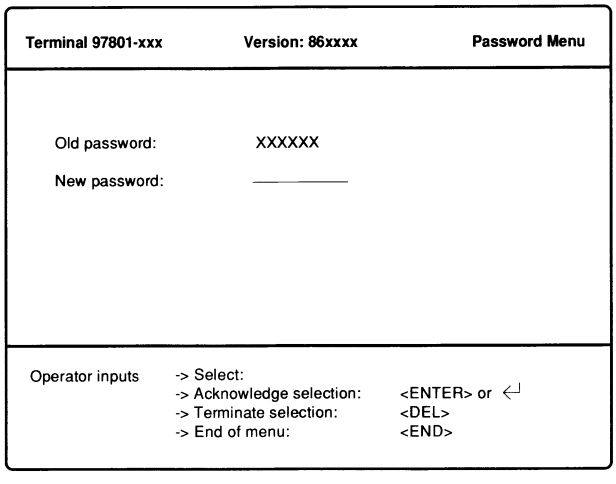
Parity
bestimmt die Art der Paritätsprüfung bei der Datenübertragung. Mögliche Einstellungen: *odd* (es wird eine ungerade Parität gebildet), *even* (es wird eine gerade Parität gebildet), *off* (keine Paritätsprüfung); Standardwert: *odd*.

- Drücken Sie die Taste DEL, um ins *Main menu* zurückzuschalten.
- Drücken Sie die Taste END, um das Einstellmenü zu verlassen.

Password menu

Im Password menu können Sie ein Passwort eingeben, ändern oder löschen.

- Wählen Sie im *Main menu* das Untermenü *Password menu* und bestätigen Sie mit der Eingabetaste.



Ein bestehendes Passwort wird halbhell angezeigt.

i Bei der Lieferung des Gerätes ist kein Passwort eingestellt.

Passwort eingeben / Passwort ändern

- Geben Sie das neue Passwort ein und bestätigen Sie mit der Eingabetaste.

i Ein gültiges Passwort besteht aus einer Buchstaben-Zahlen-Kombination mit maximal acht Zeichen.

- Mit der Korrekturtaste können Sie während der Eingabe korrigieren.
- Zum Abbrechen der Passworteingabe drücken Sie entweder die Taste END oder die Taste DEL.
- Zum Bestätigen des eingegebenen Passwortes drücken Sie die Eingabetaste.

Das eingegebene Passwort wird halbhell als "Old password" dargestellt.

⚠ Merken Sie sich das Passwort gut; ein vergessenes Passwort kann nur durch den Kundendienst gelöscht werden!

Passwort löschen

▶ Geben Sie keine Zeichen ein und drücken Sie die Eingabetaste.

Das Passwort ist gelöscht und die Passwort-Abfrage ist ausgeschaltet.

▶ Drücken Sie die Taste DEL, um ins *Main menu* zurückzuschalten.

▶ Drücken Sie die Taste END, um das Einstellmenü zu verlassen.

Passwortabfrage

Das Passwort wird abgefragt, wenn ein Passwort eingegeben wurde und Sie eines der geschützten Menüs aufrufen oder den Lieferzustand herstellen.

Das *Security menu* wird angezeigt und Sie werden aufgefordert, das Passwort einzugeben: "`Enter Password:`".

Für jedes eingegebene Zeichen wird ein Punkt am Bildschirm angezeigt.

▶ Bestätigen Sie das Passwort mit der Eingabetaste.

Wenn Sie das Passwort richtig eingegeben haben, erscheint das gewünschte Menü.

Wenn Sie das Passwort falsch eingegeben haben, wird das Einstellmenü verlassen. Sie können dann das Einstellmenü wieder aufrufen und das Passwort erneut eingeben.

Datensichtstation rücksetzen

Wenn Sie die Datensichtstation zurücksetzen, erreichen Sie den gleichen Zustand wie nach dem Einschalten, ohne das Gerät aus- und wiedereinschalten zu müssen.
Das Terminal wird rückgesetzt durch die Tastenkombination CTRL - MENU - START.

Video-Timeout

Video-Timeout (Bildschirm dunkel steuern) erfolgt

- nach zehn Minuten automatisch oder
- durch Drücken der Tastenkombination CTRL - MENU - END.

Das Dunkelsteuern schützt die Bildröhre vor Einbrennen; eine Verlängerung der Lebensdauer der Bildröhre bzw. eine Abschaltung des Geräts erfolgt dadurch nicht.

Der Bildschirm wird wieder hell, wenn Sie eine beliebige Taste betätigen (diese Eingabe wird nicht gewertet) oder wenn Zeichen vom System ankommen.

i Bei vorhersehbaren Benutzungsunterbrechungen von etwa einer Stunde oder länger empfehlen wir Ihnen, die Datensichtstation mit dem Netzschalter abzuschalten. Sie sparen damit Energie und schonen die Bildröhre.

Störungsdiagnose

Fehlermeldungen

ERROR 1,4,8-10

▶ Schalten Sie das Gerät aus und nach einigen Sekunden wieder ein.

Wenn der Fehler wieder auftritt, verständigen Sie bitte den Technischen Kundendienst.

ERROR 5-7

▶ Schalten Sie das Gerät aus. Schließen Sie die Tastatur richtig an, lösen Sie eventuell verklemmte Tasten und schalten Sie das Gerät wieder ein.

ERROR 11, 12

- Schalten Sie das Gerät aus und nach einigen Sekunden wieder ein.

Wenn der Fehler wieder auftritt, verständigen Sie bitte den Technischen Kundendienst.

Sonstige Störungen

Die grüne Netzanzeige leuchtet nicht und beim Einschalten fehlt der Piepton.

- Schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie das Netzkabel richtig an und schalten Sie das Gerät wieder ein.
- Prüfen Sie, ob Netzspannung vorhanden ist.

Der Bildschirm ist dunkel, aber die ON-Lampe auf der Tastatur leuchtet.

- Drücken Sie eine beliebige Taste.

Es ist keine Eingabe über Tastatur möglich.

Wenn die Tastatur Schlüsselschalter besitzt und die ON-Lampe auf der Tastatur leuchtet, sind die Schlüsselschalter auf der Tastatur falsch eingestellt.

- Stellen Sie die Schlüsselschalter richtig ein.

Wenn die ON-Lampe auf der Tastatur nicht leuchtet, ist die Verbindung zwischen Datensichtgerät und Tastatur gestört.

- Schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie die Tastatur richtig an.
  Schalten Sie das Gerät wieder ein.

Keine Verbindung zum Programm/Rechner

- Prüfen Sie die Verbindungsleitung zum Hostrechner und eventuell das Modem.
- Verständigen Sie den Systemverwalter.

Wenn keine dieser Maßnahmen zum gewünschten Erfolg führt, verständigen Sie bitte den Technischen Kundendienst.

Anschluß an den Rechner über Modem

Der Anschluß an den Rechner über ein Modem ist nur für die Datensichtstationen 97801-514/-514P/-524 möglich, da eine V.24-Schnittstelle benötigt wird.

Anzeige Schnittstellen-Zustand in der Statuszeile

In der Statuszeile des Bildschirms (25. Zeile) wird rechts unten der aktuelle Zustand der V.24-Schnittstelle angezeigt.

POLL
Es wird versucht, die Verbindung aufzubauen.
S1 gesetzt, es wird auf M1 gewartet (Polling).

DISCON
Die Verbindung wurde abgebaut. Die Verbindung wurde manuell getrennt (CTRL - END). Der Wiederaufbau erfolgt nach Drücken von CTRL - START.

ONLINE
Die Verbindung wurde aufgebaut. Manuelles Trennen ist möglich durch gleichzeitiges Drücken von CTRL - END.

M1=1 NO CONNECT
Fehlende Rückmeldung vom Modem, der Empfangspegel reicht nicht aus. Der Leitungsverbindungsaufbau wurde unterbrochen.

Verbindungsauf-/Abbau automatisch

Nach dem Einschalten versucht das Gerät automatisch, eine Verbindung zum Rechner über das Modem herzustellen. Die Statuszeile zeigt **POLL**, bis die Verbindung aufgebaut ist. Ist die Verbindung aufgebaut, erscheint die Anzeige **ONLINE**.

Bei Wählverbindungen (z.B. Fernsprechnetz) müssen Sie die Rufnummer der Gegenstation manuell anwählen. Anschließend drücken Sie die Datentaste (am Modem bzw. am Telefonapparat).

Wenn Sie die Arbeit am Rechner beenden, wird die Verbindung vom Rechner aufgelöst. Es erscheint für ca. eine Sekunde die Anzeige **DISCON**. Anschließend erfolgt automatisch wieder ein neuer Versuch, die Verbindung aufzubauen (Anzeige **POLL**).

Verbindungsauf-/Abbau manuell

Wenn Sie die Tasten CTRL und END gleichzeitig drücken, wird die bestehende Verbindung getrennt. Es erscheint die Anzeige **DISCON**.

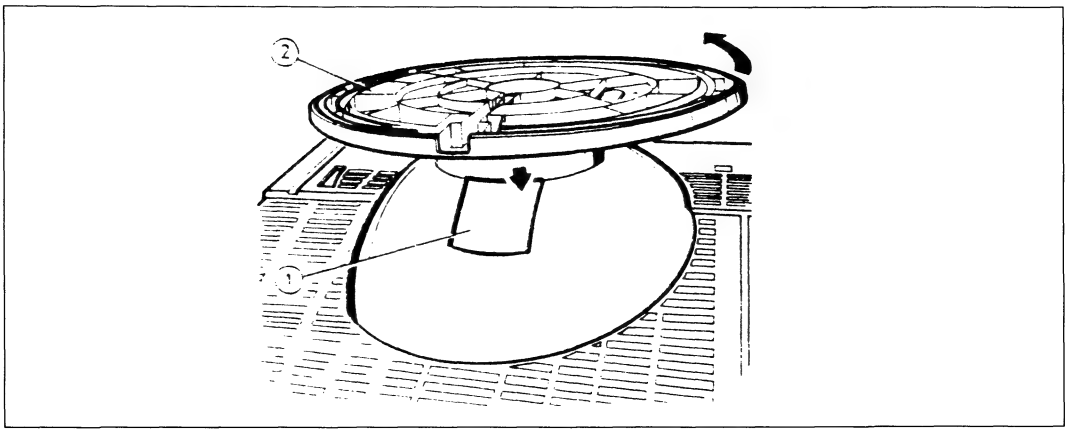
Mit der Tastenkombination CTRL und START wird die Verbindung wieder aufgebaut. Es erscheint die Anzeige **ONLINE**.

Höhenverstellung (Option)

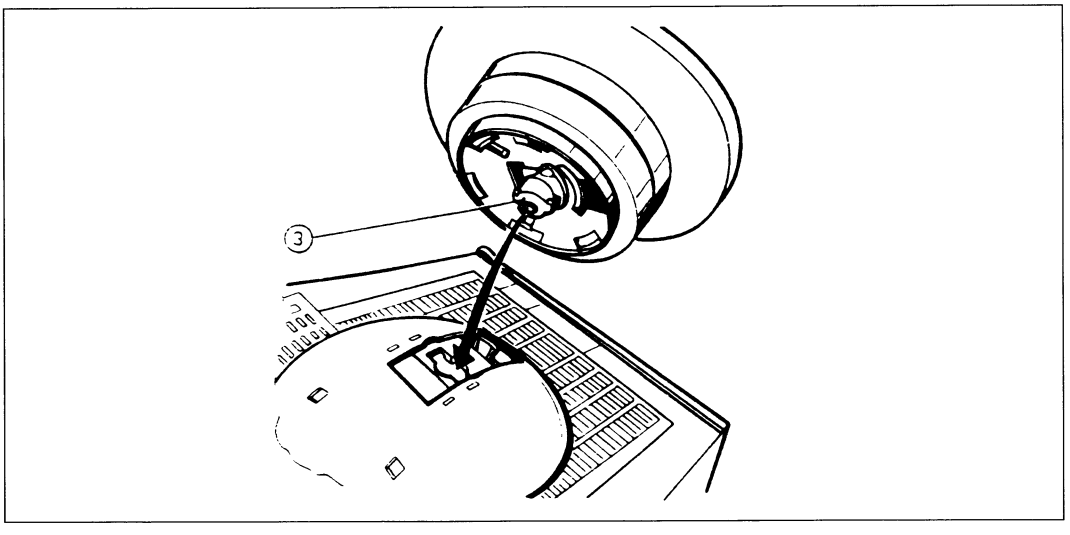
So montieren Sie die Höhenverstellung:

⚠ Beachten Sie die Wichtigen Hinweise am Beginn der Betriebsanleitung.

- ▶ Lösen Sie die Kabel vom Datensichtgerät.
- ▶ Drehen Sie das Datensichtgerät vorsichtig um (Sockel nach oben).



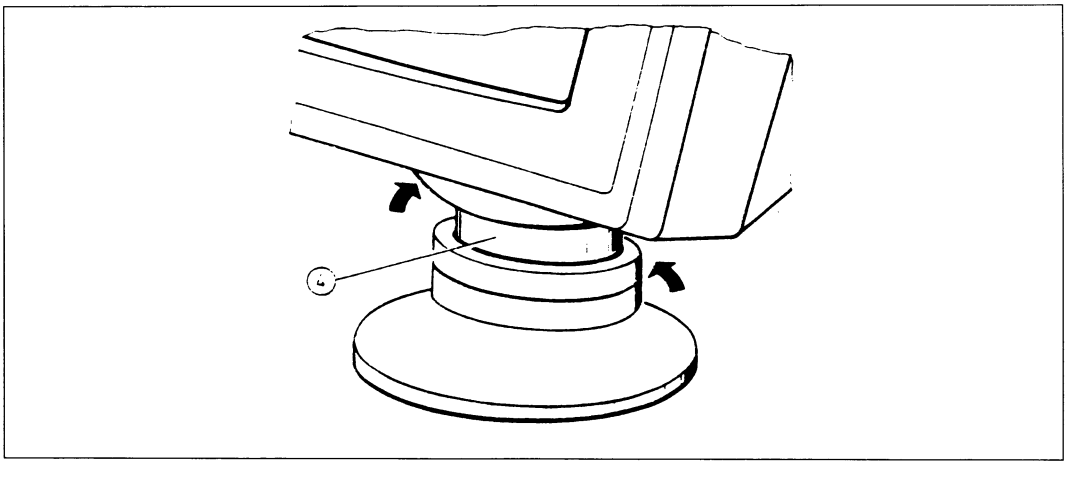
- ▶ Schieben Sie den Sockel in Richtung Frontseite bis zum Anschlag.
- ▶ Drücken Sie die Verriegelung (1) und drehen Sie den Fußteller (2) gleichzeitig um 90°.
- ▶ Nehmen Sie den Sockel ab.
- ▶ Setzen Sie die Höhenverstellung auf.



Der Verriegelungsknopf (3) muß genau auf die Öffnung am Bildschirm gesetzt werden.

- Drehen Sie die Höhenverstellung, bis sie einrastet.
- Stellen Sie das Datensichtgerät wieder richtig hin und schließen Sie die Kabel wieder an.

So bedienen Sie die Höhenverstellung:



- Drehen Sie den Ring (4) nach links, um den Bildschirm höher zu stellen.
- Drehen Sie den Ring (4) nach rechts, um den Bildschirm niedriger zu stellen.

Technische Daten

Bildröhre

Diagonale:	14 Zoll Flachbildröhre (mit 1500 mm Radius)
Ablenkung:	90˚
Phosphor:	Weiß, mittlere Nachleuchtdauer
Frontscheibe:	Dunkelglas, 30 % Transmission Antistatische Beschichtung

Elektrische Kennwerte

Nennspannungsbereich:	110 V - 240 V
Nennfrequenz:	50 Hz - 60 Hz
Nennstrom:	0,5 A - 0,3 A
Wärmeabgabe:	130 kJ/h

Bildformate

Format:	1 (Werkeinstellung)	2
Zeilen x Zeichen:	25 x 80	25 x 132
Punkte:	720 x 400	792 x 393
Zeilenfrequenz:	37,8 kHz	37,8 kHz
Bildwiederholfrequenz:	80 Hz	80 Hz

Zeichendarstellung:	Positiv und Negativ (umschaltbar) Werkseinstellung: Positiv
Videobandbreite:	60 MHz

Genutzte Bildfläche:	Horizontal	238 mm
	Vertikal	183 mm

Umgebungsbedingungen

Lagerung:	Temperatur	+5˚C bis +40˚C
	relative Luftfeuchte	5 % bis 85 %
Transport:	Temperatur	-40˚C bis +70˚C
	relative Luftfeuchte	10 % bis 100 %
Betrieb (Nennbetrieb):	Temperatur	+15˚C bis +32˚C
	relative Luftfeuchte	10 % bis 75 %

Zu- und Ablufträume, um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten:

oben	min. 200 mm
seitlich:	min. 200 mm
hinten	min. 200 mm

Eingehaltene Sicherheitsstandards: EN60950/VDE 0805
UL 1950
CSA 22.2 No.950

Elektromagnetische Verträglichkeit

Funk-Entstörung: BMPT-Vfg. 1046/84
VDE 0871 Grenzwertklasse B
FCC Part 15, Subpart B, Class A

Störfestigkeit: DIN IEC 801-2, -4

Elektromagnetische Emission

Die niederfrequenten elektromagnetischen Emissionen liegen unter den Empfehlungen des schwedischen Strahlenschutzinstitutes (Stockholm) nach MPR II.

Röntgenstrahlung

Dieses Gerät entspricht den Bestimmungen der Deutschen Röntgenverordnung. Die abgegebene Ortsdosisleistung in 0,1m Abstand von der Oberfläche des Störstrahlers ist kleiner als 1 µSv/h (=Mikro-Sievert pro Stunde).

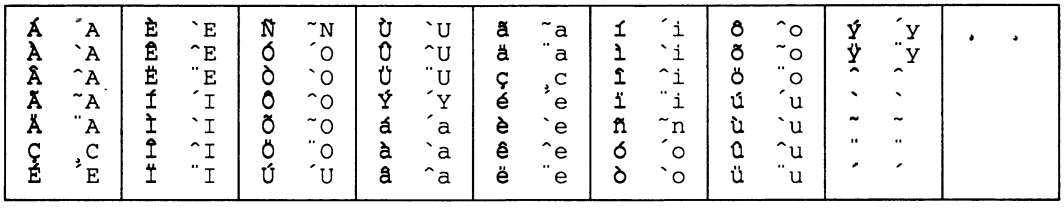
Abmessungen (inklusive Standfuß)

Breite:	330 mm
Tiefe:	345 mm
Höhe:	365 mm

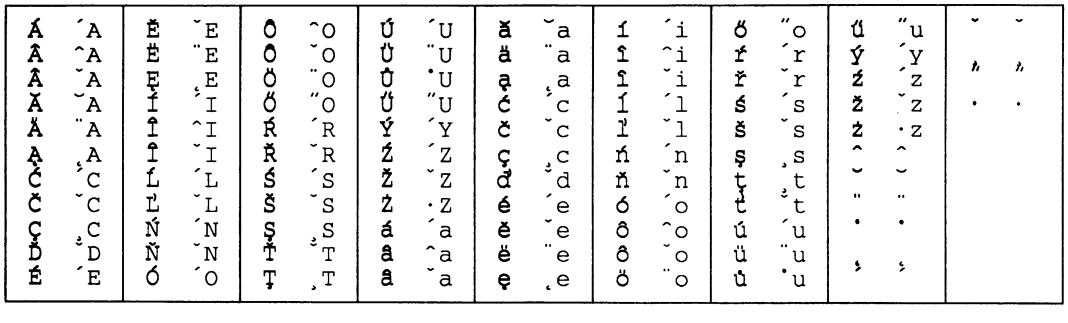
Gewicht: 10 kg
11 kg mit optionaler Höhenverstellung

Tottasten- und Compose-Listen

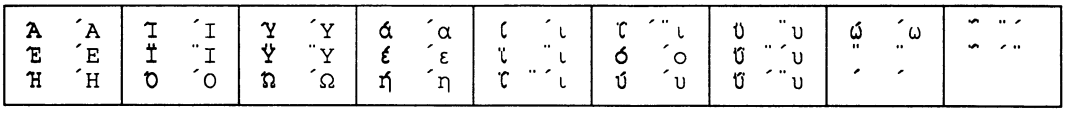
Tottastenliste ISO 8859-1 alphabetisch sortiert



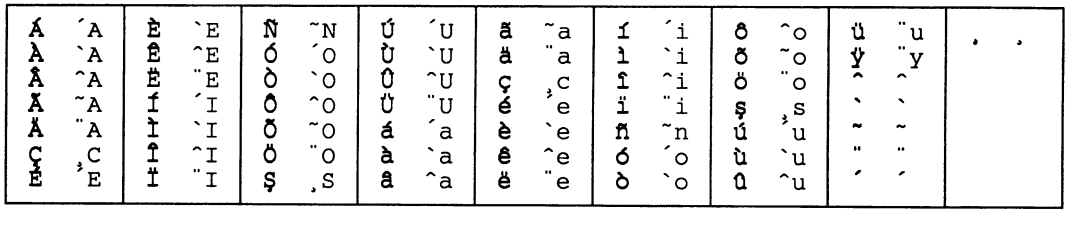
Tottastenliste ISO 8859-2 alphabetisch sortiert



Tottastenliste ISO 8859-7 alphabetisch sortiert



Tottastenliste ISO 8859-9 alphabetisch sortiert



Composeliste ISO 8859-1 alphabetisch sortiert

Á	'A	Ì	I`	Ü	U"	ê	e^	ù	u`	¢	c/	§	!S	-	-	µ	/U
Á	A'	Ì	`I	×	**	ë	"e	û	^u	¢	c|	§	!s	-	--	µ	/u
À	A`	Î	I^	×	xx	ë	e"	û	u^	¢	|C	§	0S	®	OR	¶	!P
À	`A	Î	^I	Ý	'Y	í	'i	ü	"u	¢	|c	§	0s	®	Or	¶	!p
Â	A^	Ï	"I	Ý	Y'	í	i'	ü	u"	£	-L	§	OS	®	RO	¶	P!
Â	^A	Ï	I"	á	'a	ì	`i	ý	'y	£	-l	§	S!	®	Ro	¶	p!
Ã	A~	Ñ	N~	á	a'	ì	i`	ý	y'	£	=L	§	S0	®	oR	·	.
Ã	~A	Ñ	~N	à	`a	î	^i	ÿ	"y	£	=l	§	SO	®	or	·	.
Ä	"A	Ó	'O	à	a`	î	i^	ÿ	y"	£	L-	§	os	®	rO	¸	,
Ä	A"	Ó	O'	â	^a	ï	"i	#	++	£	L=	§	s!	®	ro	¸	,
Å	Ao	Ò	O`	â	a^	ï	i"	@	AA	£	l-	§	s0	¯	^_	¹	1^
Å	A°	Ò	`O	ã	a~	ñ	n~	@	aa	£	l=	§	so	¯	^¯	¹	^1
Å	oA	Ô	O^	ã	~a	ñ	~n	[	((	¤	0X	¨	"	¯	_^	º	-O
Å	°A	Ô	^O	ä	"a	ó	'o	\	//	¤	0x	©	0C	¯	_^	º	-o
Æ	AE	Õ	O~	ä	a"	ó	o'	\	/<	¤	OX	©	0c	·	__	º	O-
Ç	,C	Õ	~O	å	ao	ò	`o	\	</	¤	X0	©	C0	·	#	º	o-
Ç	C,	Ö	"O	å	a°	ò	o`	]	))	¤	XO	©	CO	·	o	»	>>
Ð	-D	Ö	O"	å	oa	ô	^o	{	(-	¤	ox	©	OC	·	#	¼	14
Ð	D-	Ø	/O	å	°a	ô	o^	{	-(	¤	x0	©	c0	·	0^	½	12
É	'E	Ø	O/	æ	ae	õ	o~	|	/^	¤	xo	©	co	·	^0	¾	34
É	E'	Þ	PT	ç	,c	õ	~o	|	^/	¥	-Y	©	oc	·	o	¿	??
È	E`	Þ	TP	ç	c,	ö	"o	}	)-	¥	-y	ª	-A	±	+-	+	/
È	`E	Ú	'U	ð	-d	ö	o"	}	-)	¥	=Y	ª	-a	±	-+	+	:-
Ê	E^	Ú	U'	ð	d-	ø	/o			¥	=y	ª	A-	²	2^	þ	pt
Ê	^E	Ù	U`	é	'e	ø	o/	¡	!!	¥	Y-	ª	a-	²	^2	þ	tp
Ë	"E	Ù	`U	é	e'	ß	ss	¢	/C	¥	Y=	«	<<	³	3^		
Ë	E"	Û	U^	è	`e	ú	'u	¢	/c	¥	y-	¬	!-	³	^3		
Í	'I	Û	^U	è	e`	ú	u'	¢	C/	¥	y=	¬	-!	´	'		
Í	I'	Ü	"U	ê	^e	ù	`u	¢	C|	¦	|	-	-	´	'		

Composeliste ISO 8859-2 alphabetisch sortiert

Á	'A	Ë	E"	Ő	"O	x	xx	ç	c,	ń	n'	ú	'u	¤	xo	·	^0
Á	A'	Ë	E:	Ő	O"	ý	'Y	ď	-d	ň	<n	ú	u'	§	!S	·	o
Â	A^	Ě	<E	Ř	'R	Ý	Y'	đ	d-	ň	n<	ü	:u	§	!s	·	oo
Â	^A	Ě	E<	Ř	R'	ź	'Z	ď	<d	ó	'o	ü	u:	§	0S	¸	;
Ă	(A	Ę	;E	Ř	<R	ź	Z'	ď	d<	ó	o'	ù	ou	§	0s	¸	;
Ă	A(	Ę	E;	Ř	R<	ž	<Z	é	'e	ô	^o	ù	uo	§	OS	¸	;;
Å	"A	Í	'I	Ś	'S	ž	Z<	é	e'	ô	o^	ú	"u	§	S!	˛	'
Å	:A	í	I'	ś	S'	ż	.Z	ě	<e	ö	:o	ú	u"	§	S0	´	'
Ă	A"	Î	I^	Š	<S	ż	Z.	ě	e<	ö	o:	ý	'y	§	SO	´	' '
Ă	A:	î	^I	š	S<	á	'a	ë	"e	ő	"o	ý	y'	§	os	ˇ	<
Ą	;A	Ĺ	'L	Ş	,S	á	a'	ë	:e	ő	o"	ź	'z	§	s!	ˇ	<
Ą	A;	Ľ	L'	ş	S,	â	^a	ë	e"	ŕ	'r	ź	z'	§	s0	¨	<<
Č	'C	Ł	/L	Ť	<T	â	a^	ë	e:	ŕ	r'	ž	<z	§	so	¸	'
Ć	C'	ł	L/	ť	T<	ă	(a	ę	;e	ř	<r	ž	z<	"	:	¸	,
Č	<C	Ľ	<L	Ţ	,T	ă	a(	ę	e;	ř	r<	ż	.z	"	:	¸	, ,
Č	C<	ľ	L<	ţ	T,	ä	"a	í	'i	ś	's	ż	z.	"	::	˝	"
Ç	,C	Ń	'N	Ů	'U	ä	:a	í	i'	ś	s'	˘	(	–	–	˝	" "
Ç	C,	Ń	N'	Ú	U'	ä	a"	î	^i	š	<s	˘	(	–	–	+	–:
Ď	<D	Ň	<N	Ù	:U	ä	a:	î	i^	š	s<	˘	((	–	--	+	/
Ď	D<	Ň	N<	Ù	U:	ą	;a	Í	'l	ş	,s	¤	0X	·	#	+	//
Đ	-D	Ó	'O	Ů	Uo	ą	a;	Í	l'	ş	s,	¤	0x	·	0	+	:-
Đ	D-	Ó	O'	Ű	oU	ć	'c	ł	/l	ß	ss	¤	OX	·	o	·	.
É	'E	Ô	O^	Ű	"U	ć	c'	ł	l/	ţ	,t	¤	X0	·	#	·	.
É	E'	Ô	^O	Ü	U"	č	<c	Ĺ	<l	ţ	t,	¤	XO	·	0	·	.
Ë	"E	Ö	:O	x	**	č	c<	ľ	l<	ť	<t	¤	ox	·	00	·	..
Ë	:E	ö	O:	x	XX	ç	,c	ń	'n	ť	t<	¤	x0	·	0^		

Composeliste ISO 8859-5 alphabetisch sortiert

А	AA	Ж	ZH	Ќ	K'	Ў	(U	Ђ	D-	ё	:e	і	и:	њ	нь	ш	sh
Б	BB	З	DS	Ќ	K'	Ў	(У	Ђ	DJ	ё	e"	й	jj	о	oo	щ	sc
В	WW	З	CC	Л	LL	Ў	U(	Ђ	D|	ё	e:	ј	j	п	pp	ъ	''
Г	GG	З	ZZ	Љ	BL	Ў	У(	Ђ	Дь	ё	e"	ј	йй	р	rr	ы	yy
Ґ	'G	И	II	Љ	LB	Ѳ	FF	Ђ	Дь	ё	e:	к	kk	с	ss	ь	'
Ґ	'Г	І	I	Љ	LJ	Х	HH	Э	EA	є	je	ќ	'k	т	tt	э	ea
Ґ	G'	І	ИИ	Љ	L|	Ц	CC	Ю	JU	є	ээ	ќ	'к	њ	t'	ђ	-d
Ґ	Г'	І	"I	Љ	ЛЬ	Ч	CH	Я	JA	ж	zh	ќ	k'	њ	tj	ђ	d'
Д	DD	І	"И	Љ	Ль	Ц	,Ц	а	aa	з	zz	ќ	к'	њ	ть	ђ	d-
Е	EE	І	:I	М	MM	Ц	DZ	б	bb	ѕ	ds	л	ll	у	uu	ђ	dj
Ё	"E	І	:И	Н	NN	Ц	Ц,	в	ww	ѕ	cc	љ	l'	ў	(u	ђ	дь
Ё	"E	І	I"	Њ	NJ	Ш	SH	г	gg	и	ii	љ	lj	ў	(у	ю	ju
Ё	:E	І	I:	Њ	N|	Щ	SC	д	dd	і	i	љ	ль	ў	u(	я	ja
Ё	:Е	І	И"	Њ	НЬ	Ћ	TJ	ґ	'g	і	ии	м	mm	ў	у(	-	--
Ё	E"	І	И:	Њ	Нь	Ћ	T|	ґ	'г	ї	"i	№	NO	ф	ff	§	&&
Ё	E:	Й	JJ	О	OO	Ћ	ТЬ	ґ	g'	ї	"и	№	No	х	hh	§	os
Ё	E"	Ј	J	П	PP	Ћ	Ть	ґ	г'	ї	:i	№	НО	ц	cc	§	so
Ё	E:	Ј	ЙЙ	Р	RR	Ъ	||	е	ee	ї	:и	№	Но	ч	ch		
Є	JE	К	KK	С	SS	Ы	YY	ё	"e	ї	i"	н	nn	џ	,ц		
Є	TE	Ќ	'K	Т	TT	Ь	|	ё	"e	ї	i:	њ	n'	ц	dz		
Є	ЭЭ	Ќ	'К	У	UU	Ђ	-D	ё	:e	ї	и"	њ	nj	ц	ц,		

Composeliste ISO 8859-7 alphabetisch sortiert

Α	A	Ί	"I	Τ	T	γ	g	λ	l	ύ	'y	¦	|	©	oc	³	3^
Α	AA	Ί	I"	Τ	TT	γ	gg	λ	ll	ύ	y'	¦	||	«	<	³	^3
Ά	'A	Ϊ	'I	Υ	Y	δ	d	μ	m	ϋ	"y	§	!S	«	<<	¹	'
Ά	A'	Ϊ	I'	Υ	YY	δ	dd	μ	mm	ϋ	y"	§	!s	¹	!-	¹	' '
Β	B	Κ	K	Ύ	"Y	ε	e	ν	n	ΰ	"'y	§	0S	¬	-!	²	"
Β	BB	Κ	KK	Ύ	Y"	ε	ee	ν	nn	ΰ	'"y	§	0s	-	-	²	" "
Γ	G	Λ	L	Υ	'Y	έ	'e	ξ	j	φ	f	§	@@	¯	--	²	''
Γ	GG	Λ	LL	Ύ	Y'	έ	e'	ξ	jj	φ	ff	§	OS	¯	=	²	: '
Δ	D	Μ	M	Φ	F	ζ	z	ο	o	χ	x	§	S!	¯	==	³	.
Δ	DD	Μ	MM	Φ	FF	ζ	zz	ο	oo	χ	xx	§	S0	·	#	³	..
Ε	E	Ν	N	Χ	X	η	h	ό	'o	ψ	c	§	SO	·	0	»	>
Ε	EE	Ν	NN	Χ	XX	η	hh	ό	o'	ψ	cc	§	os	·	#	»	>>
Έ	'E	Ξ	J	Ψ	C	ή	'h	π	p	ω	v	§	s!	·	0	½	12
Έ	E'	Ξ	JJ	Ψ	CC	ή	h'	π	pp	ω	vv	§	s0	·	00	¾	"'i
Ζ	Z	Ο	O	Ω	V	θ	u	ρ	r	ώ	'v	§	so	·	0^	¿	'"i
Ζ	ZZ	Ο	OO	Ω	VV	θ	uu	ρ	rr	ώ	v'	¨	:	·	^0		
Η	H	Ό	'O	Ώ	'V	ι	i	σ	s	΄	(	±	+-				
Η	HH	Ό	O'	Ώ	V'	ι	ii	σ	ss	΄	((	©	0C	±	-+		
Ή	'H	Π	P	α	a	ϊ	"i	ς	w	'	)	©	0c	²	2		
Ή	H'	Π	PP	α	aa	ΐ	i"	ς	ww	'	))	©	C0	²	22		
Θ	U	Ρ	R	ά	'a	ί	'i	τ	t	£	-L	©	CO	²	2^		
Θ	UU	Ρ	RR	ά	a'	ί	i'	τ	tt	£	-l	©	OC	²	^2		
Ι	I	Σ	S	β	b	κ	k	υ	y	£	L-	©	c0	³	3		
Ι	II	Σ	SS	β	bb	κ	kk	υ	yy	£	l-	©	co	³	33		

Composeliste ISO 8859-9 alphabetisch sortiert

Á	'A	Ì	'I	Ú	U'	é	e'	ð	o~	¢	|c	§	!s	¯	-	ª	^3
Á	A'	Í	I'	Ù	U`	è	`e	ð	~o	£	-L	§	0S	¯	-	´	'
À	A`	Ì	I`	Ù	`U	è	e`	ð	"o	£	-l	§	0s	¯	--		
À	`A	Ì	`I	Û	U^	ê	^e	ð	o"	£	=L	§	OS	®	OR	µ	/U
Â	A^	Î	I^	Û	^U	ê	e^	ø	/o	£	=l	§	S!	®	Or	µ	/u
Â	^A	Î	^I	Ü	"U	ë	"e	ø	o/	£	L-	§	S0	®	RO	¶	!P
Ã	A~	Ï	.I	Ü	U"	ë	e"	ş	,s	£	L=	§	SO	®	Ro	¶	!p
Ã	~A	Ï	I.	X	**	ğ	(g	ş	s,	£	l-	§	os	®	oR	¶	P!
Ä	"A	Ï	"I	X	xx	ğ	g(	ß	ss	£	l=	§	s!	®	or	¶	p!
Ä	A"	Ï	I"	á	'a	ı	-i	ú	'u	¤	0X	§	s0	®	rO	·	.
A	Ao	Ñ	N~	á	a'	ı	i-	ú	u'	¤	0x	§	so	®	ro	·	.
A	A°	Ñ	~N	à	`a	í	'i	ù	`u	¤	OX	¨	"	¯	¯	¸	,
A	oA	Ó	'O	à	a`	í	i'	ù	u`	¤	X0	©	0C	¯	^¯	¸	,
A	°A	Ó	O'	â	^a	ì	`i	û	^u	¤	XO	©	0c	¯	¯^	¹	1^
Æ	AE	Ò	O`	â	a^	ì	i`	û	u^	¤	ox	©	C0	¯	¯	¹	^1
Ç	,C	Ò	`O	ã	a~	î	^i	ü	"u	¤	x0	©	CO	·	¯	º	-O
Ç	C,	Ô	O^	ã	~a	î	i^	ü	u"	¤	xo	©	OC	·	#	º	-o
Ğ	(G	Ô	^O	ä	"a	ÿ	"y	¥	-Y	©	c0	©	co	·	o	º	O-
Ğ	G(	Õ	O~	ä	a"	ÿ	y"	¥	-y	©	CO	©	oc	·	#	º	o-
É	'E	Õ	~O	å	ao	ñ	n~	¥	=Y	ª	-A	·	0^	»	>>
É	E'	Ö	"O	å	a°	ñ	~n	¥	=y	ª	-a	·	^0	¼	14
È	E`	Ö	O"	å	oa	ó	'o	¥	Y-	ª	A-	·	o	½	12
È	`E	Ø	/O	å	°a	ó	o'	¥	Y=	ª	a-	±	+-	¾	34
Ê	E^	Ø	O/	æ	ae	ò	`o	¥	y-	«	<<	±	-+	¿	??
Ê	^E	Ş	,S	ç	,c	ò	o`	¥	y=	¬	!-	²	2^	÷	/
Ë	"E	Ş	S,	ç	c,	ô	^o	¦	|	¬	-!	³	3^	÷	:-
Ë	E"	Ù	'U	é	'e	ô	o^	¢	|C	§	!S

Stichwörter

A
Adressenverzeichnis der Siemens Nixdorf Niederlassungen 53
ALT-Taste 18
Anschlüsse der Datensichtstation 11
Aufstellen der Datensichtstation 9

B
Bedienung 15
Betriebsparameter einstellen 23
Bildschirm dunkel steuern 16, 39
Bildschirmanzeige einstellen 28
Bildschirmarbeitsplatz 6
Bildschirmhelligkeit einstellen 27

C
CAPS-Taste 18
Compose-Funktionen 21
Compose-Listen 47
Compose-Taste 18
Composetaste 21
CTRL-Taste 18

D
Datensichtstation rücksetzen 39
DEC-VT220 menu 32
DEL-Taste 18
Display setup menu 28
Dunkelsteuern 16

E
Ein-/Ausschalter der Datensichtstation 15
Eingabetaste 18
Einleitung 5
Einrichten des Bildschirmarbeitsplatzes 6
Einschalten der Datensichtstation 15
Einstellmenü 23
Elektromagnetische Emission 2
Ergonomischer Bildschirmarbeitsplatz 6

F
F-Tasten belegen 25
Fabriknummer 8
Fehlermeldungen 39
Funkentstörung 2
Funktionstasten 20

H
Hardwaretest 15
Höhenverstellung bedienen 43
Höhenverstellung montieren 42
Host interface menu 34

I
Ident-Nr. 8
Inhalt der Lieferung 7
Installation 7
Intensity menu 27

K
Klimatische Daten 9
Kombizeichen 21
Korrekturtaste 18

L
Leuchtdioden 20
Lieferung auspacken 7
Lieferung überprüfen 7
Lieferzustand herstellen 25
Local interface menu 35

Lokales Peripheriegerät anschließen 12

M
Main menu 23, 24
Main menu einschalten 23
Mehrfach belegte Tasten 17
Menü-System 23
Menü-System einschalten 23
MENU-Taste 19
Modem 41
Modem, Schnittstellen-Zustand 41
Modem, Verbindungsabbau 41
Modem, Verbindungsaufbau 41

N
Netzanschluß 12
Netzschalter 15
Numerisches Tastaturfeld 19

O
ON-Lampe 15

P
Parameter für Bildschirmdarstellung 27, 28
Parameter für Kommunikation zwischen Host und Datensichtstation 34
Parameter für lokale Geräte 35
Password menu 37
Passwort eingeben 37
Passwort löschen 38
Passwortabfrage 38
Produktbegleitkarte 9
Produktnummer 8

R
Rechenblock 19
Return-Taste 18
Röntgenstrahlung 2
Röntgenverordnung 2
Rückseitenabdeckung abnehmen 10
Rückseitenabdeckung anbringen 10
Rücksetzen der Datensichtstation 39

S
Schreibmarkentasten-Feld 19
Schriftzeichentasten 18
Schwenk-/Neigefuss 13
SHIFT-Taste 18
Sicherheitshinweise 1
Siemens Nixdorf Niederlassungen 54
Softkey menu 25
Sondertasten für VT220-Emulation 22
Störungen 40
Störungsdiagnose 39
Strahlenschutzinstitut 2
String load attempt 30
Systemanschluß 12
Systemparameter einstellen 29, 31

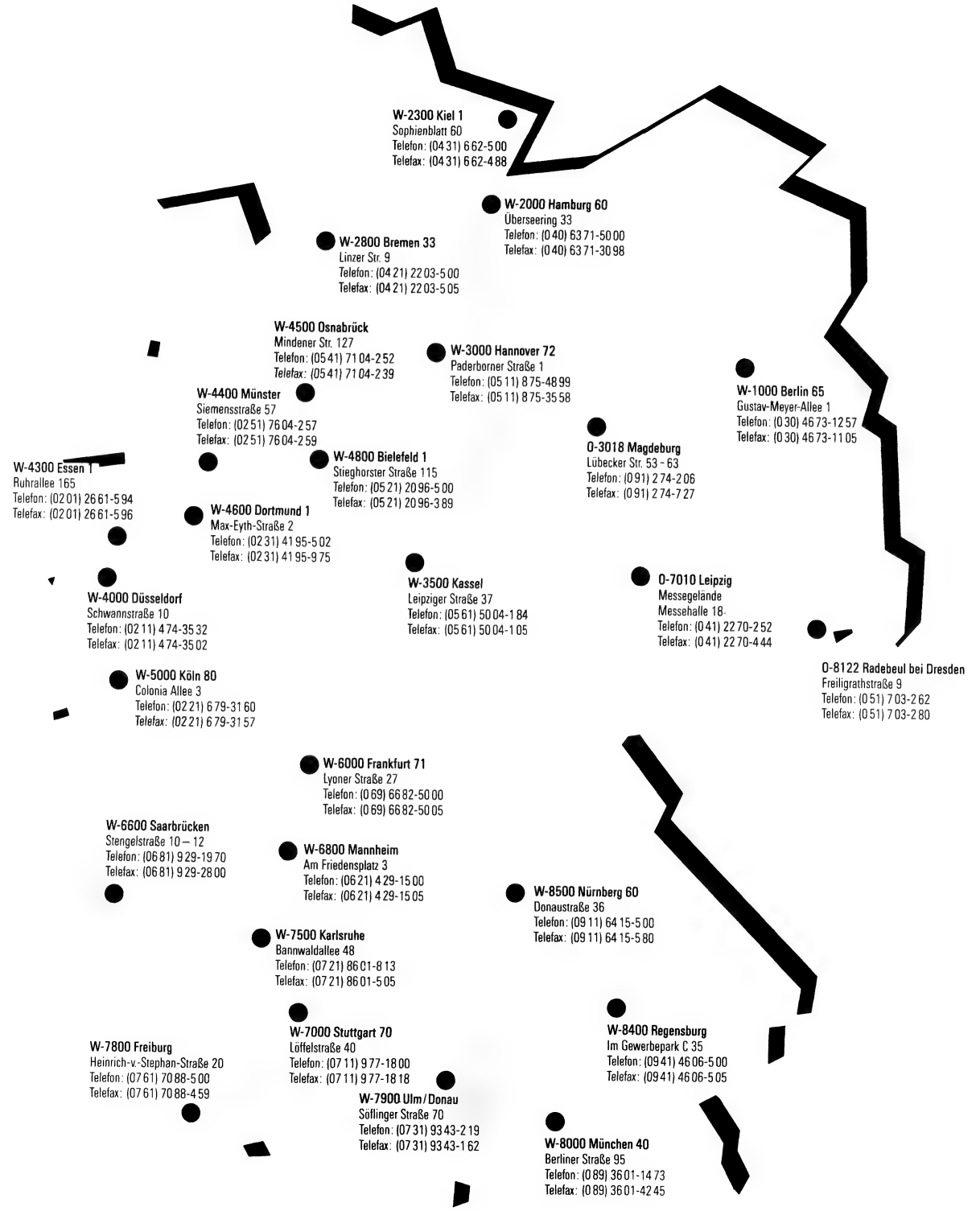
T
Tabulatortaste 18
Tastatur 17
Tastaturanschluß 11
Tasten, mehrfach belegt 17
Technische Daten 45
Terminal mode menu (nicht für 97801-524) 29
Terminal mode menu (nur 97801-524) 31
Tottasten 21
Tottasten-Funktionen 21
Tottasten-Listen 47

U
Umgebungsbedingungen 9
Untermenü einschalten 23

V
Verkabeln der Datensichtstation 11
Video-Timeout 39
VT220-Emulation, Sondertasten 22
VT220-Modus, Parameter für 97801-524 einstellen 32

W
Wiedertransportieren der Datensichtstation 13

Siemens Nixdorf Plus-Geschäftsstellen



W-2300 Kiel 1
Sophienblatt 60
Telefon: (04 31) 6 62-5 00
Telefax: (04 31) 6 62-4 88

W-2000 Hamburg 60
Überseering 33
Telefon: (0 40) 63 71-50 00
Telefax: (0 40) 63 71-30 98

W-2800 Bremen 33
Linzer Str. 9
Telefon: (04 21) 22 03-5 00
Telefax: (04 21) 22 03-5 05

W-4500 Osnabrück
Mindener Str. 127
Telefon: (05 41) 71 04-2 52
Telefax: (05 41) 71 04-2 39

W-3000 Hannover 72
Paderborner Straße 1
Telefon: (05 11) 8 75-48 99
Telefax: (05 11) 8 75-35 58

W-4400 Münster
Siemensstraße 57
Telefon: (02 51) 76 04-2 57
Telefax: (02 51) 76 04-2 59

W-1000 Berlin 65
Gustav-Meyer-Allee 1
Telefon: (0 30) 46 73-12 57
Telefax: (0 30) 46 73-11 05

W-4800 Bielefeld 1
Stieghorster Straße 115
Telefon: (05 21) 20 96-5 00
Telefax: (05 21) 20 96-3 89

O-3018 Magdeburg
Lübecker Str. 53 - 63
Telefon: (0 91) 2 74-2 06
Telefax: (0 91) 2 74-7 27

W-4300 Essen 1
Ruhrallee 165
Telefon: (02 01) 26 61-5 94
Telefax: (02 01) 26 61-5 96

W-4600 Dortmund 1
Max-Eyth-Straße 2
Telefon: (02 31) 41 95-5 02
Telefax: (02 31) 41 95-9 75

W-3500 Kassel
Leipziger Straße 37
Telefon: (05 61) 50 04-1 84
Telefax: (05 61) 50 04-1 05

O-7010 Leipzig
Messegelände
Messehalle 18
Telefon: (0 41) 22 70-2 52
Telefax: (0 41) 22 70-4 44

W-4000 Düsseldorf
Schwannstraße 10
Telefon: (02 11) 4 74-35 32
Telefax: (02 11) 4 74-35 02

O-8122 Radebeul bei Dresden
Freiligrathstraße 9
Telefon: (0 51) 7 03-2 62
Telefax: (0 51) 7 03-2 80

W-5000 Köln 80
Colonia Allee 3
Telefon: (02 21) 6 79-31 60
Telefax: (02 21) 6 79-31 57

W-6000 Frankfurt 71
Lyoner Straße 27
Telefon: (0 69) 66 82-50 00
Telefax: (0 69) 66 82-50 05

W-6600 Saarbrücken
Stengelstraße 10 – 12
Telefon: (06 81) 9 29-19 70
Telefax: (06 81) 9 29-28 00

W-6800 Mannheim
Am Friedensplatz 3
Telefon: (06 21) 4 29-15 00
Telefax: (06 21) 4 29-15 05

W-8500 Nürnberg 60
Donaustraße 36
Telefon: (09 11) 64 15-5 00
Telefax: (09 11) 64 15-5 80

W-7500 Karlsruhe
Bannwaldallee 48
Telefon: (07 21) 86 01-8 13
Telefax: (07 21) 86 01-5 05

W-8400 Regensburg
Im Gewerbepark C 35
Telefon: (09 41) 46 06-5 00
Telefax: (09 41) 46 06-5 05

W-7000 Stuttgart 70
Löffelstraße 40
Telefon: (07 11) 9 77-18 00
Telefax: (07 11) 9 77-18 18

W-7800 Freiburg
Heinrich-v.-Stephan-Straße 20
Telefon: (07 61) 70 88-5 00
Telefax: (07 61) 70 88-4 59

W-7900 Ulm / Donau
Söflinger Straße 70
Telefon: (07 31) 93 43-2 19
Telefax: (07 31) 93 43-1 62

W-8000 München 40
Berliner Straße 95
Telefon: (0 89) 36 01-14 73
Telefax: (0 89) 36 01-42 45

Adressen der Siemens Nixdorf-Niederlassungen

Region Nord

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Ackerstraße 32
3300 Braunschweig
☎ (05 31) 29 12-0
Fax (05 31) 2 91 26 56

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Linzer Straße 9
2800 Bremen 33
☎ (04 21) 22 03-0
Fax (04 21) 2 20 31 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Überseering 33
2000 Hamburg 60
☎ (0 40) 63 71-0
Fax (0 40) 63 71 11 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Postanschrift
Paderborner Straße 1
3000 Hannover 72
☎ (05 11) 8 75-0
Fax (05 11) 8 75 35 04

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Besucheranschrift
Am Brabrinke 14
3000 Hannover 81
☎ (05 11) 8 75-0
Fax (05 11) 8 75 35 00

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Sophienblatt 60–62
2300 Kiel 1
☎ (04 31) 6 62-0
Fax (04 31) 66 21 05

Region West

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Stieghorsterstraße 115
4800 Bielefeld
☎ (05 21) 92 07-0
Fax (05 21) 9 20 71 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Max-Eyth-Straße 2
4600 Dortmund 1
☎ (02 31) 41 95-0
Fax (02 31) 4 19 51 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Neusser Straße 111
4000 Düsseldorf 1
☎ (02 11) 4 74-0
Fax (02 11) 4 74 10 50

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Ruhrallee 165
4300 Essen 1
☎ (02 01) 26 61-0
Fax (02 01) 2 66 11 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Subbelrather Straße 24
5000 Köln 30
☎ (02 21) 6 79-0
Fax (02 21) 6 79 32 02

Region Mitte

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Birkenweg 8
6000 Frankfurt 90
☎ (0 69) 66 82-0
Fax (0 69) 66 82 40 99

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Leipziger Straße 37
3500 Kassel
☎ (05 61) 50 04-0
Fax (05 61) 5 00 41 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Hans-Böckler-Straße 2
5400 Koblenz
☎ (02 61) 9 81 89-0
Fax (02 61) 9 81 89 15

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Am Friedensplatz 3
6800 Mannheim 1
☎ (06 21) 4 29-0
Fax (06 21) 4 29 11 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Martin-Luther-Straße 25
6600 Saarbrücken 1
☎ (06 81) 9 29-0
Fax (06 81) 9 29 16 99

Region Südwest

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Heinr.-v.-Stephan-Straße 20
7800 Freiburg i. B.
☎ (07 61) 70 88-0
Fax (07 61) 7 08 81 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Bannwaldallee 48
7500 Karlsruhe 1
☎ (07 21) 86 01-0
Fax (07 21) 8 60 15 68

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Söflingerstraße 70
7900 Ulm
☎ (07 31) 93 43-0
Fax (07 31) 9 34 31 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Löffelstraße 40
7000 Stuttgart 70
☎ (07 11) 9 77-0
Fax (07 11) 9 77 11 05

Region Süd

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Untere Jakobermauer 11
8900 Augsburg
☎ (08 21) 32 91-0
Fax (08 21) 3 29 11 73

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Lateinschulgasse 24–26
8360 Deggendorf
☎ (09 91) 38 88-0
Fax (09 91) 3 88 81 53

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Lindauer Straße 112
8960 Kempten
☎ (08 31) 58 18-02
Fax (08 31) 5 81 83 67

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Berliner Straße 95
8000 München 40
☎ (0 89) 36 01-0
Fax (0 89) 36 01 11 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Donaustraße 36
8500 Nürnberg 60
☎ (09 11) 64 15-0
Fax (09 11) 6 41 51 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Gewerbepark C35
8400 Regensburg
☎ (09 41) 46 06-0
Fax (09 41) 4 60 61 05

Region Ost

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Gustav-Meyer-Allee 1
1000 Berlin 65
☎ (0 30) 46 73-0
Fax (0 30) 46 73 19 15

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Wilhelm-Wolff-Str. 7
5023 Erfurt
☎ (03 61) 4 88-0
Fax (03 61) 4 88 85

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Arno-Nitzsche-Straße 43–45
7030 Leipzig
☎ (03 41) 88 41-0
Fax (03 41) 8 84 12 96

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Lübecker Straße 53–63
3018 Magdeburg
☎ (0 3 91) 2 74-0
Fax (03 91) 27 47 97

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Freiligrathstraße 9
8122 Radebeul
☎ (0 37 51) 7 03-0

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Industriestraße 15
2500 Rostock 1
☎ (0 37 81) 78-0

Adressen der Siemens Nixdorf-Niederlassungen

Africa

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
41–43, Boulevard d'Anfa
Casablanca 01
Maroc
☎ (12) 2 29-36 76
Fax (12) 2 29-46 66

Siemens Nixdorf
Informations Systeme Ltd.
39, Stanley Avenue/
Milpark 2092
Johannesburg 2000
☎ (01) 4 82-13 50
Fax (01) 7 26-22 10

America

Siemens Nixdorf
Printing Systems
5500 Broken Sound Boulevard
Boca Raton
FL 33487
☎ (4 07) 9 94 31 00
Fax (4 07) 9 94 70 52

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
200 Wheeler Road
Burlington MA 01803
☎ (6 17) 27 30-4 80
Fax (6 17) 22 10-2 31

Siemens Nixdorf
Informationssysteme Ltd.
238 Lesmill Road
Don Mills, Ontario M382T5
Toronto
☎ (4 16) 4 49-91 39
Fax (4 16) 4 49-28 52

Asia/Pacific

Siemens Nixdorf
Informationssysteme Ltd.
20/F Lea Hin Industrial Building
41–43 Wong Chuk Hang Road
Aberdeen, Hongkong
☎ (05) 8 70-77 00
Fax (05) 5 53-17 98

Siemens Nixdorf
Informationssysteme Ltd.
Wellesley Street
P.O. Box 61 73
Auckland 1
☎ (09) 3 09 98 66
Fax (09) 3 08 90 92

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
7 Wangjing Zhonghuan Nanlu
Chaoyang District
P.O. Box 8543
Beijing 100015
☎ (01) 4 36-11 17
Fax (01) 4 36-22 82

Nixdorf Computer
(M) Sdn Bhd
36–40, Medan Setia 2
Bukit Damansara
50490 Kuala Lumpur
☎ (03) 2 55 88 44
Fax (03) 2 55 84 42

Nixdorf Computer
2nd Floor Kodak Building
2247 Pasong Tamo Street
Makati, Metro Manila
☎ (02) 8 15 88 66
Fax (02) 8 17 96 17

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
DLI 63, 45th Floor
60 Yoido-dong
Youngdeungpo-gu
Seoul
☎ (02) 7 85 43 61
Fax (02) 7 85 43 64

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
Singapore Pte Ltd. 7th floor
2 Kallang Sector
Singapore 1334
☎ 7-40 28 88
Fax 7-47 43 31

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
RHQ Pte Ltd. 7th floor
2 Kallang Sector
Singapore 1334
☎ 7-40 28 88
Fax 7-47 43 31

Siemens Nixdorf
Informationssysteme Pty. Ltd.
10 Bridge Road
Stanmore, NSW 2048
Sydney
☎ (02) 5 50 13 66
Fax (02) 5 17 12 16

Siemens Nixdorf
Informationssysteme Ltd.
8th Floor Tai Tze Building
20, Pa Teh Road, Section 3
Taipei
☎ (02) 7 51 49 10
Fax (02) 7 81 64 40

Siemens Nixdorf
Informationssysteme KK
Siemens Fujikura Building
2-11-20 Nishi-Gotanda
Shinagawa-ku
Tokyo 141
☎ (03) 54 87 34 80
Fax (03) 54 87 34 86

Austria

Siemens Nixdorf
Informationssysteme GmbH
Obere Donaustraße 19–27
A-1020 Wien
☎ (02 22) 3 31 19-0
Fax (02 22) 3 31 19-82 00

Belgium

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
Demeurslaan
B-1654 Huizingen
☎ (02) 3 71 52 00
Fax (02) 5 36 34 64

Denmark

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
Hoerkaer 20
DK-2730 Herlev
☎ (42) 91 31 00
Fax (44) 92 06 20

Finland

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
Louhelantie 10
SF-01600 Vantaa 60
☎ (0) 50 73-1
Fax (0) 50 73-3 39

France

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
14 Av. d. Beguines
F-95800 Cergy
St. Christophe
☎ (1) 34 20-31 17
Fax (1) 34 20-35 79

Greece

Siemens Nixdorf
Informationssysteme A.E.
10, Ziridi Street
Paradissos-Maroussi
GR-15124 Amoroussio/Athen
☎ (1) 98 14 07
Fax (1) 9 81 60

Adressen der Siemens Nixdorf-Niederlassungen

Ireland

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Fitzwilliam Court
Leeson Close
IRL-Dublin 2
☎ (01) 76 75 51
Fax (01) 76 08 15

Italy

Nixdorf Computer S.p.A.
Via Roma 108
I-20060 Cassina dé Pecchi
(Milano)
☎ (02) 9 51 21-1
Fax (02) 9 51 21-7 00

Netherlands

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Werner-von-Siemens-Str.
NL-2712 Zoetermeer
☎ (0 70) 3 33-18 02
Fax (0 70) 3 33-18 93

Norway

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Olaf Helsets vei 5
PB 6447 Etterstad
N-0605 Oslo
☎ (02) 74 95 00
Fax (02) 74 95 01

Spain

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
C./Ronda de Europa,3
Ctra. de Colmenar Viejo
E-28760 Tres Cantos/ Madrid
☎ (0 91) 8 03 90 00
Fax (0 91) 8 04 00 63

Sweden

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Dalvägen 26
Box 1329
S-171 26 Solna
☎ (08) 7 05-20 00
Fax (08) 7 05-20 08

Switzerland

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Obstgartenstrasse 25
CH-8302 Kloten
☎ (01) 8 16-81 11
Fax (01) 8 16-81 50

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Ifangstrasse 6
CH-8952 Schlieren
☎ (01) 8 16-91 11
Fax (01) 8 16-94 36

Turkey

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Buyukdere Cad
Noramin Is Merkezi Kat 2
Ayazaga 80670
Istanbul
☎ (01) 2 76 90 02
Fax (01) 2 76 90 13

United Kingdom

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Siemens Nixdorf House Oldbury
Oldbury, Bracknell
Berkshire RG12 4FZ
☎ (3 44) 8 50-6 00
Fax (3 44) 8 50-9 00

Region IBD

Siemens
Kft Budapest
H 1036 Budapest
Lajos u. 103
☎ (01) 68-94 98
Fax (01) 68-82 97

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Avde. Francisco de Miranda
Edif. Parque Cristal
Los Palos Grandes
Caracas 1060-A
☎ (02) 2 85-28 11
Fax (02) 2 85 15 78

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Largo da Lagos, 7D
P 2795 Linda-A-Velha
☎ (09) 14 15-19 03

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Zat el Imad Building
P. O. Box 91531
Tripoli
☎ (08) 2 14 15 34

Kopieren oder abschneiden

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
UK 33
Otto-Hahn-Ring 6

8000 München 83

Von

Name

Firma

Straße

Plz/Ort

Telefon

Datum

Bestell-Nr.

Titel

Seite	Bemerkungen

97801-502/-512/-512P
97801-514/-514P/-524
Terminals

Edition August 1992

Contents

Contents **1**

Important notes **1**
Notes on safety 1
FCC (USA) 2
DOC (CANADA) 2
Important notice concerning power cord selection 3
Manufacturer's certification 5
Notes on RFI suppression 6
Note on radiation emission 6
Note on electromagnetic emission 6
Connecting the device 6
Notes on ergonomics 8
Cleaning instructions 8

Introduction **9**
What you need to know about this manual 9
Explanation of symbols 9
The ergonomic video workstation 10

Installation **11**
Unpacking and checking the consignment 11
Checking the product numbers 12
Filling in the product pass 13
Positioning the terminal 13
Backpanel 14
Swiveling and tilting the display unit 17
Transporting the terminal again 17

Operation **19**
ON/OFF switch on the display unit 19
Keyboard 21
Multiple-character keys 21
The alphanumeric keypad 22
Numeric keypad 23
Cursor keypad 23
LEDs 24
Function keys 24
Dead keys and compose functions 25
Dead keys 25
Compose key 25
Special keys for the VT220 emulation
(only for 97801-524 Terminal in VT220 mode) 26
Setting the operating parameters (setting menu) 27
Main menu 28
Reestablishment of default state 29
Softkey menu (assign F keys) 29
Intensity menu 31
Display setup menu 32
Terminal mode menu (not for 97801-524) 33
Terminal mode menu (only 97801-524) 35
DEC-VT220 menu (only 97801-524 in VT220 mode) 36
Host interface menu 38
Local interface menu (only 97801-512P/-514P) 39
Password menu 41
Resetting the terminal 43
Video timeout 43
Fault diagnosis 43
Error messages 43
Other faults 44
Connection to the computer via modem 45
Interface status display on the status line 45
Automatic connection set-up/cleardown 45
Manual connection set-up/cleardown 46
Height-adjustable stand (optional) 46

Technical data **49**

Dead keys and compose lists **51**

Index **57**

Addresses of local Siemens Nixdorf offices **60**

Important notes

This section contains information on safety which must be observed under all circumstances when working with your terminal.

Notes on safety

This device conforms to the current safety standards for information technology equipment, including electronic office machines for use within an office environment.

- Transport the device only in its original packaging (to protect it against impact and shock).
- If the device has previously been kept in a cold environment, condensation may form. The device must therefore be absolutely dry before set-up; at least two hours should be allowed for temperature equalization.
- When setting up the device, observe and pay attention to the notes on environmental conditions and the technical data given in the corresponding chapters of the Operating Manual.
- This device is equipped with a safety-tested power cable and may be connected only to a grounded-contact power socket.
- Ensure that the power socket on the device and the grounded-contact utility power socket are easily accessible.
- Take care to lay cables in such a way that they cannot be trodden on or cause anyone to stumble.
- Never plug or unplug data communication lines during thunderstorms.
- Make sure that no foreign objects (e.g. necklaces, paper clips etc.) find their way into the inside of the device.
- In emergencies (e.g. housing or power cable damaged, liquids or foreign objects penetrating the device), switch off the device, pull the power plug and contact your local service center.

- The device may be repaired only by suitably qualified personnel.
- Unqualified tampering with the device, in particular changing the high voltage or installing a different CRT type may lead to the emission of significant amounts of x-ray radiation. Devices modified in such a way no longer conform to approval specifications and may no longer be used.

FCC (USA)

This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and if not installed and used in accordance with the instruction manual, may cause interference to radio communucations. It has been tested and found to comply with the limits for a Class A computing device pursuant to Subpart J of Part 15 of FCC Rules, which are designed to provide reasonable protection against such interference when operated in a commercial environment. Operation of this equipment in a residantial area is likely to cause interference in which case the user at his own expense will be required to take whatever measures may be required to correct the interference.

DOC (CANADA)

This digital apparatus does not exceed the class A limits for radio noise emission from digital apparatus as set out in the radio interference regulations of the Canadian Department of Communications.

Le présent appareil numérique n'ément pas de bruits radioélectriques dépassant les limites applicables aux appareils numériques de classe A prescrites dans le règlement sur le brouillage radioélectrique édicté par le Ministère des Communications du Canada.

Important notice concerning power cord selection

The power cord for this unit has been packed separately and has been selected according to the country of destination and must be used to prevent electric shock. Use the following guidelines if it is necessary to replace the original cord set.

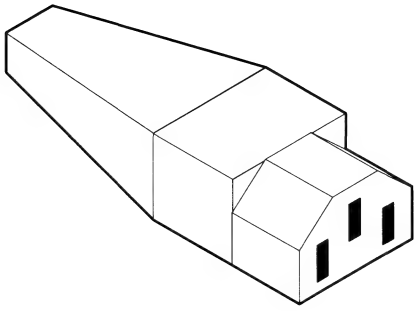


Figure 1

The female receptacle of the cord set must meet CEE-22 requirements and will look like Figure 1.

For the United States and Canada:

Use a UL listed and CSA labelled cord set consisting of a three conductor cord with a maximum of 15-feet in length.

For units which stand on a desk or table, type SVT or SJT cord sets shall be used.

For units which stand on floor, only SJT type cord sets shall be used.

The cord set must be selected according to the current rating for your unit. Please consult Table A for the selection criteria for power cords used in the United States and Canada.

Table A:

Cord Type	Size of Conductors in Cord	Maximum Current Rating of Unit
SJT	18 AWG 16 AWG 14 AWG	10 Amps 12 Amps 12 Amps
SVT	18 AWG 17 AWG	10 Amps 12 Amps

For units set at 115 V:

use a parallel blade, grounding type attachment plug rated 15 A, 125 V (Figure 2).

For units set at 230 V (domestic use):

use a tandem blade, grounding type attachment plug rated 15 A, 250 V (Figure 3).

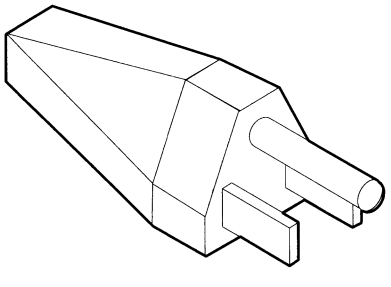


Figure 2

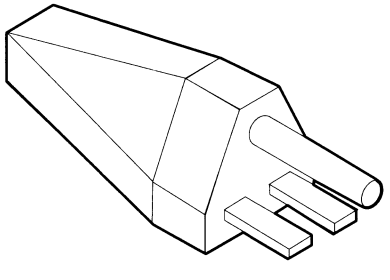


Figure 3

For units set at 230 V (outside of the United States and Canada):

use a cord set consisting of a minimum AWG according to Table A and a grounding type attachment plug rated 15 A, 250 V. The cord set should have the appropriate safety approvals for the country in which the equipment will be installed and marked HAR.

For the United Kingdom

Should the plug on the flexible cord not be of the type for your socket outlets do not use an adapter but remove the plug from the cord and discard. Carefully prepare the end of the supply cord and fit a suitable plug.

WARNING

THIS APPLIANCE MUST BE EARTHED

IMPORTANT

The wires in this mains lead are coloured in accordance with the following code:

Green and Yellow:	Earth
Blue:	Neutral
Brown:	Live

As the colours of the wires in the mains lead of this appliance may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug, proceed as follows:

- The wire which is coloured Green and Yellow must be connected to the terminal in the plug which is marked with the letter E or by the earth symbol ⏚ or coloured Green or Green and Yellow.
- The wire which is coloured Blue must be connected to the terminal which is marked with the letter N or coloured Black.
- The wire which is coloured Brown must be connected to the terminal which is marked with the letter L or coloured Red.

Manufacturer's certification

This is to certify that the present device,

Type: **97801-502/-512/-512P/-514/-514P/-524 Terminal**

has been tested for RFI suppression pursuant to Administrative Order 1046/84 published in the Official Gazette of the German Federal Ministry of Posts and Telecommunications. The German PTT Authorities have been notified that this device has been introduced onto the market and have been empowered to inspect series production for compliance with the above directive.

Notes on RFI suppression

All further devices connected to this device must also be RFI suppressed according to Administrative Order 1046/84 published in the Official Gazette of the German Federal Ministry of Posts and Telecommunications. Products which meet these requirements are accompanied by a certificate to that effect.

Products not conforming to the requirements may be operated only with special authorization from the German PTT Authorities.

Note on radiation emission

The device complies with the German radiation directives. The radiation emitted is below 1 µSv/h (= microsievert per hour).

Note on electromagnetic emission

The low-frequency electromagnetic emission of the display unit satisfies the requirements of the Swedish Institute for Radiological Protection (Stockholm) to MPR II.

Connecting the device

When you install the display unit or extensions, you should connect and disconnect the cables in the following order.

Do not connect or disconnect any cable during a thunderstorm.

Connecting cables

- Turn off all power and device switches.
- First plug all cables into the display unit and peripherals. Always observe the safety directions described above.
- Plug all data communication cables into the utility sockets.
- Plug all power cables into the grounded-contact utility power sockets.
- Switch on the device.

Disconnecting cables

Never unplug a cable by pulling the cable itself, always take hold of the actual plug body.

- Turn off all power and device switches.
- Unplug all power plugs from the grounded-contact utility power sockets.
- Unplug all data communication cables from the utility sockets.
- Disconnect all cables from the display unit and peripherals.

Notes on ergonomics

The 97801-5xx[P] Terminal has been designed in accordance with the latest ergonomic principles. The display unit satisfies the most stringent requirements with regard to presentation quality.
The high refresh rate of 80 Hz guarantees flicker-free presentation of black characters on a white background.
For ergonomic reasons we do not recommend the inverse mode (white characters on a black background).

For ergonomic reasons we do not recommend the setting "132 characters/line" for lengthy data entry such as text editing.

Cleaning instructions

Always pull out the power plug before you clean the device.
Do not clean any interior parts yourself, leave this job to a service technician.

Display unit

Wipe the display unit housing with a dry cloth, or if particularly dirty, use a cloth which has been moistened in mild domestic detergent and then carefully wrung out.

Make sure that no liquid finds its way into the device through the ventilation slots.

The screen of the display unit may be cleaned with a soft, lint-free cloth that has been slightly moistened, and then dried with a dry cloth.

Keyboard

The key caps can be cleaned using disinfectant wipes, as available from any drugstore.

These should not be in contact with the keys for longer than 5 minutes. Do not leave them lying on the housing.

Introduction

What you need to know about this manual

This manual contains all the information you need to be able to install and operate the 97801-5xx[P] Terminal.

Who this manual is aimed at

You do not need to be an "expert" to perform the operations described here. Do, however, read the chapter entitled "Important notes" at the beginning of your terminal's Operating Manual and the various notes in each chapter.

If you have difficulties, please contact your local service center.

Explanation of symbols

The symbols and fonts used in this manual have the following meanings:

Pay particular attention to texts marked with this symbol. They always contain important information.

This symbol is followed by supplementary information, remarks and tips.

▶ Texts which follow this symbol describe activities which must be followed.

`Texts in this typeface` are screen outputs.

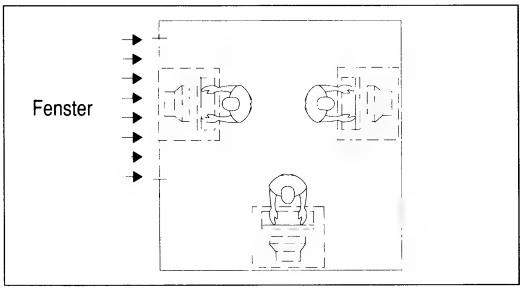
`Texts in this bold typeface` are the entries you make via the keyboard.

Texts in italics indicate commands or menu items.

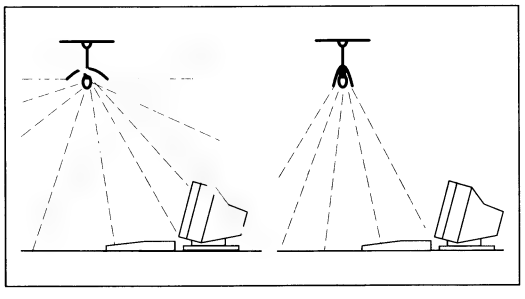
"Quotation marks" indicate highlighted text and names of chapters.

The ergonomic video workstation

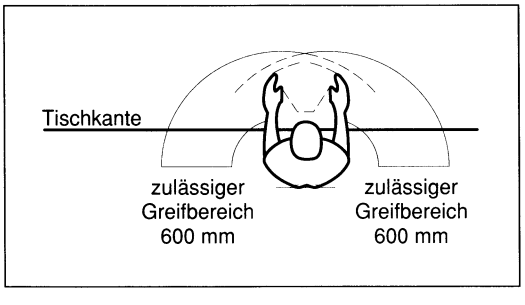
Before you set up your terminal, you should select a suitable position for working at the display unit. Please observe the following advice when installing a video workstation.



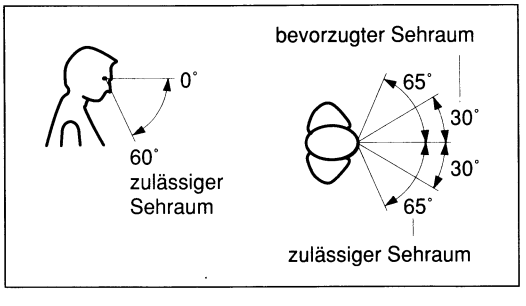
▶ Avoid direct and indirect glare.



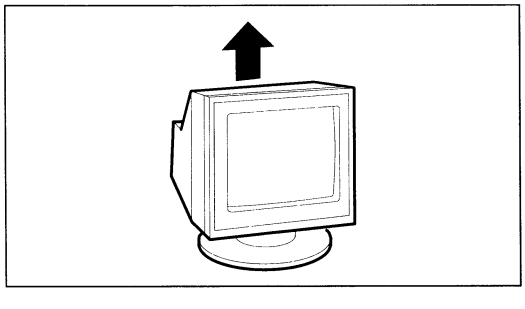
▶ Avoid indirect glare from light sources.



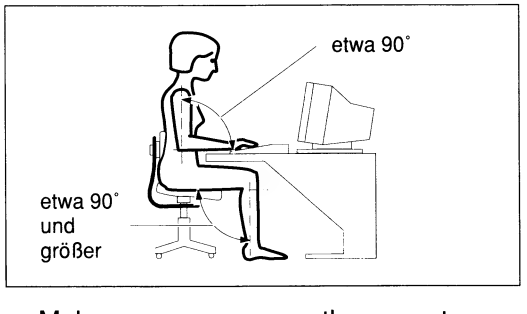
▶ Place the keyboard within comfortable reach of the user.



▶ Place the screen within the preferred field of vision.



▶ Keep the cooling louvres of the display unit unobstructed.



▶ Make sure you assume the correct posture.

Installation

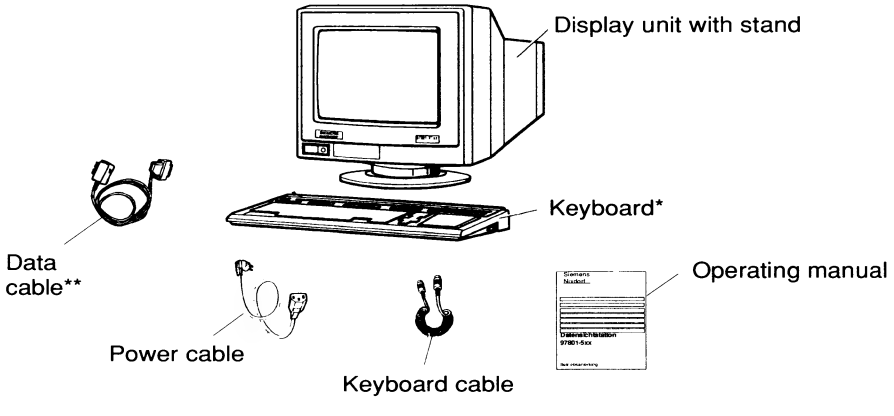
Unpacking and checking the consignment

Pay attention to the notes on safety at the beginning of this Operating Manual.

▶ Please unpack all parts.

Do not throw any parts of the original packaging away.
You may need them again should it become necessary to return the terminal.

Contents of the consignment

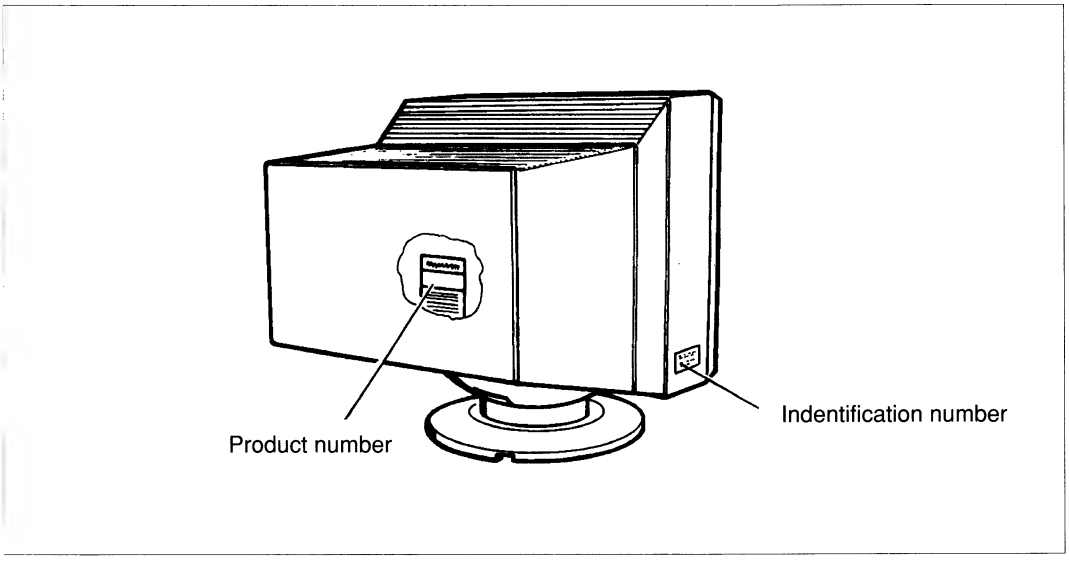


* Not included in delivery of the display unit
** Not included in delivery of the display unit for 97801-5x4[P]

Please check whether the consignment is complete and undamaged.

Please report immediately any defective, missing or mistakenly delivered part to the appropriate carrier or your local Siemens Nixdorf office.

Checking the product numbers



The identification number (serial number) is to be found on the left-hand side of the display unit, and the product number behind the backpanel of the display unit.

- Remove the backpanel as described in the section "Removing the backpanel" and read off the product number.
- If the identification and product numbers on the unit are not identical to the numbers on the delivery note and product pass, contact your local Siemens Nixdorf office or the appropriate carrier.
- It is a good idea to enter the telephone number of your local Siemens Nixdorf office (see "Addresses of Local Siemens Nixdorf Offices") on the identification plate using an indelible-ink pen.

Filling in the product pass

- ▶ Enter your address on the product pass.
- ▶ Fill in the lines "Product information".
- ▶ Send the product pass to your local Siemens Nixdorf office.

The address can be found in the chapter entitled "Addresses of Local Siemens Nixdorf Offices".

Positioning the terminal

We recommend that you position the unit on a non-slip base.

When positioning the terminal, follow the tips for setting up an ergonomic video workstation given in the chapter entitled "Introduction". Everyone who uses the workstation will be grateful to you.

- ▶ Set up the display unit at the workstation. Make sure that the cooling louvres are not obstructed.
- ▶ Place the keyboard in front of the display unit.

Ambient conditions

The terminal must not be subjected to extreme ambient conditions. Protect it against dust, dampness and excessive heat.

Please contact your local Siemens Nixdorf office before operating the unit under conditions which exceed or fall below the values stated below.

Environmental class 3K2, DIN IEC 721

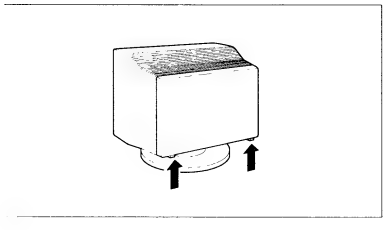
Rating:	15 °C to 32 °C
Humidity:	10 % to 75 %

Dew formation is not permissible.

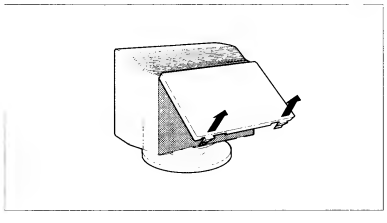
Backpanel

Described below are the steps for removing and refitting the backpanel. You have to remove the backpanel in order to be able to plug cables into the display unit. After you have plugged all the cables required, refit the backpanel to the display unit.

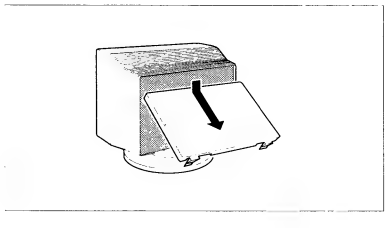
Removing the backpanel



▶ Press the points at the bottom of the panel that are marked by arrows.

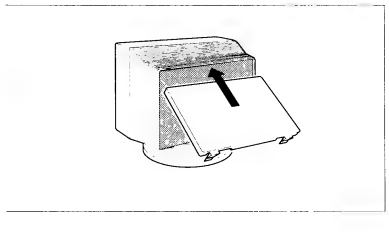


▶ Pull the bottom of the panel away from the display unit in the direction indicated by the arrows.

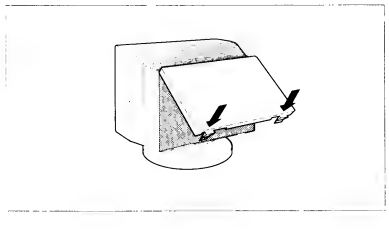


▶ Pull the panel down and out of the display unit.

Refitting the backpanel



▶ Hook the top of the panel into the display unit housing.

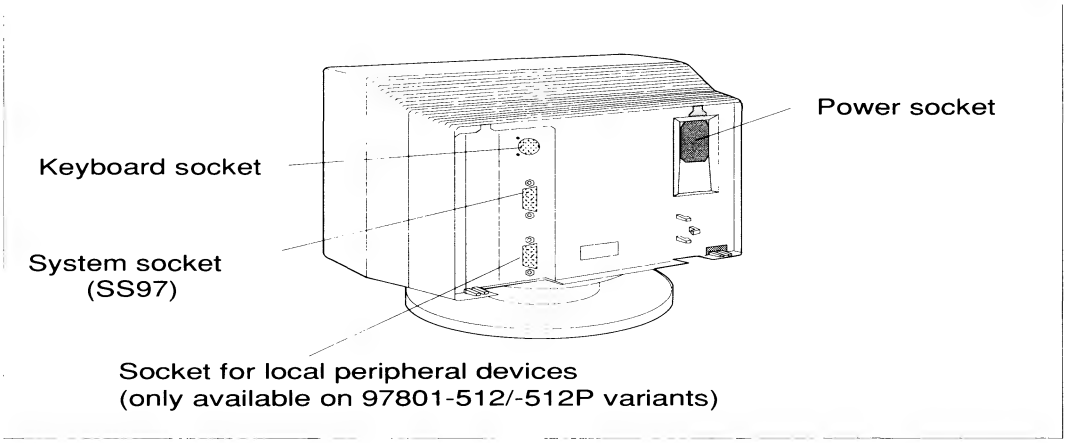


▶ Then snap the bottom of the panel into the housing.

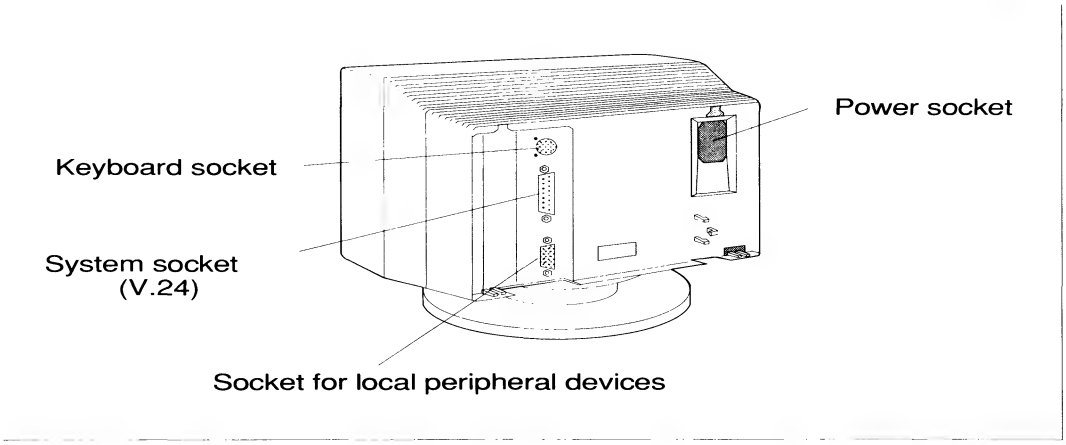
Plugging the cables into the terminal

Pay attention to the notes on safety at the beginning of this Operating Manual.

Sockets on the 97801-502/-512/-512P Terminal



Sockets on the 97801-514/-514P/-524 Terminal



Connecting the keyboard

- Plug the keyboard cable into the appropriate socket.

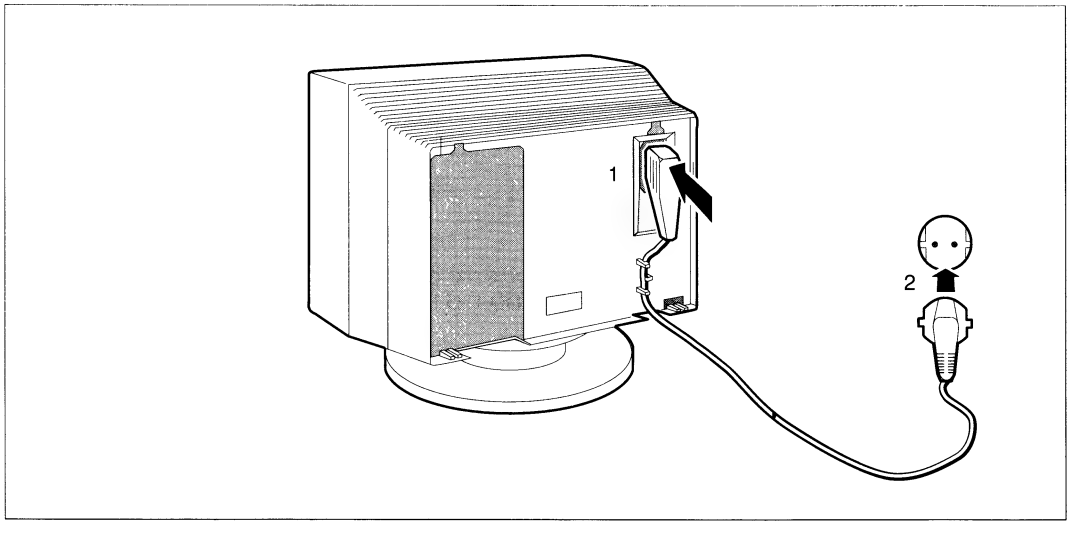
System port

Possible communication lines to the system:

- SS97 data line
- Modem data line (V.24)
- No-modem data line (V.24 send/receive wires transposed)

▶ Plug the system unit cable into the appropriate socket.

Connecting the power cable



▶ Plug the power cable into the appropriate socket (1).

⚠ Make sure that you run the power cable as illustrated.

▶ Plug the power cable into a grounded-contact power socket (2).

Connecting a local peripheral device (optional)

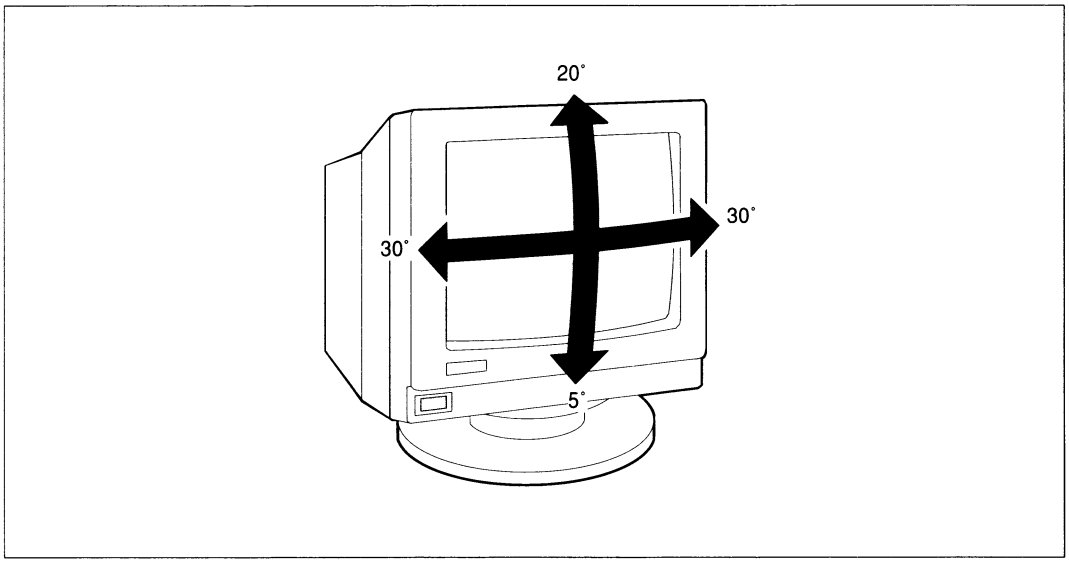
You have the option of connecting either a magnetic ID card reader or a chip card terminal (to the 97801-512P/-514P) or a printer.

▶ Plug the cable from the peripheral device into the socket provided for local peripheral devices.

Swiveling and tilting the display unit

Move the display unit only within the swivel and tilt range illustrated.

Do not lean on the display unit!



- Take hold of the bottom corners of the display unit and set it to the best position for yourself.

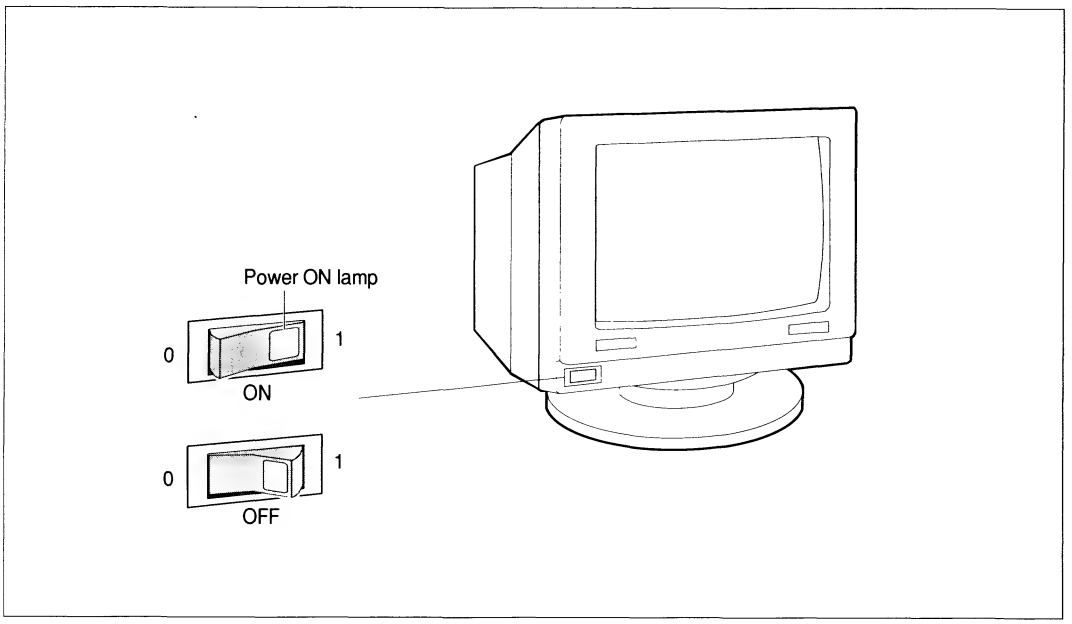
  Position the display unit on the swivel/tilt stand so that it does not dazzle you.

Transporting the terminal again

Transport the terminal carefully and only when packed in its original packaging (to protect it against impact and shock). Above all, DO NOT drop the display unit (danger of it imploding)!

Operation

ON/OFF switch on the display unit



The power switch is located at the front on the left-hand side of the display unit.

▶ Press the switch to the right to position (1) to switch the unit on.

The green "Power ON" lamp will now light up.

Each time the terminal is switched on, a hardware test is run. A short acoustic signal (beep) indicates that the hardware test has started.

If the hardware test is completed without any faults being detected, you will hear a second, longer beep. The screen will become bright and the green ON lamp at the top left of the keyboard will light up.

If a hardware fault is detected during the test, an error message will be displayed on the screen and you will not hear a second beep. If this occurs, refer to the section entitled "Fault diagnosis".

Blanking the screen

If there is no input or output within a period of about 10 minutes while the unit is switched on, the screen will be blanked. The screen display is restored when you press any key (this is not registered as an input) or when characters are received from the system. Blanking protects the CRT from screen burn; it does not, however, extend the useful life of the CRT nor does it switch off the device.

If it can be foreseen that the terminal will not be used for a period of an hour or more, we recommend that you switch it off at the power switch. In this way you will save energy and preserve the CRT

Console operation

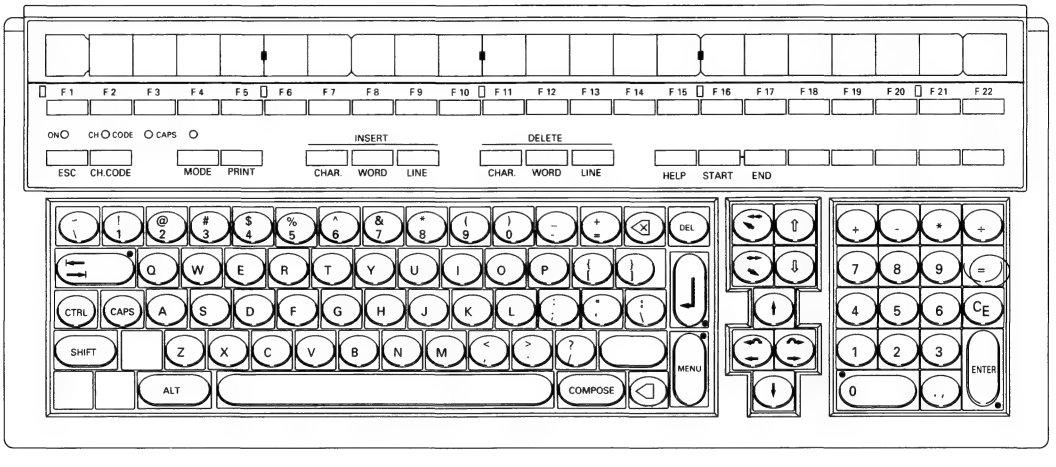
When the terminal is used as a console, it is vital that the terminal is switched on before the host computer.

Keyboard

The keyboard is divided up into three blocks:

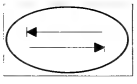
- the alphanumeric keypad
- numeric keypad
- cursor keypad

Positioned above these three blocks are the LEDs and the function keys.



The alphanumeric keypad

The layout of the keys corresponds for the most part to that of a standard typewriter. There are, however, a number of extra keys that are assigned control functions for the terminal.

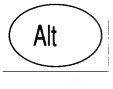


Tabulator key
When you press the tab key, the cursor jumps to the next tab stop to the right.
If you press the tab key in conjunction with the SHIFT key, the cursor jumps to the next tab stop to the left.

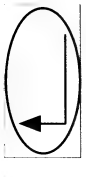
CTRL key
When you press the CTRL key simultaneously with another key, a control character is sent to the system. A control character causes the system to invoke a special function.

CAPS key
When you press this key, all alphabetic characters appear in uppercase; the special character keys and the numeric keys are unaffected by this.
The function is cancelled by pressing the key once more.

SHIFT key
When you press this key simultaneously with another key, the uppercase letter or the top character shown on the key is output.



ALT key
When you press this key simultaneously with a triple-assigned key, the character depicted on the bottom right of the key is output.



Return, Enter, carriage return (CR) key
When you press the Return key, the cursor is generally positioned to the beginning of the next line. In many applications, pressing the Return key signals the end of a command.

Backspace key
In most applications, the Backspace key deletes the character to the left of the cursor.

Compose key
You can use this key to generate characters that are not standard on your keyboard (composite characters) by combining standard characters.

DEL key
Under SINIX you can use this key to terminate an active program; otherwise its function is application-dependent.

MENU key
This key's function is application-dependent.

End marker key; function application-dependent.

Numeric keypad

The numeric keys in the numeric keypad perform the same function as the numeric keys in the alphanumeric keypad.

Note that the numeric character zero and the alphabetic character O are represented differently.

Cursor keypad

These keys behave differently depending on the application; they generally result in the cursor movements indicated by the corresponding symbols.

The cursor moves ...

to the start of the screen (SBA);
with the SHIFT key to the start of the line (SZA).

up one line, but stays in the same column (SMO).

down one line, but stays in the same column (SMU).

to the position of the preceding character (SML);
with the SHIFT key to the position of the preceding word.

to the position of the next character (SMR);
with the SHIFT key to the position of the next word.

backwards, a page at a time (to beginning of text).

forwards, a page at a time (to end of text).

to the bottom of the screen;
with the SHIFT key to the end of the line.

LEDs

ON o	Lights up when the device is switched on
CH o CODE	Indicates changeover of character set
o CAPS	Indicates case shift to uppercase alphabetic characters

Function keys

The functions of function keys ***F1*** to ***F22*** are dependent on the application.

Used for entry of control sequences.

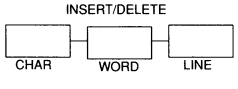
7-bit mode: for switching between national and international character sets

(key code remains the same)

8-bit mode: for switching to alternative key assignment. Permanent selection of the Alt key (character set remains the same).

(only on PC 2000)

Printing (application-dependent)



Application-dependent

Used in some application programs to call help functions.

Used in some application programs.

– after switching on: to call SINIX welcome screen;
– to log off from the system (computer);
– for application program function.

The keys to the right of the END key without labels are application-dependent.

Dead keys and compose functions

The dead keys and compose functions are only available in SINIX 8-bit mode or in VT220 mode (only with 97801-524). The corresponding function must have been selected in the "Terminal mode menu". For further information, refer to the chapter entitled "Setting the operating parameters".

These functions allow you to generate characters which are not included on the keyboard. To do so, you must combine keys. In some cases keys are involved which do not cause a character to be displayed on the screen.

Dead keys

The dead keys generate characters which only appear on the screen in combination with entry of another letter or after pressing the space bar. The characters that can be generated are shown in the dead key lists in the chapter headed "Dead keys and compose lists".

Example: " and i generate ï

If you enter an illegal combination of characters you will hear a beep.

Compose key

The compose key generates a composite character in conjunction with two other keys. Compose lists are included in the chapter headed "Dead keys and compose lists".

The compose key must be pressed before the two characters that are to be combined.

Example: Compose key , ' and a generate á

If you enter an illegal character combination, you will hear a beep.

Special keys for the VT220 emulation (only for the 97801-524 Terminal in VT220 mode)

VT220 emulation in the 97801-524 Terminal requires some functions involving the following keys:

Find	oder
Insert	
Remove	
Select	oder
Prev. Screen	oder
Next Screen	oder
Help	F15 or HELP
Do	F16 or START
PF1	F19' (unlabelled key below F19)
PF2	F20' (unlabelled key below F20)
PF3	F21' (unlabelled key below F21)
PF4	F22' (unlabelled key below F22)
Break	F5

Setting the operating parameters (setting menu)

The operating parameters can be set in the setting menu. The setting menu comprises a *main menu* from which you can select various submenus. It is in these submenus that you can change the settings for the operating parameters displayed. The right-hand top corner of the screen always tells you the name of the menu in which you are presently located.

You must only call the setting menu when you are not logged on to the system. Otherwise the system may terminate the connection and data may be lost.

- Check the settings of the operating parameters in the setting menu and correct them if they deviate from your system settings.

The settings of the operating parameters in the setting menu are retained after you switch off the device.

To call the main menu

- Press the CTRL, MENU and HELP keys in that order and hold them down together briefly.

The *main menu* is displayed on the screen.

To select a submenu

- Select the menu item you want using the cursor keys and press the Return key.

To return to the main menu

- Press the DEL key.

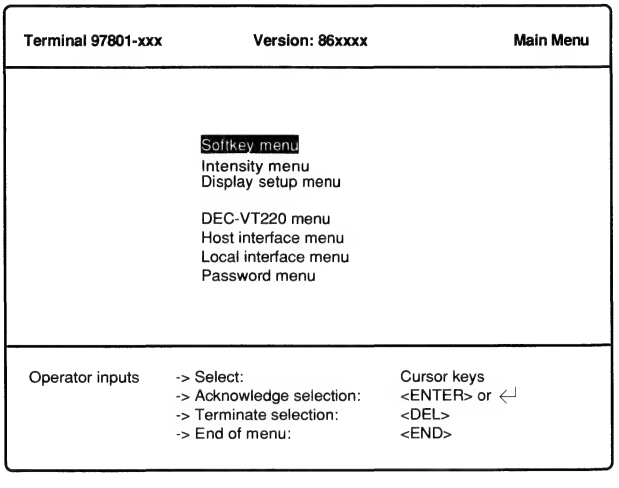
To exit the setting menu

- Press the END key.

Main menu

To call the *main menu*

▶ Press the CTRL, MENU and HELP keys in that order and hold them down together briefly.



The settings in the following submenus are important for the user:

- *Softkey menu*
- *Intensity menu*
- *Display setup menu*

The settings in the following submenus should be agreed with the system administrator:

- *Terminal mode menu*
- *Host interface menu*
- *Local interface menu* (only 97801-512P/-514P)
- *DEC-VT220 menu* (only 97801-524)

The *DEC-VT220 menu* (only 97801-524), *Terminal mode menu*, *Host interface menu*, *Local interface menu* (only 97801-512P/-514P) and *Password menu*, and the "Reestablishment of default state" function can be protected by a password. The password is checked in the *Security menu* (called automatically).

Reestablishment of default state

This function allows you to return the terminal to the status it had on delivery.

When you reestablish the as-delivered state, all settings in the setting menu (except the password) are reset to default values and all softkeys are cleared!

- When in the *main menu* press the key combination CTRL - MENU - DEL in order to reestablish the default state.
- Press the START key in order to confirm the function, or the DEL key to abort the function.

Softkey menu (assign F keys)

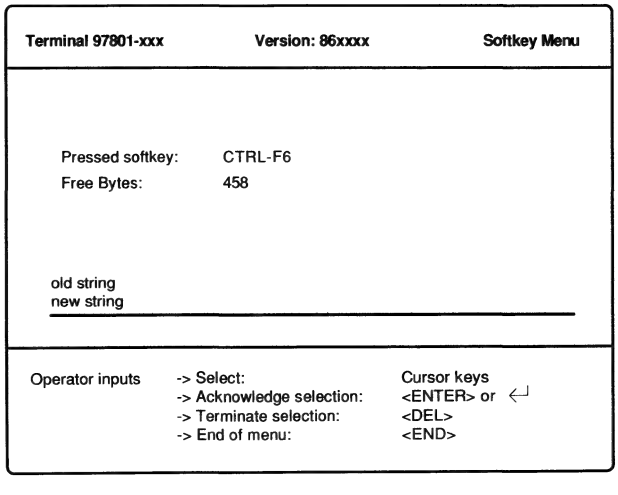
In the "Softkey menu" the function keys F1 through F22 can be freely assigned at the "Control" level (softkeys).

In order to assign the F keys, "enable" must be set at *Softkey menu* in the *Terminal mode menu*.
If the softkeys are deactivated (*Softkey menu* set to "disable"), the softkeys are not effective (any character sequences downloaded from the computer are then valid), but the contents remain stored.

Proceed as follows to set the function keys:

- When in the *Main menu* select the *Softkey menu* and confirm this with the Return key.

The following screen display appears:



The value given for "Free Bytes" is the amount of available storage space. Each key requires at least three storage locations and one location for each stored character.

- Press the CTRL key and a function key (F1 through F22) simultaneously.

The screen now displays the name of the function key you have pressed, for example:

```
Pressed softkey:      CTRL F6
```

If the softkey has been assigned a function beforehand, the previous contents are displayed at low intensity.

- Press the "ENTER" key on the numeric keypad to assign the function you have selected to the key.

An input line now appears.

- You are allowed to enter all characters, including the Return and CTRL control characters. The Backspace key can be used to correct input errors.
- Press the "ENTER" key on the numeric keypad to store the entry.

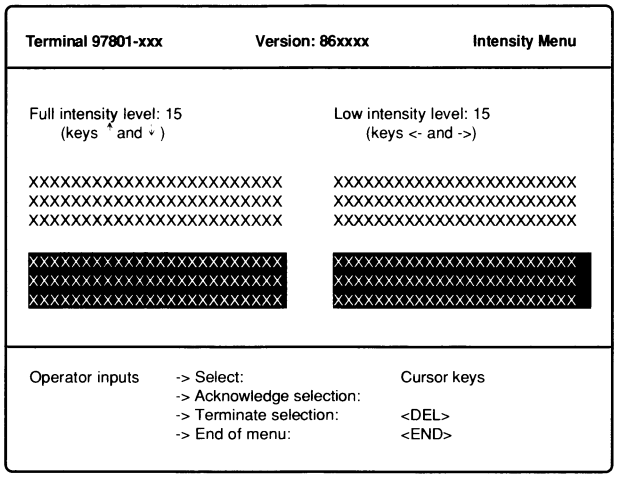
The entry stored is displayed at low intensity.

- Press the DEL key to return to the *Main menu*.
- Press the END key to exit the setting menu.

Intensity menu

The brightness of the screen can be adjusted in the *Intensity menu*. Proceed as follows:

- From the *Main menu* select the submenu *Intensity menu* and confirm by pressing the Return key.



In this menu you can set the values for *Full intensity level* (brightness of the background) and *Low intensity level* (brightness of the low-intensity characters). The values set are displayed on the screen.

- Press the "cursor up" key to make the screen background one level brighter.
- Press the "cursor down" key to make the screen background one level darker.
- Press the "cursor left" key to make the low-intensity displays one level darker.
- Press the "cursor right" key to make the low-intensity displays one level brighter.

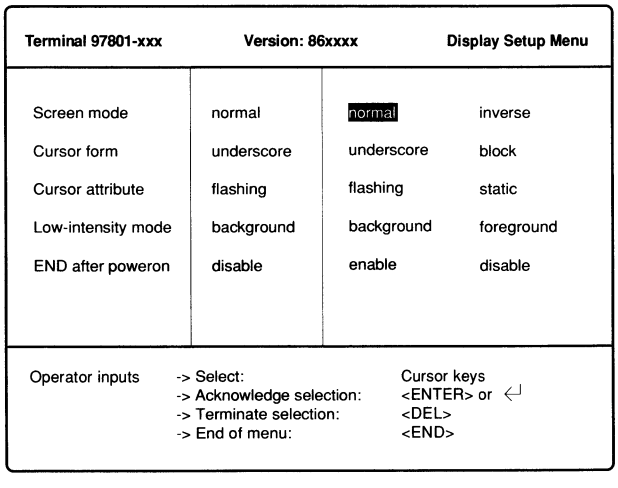
The character strings (xxxx...) shown in the menu in low-intensity characters and reverse video help you to set the correct values.

- Once you have set the values you want, press the DEL key to return to the *Main menu*.
- Press the END key to exit the setting menu.

Display setup menu

The *Display setup menu* allows you to set the parameters for screen display.

▶ From the *Main menu* select the submenu *Display setup menu* and confirm by pressing the Return key.



The left-hand column contains the parameters that can be changed. The center column shows the current settings. The right-hand column contains the possible settings for each parameter.

▶ Set the parameters by selecting the settings you want in the right-hand column using the cursor keys and pressing the Return key.

Screen mode

normal: Black characters on a white background
inverse: White characters on a black background

⚠ For ergonomic reasons you should avoid using negative representation (white characters on a black background).

Cursor form

underscore: The cursor appears as an underscore below the character.
block: The cursor appears as an inverted block character.

Cursor attribute

flashing: The cursor flashes.
static: The cursor remains steady.

Low-intensity mode

background: Low-intensity background.
foreground: Low-intensity characters.

END after poweron

enable: when the power is turned on, depression of the END key is simulated, causing the welcome screen to be displayed.

If the terminal is used as a console, the *disable* function must be set.

- Press the DEL key to return to the *Main menu*.
- Press the END key to exit the setting menu.

Terminal mode menu (not for 97801-524)

The *Terminal mode menu* allows you to set system parameters for your terminal.

The settings made in the *Terminal mode menu* must be agreed with the system administrator.

- From the *Main menu* select the submenu *Terminal mode menu* and confirm by pressing the Return key.

Terminal 97801-xxx	Version: 86xxxx	Terminal Mode Menu	
Emulation mode	SINIX-7-Bit	SINIX-7-Bit	SINIX-8-Bit
Compose keys	enable	enable	disable
Dead keys	enable	enable	disable
Soft keys	enable	enable	disable
String key load	lock	lock	unlock
Screen width	80-column	80-column	132-column
Default keyboard	German	German	US-ASCII
Local loop back	normal	normal	local-loop

Operator inputs		
	-> Select:	Cursor keys
	-> Acknowledge selection:	<ENTER> or ↵
	-> Terminate selection:	<DEL>
	-> End of menu:	<END>

The left-hand column contains the parameters that can be changed. The center column shows the current settings. The right-hand column contains the possible settings for each parameter.

- Set the parameters by selecting the settings you want in the right-hand column using the cursor keys and pressing the Return key.

If the terminal is used as a console, it must be set to *SINIX-7-Bit* emulation on initial installation. The keyboard layout can be set via the menu to *German* or *US-ASCII* for initial installation.

Emulation mode

SINIX-7-Bit: All characters will be processed in the terminal in the 7-bit code ISO 646 (default setting).

SINIX-8-Bit: All characters will be processed in the terminal in the 8-bit code ISO 8859.

Compose keys, dead keys, soft keys

Compose keys , dead keys and softkeys (programmed F keys) can only be used in "enable" mode.

String key load

lock: String key load function disabled (security function).
unlock: String key load function enabled.

If the string key load function is enabled, when loading is executed the user sees a message in line 25 "`String load executed!`". The user then knows that the string keys have been loaded.

Screen width

Setting the screen presentation mode (number of characters per line).

For ergonomic reasons we do not recommend using the 132 characters per line setting for lengthy data input, such as when editing texts.

Default keyboard

This parameter allows you to preset the keyboard to the German or international (US-ASCII) layout.

The keyboard assignment is usually transferred to the SINIX systems from the system.

Local loop back (test mode)

The operating mode is the *normal* setting.

When you select the *local-loop* setting, all characters entered via the keyboard are not sent to the system but are displayed on the screen.

- Press the DEL key to return to the *Main menu*.
- Press the END key to exit the setting menu.

Terminal mode menu (only 97801-524)

The *Terminal mode menu* allows you to set system parameters for your terminal.

⚠ The settings made in the *Terminal mode menu* must be agreed with the system administrator.

▶ From the *Main menu* select the submenu *Terminal mode menu* and confirm by pressing the Return key.

Terminal 97801-xxx	Version: 86xxxx	Terminal Mode Menu	
Emulation mode	SINIX-7-Bit	SINIX-7-Bit VT220-7-Bit	SINIX-8-Bit VT220-8-Bit
Compose keys	enable	enable	disable
Dead keys	enable	enable	disable
Soft keys	enable	enable	disable
String key load	lock	lock	unlock
Screen width	80-column	80-column	132-column
Default keyboard	German	German	US-ASCII
Local loop back	normal	normal	local-loop

Operator inputs		
	-> Select:	Cursor keys
	-> Acknowledge selection:	<ENTER> or ↵
	-> Terminate selection:	<DEL>
	-> End of menu:	<END>

The left-hand column contains the parameters that can be changed. The center column shows the current settings. The right-hand column contains the possible settings for each parameter.

⚠ If the terminal is used as a console, it must be set to *SINIX-7-Bit* emulation on initial installation. The keyboard layout can be set via the menu to *German* or *US-ASCII* for initial installation.

Emulation mode

SINIX-7-Bit: All characters will be processed in the terminal in the 7-bit code ISO 646 (default setting).

SINIX-8-Bit: All characters will be processed in the terminal in the 8-bit code ISO 8859.

VT220-7-Bit: All characters will be processed in the terminal in the same manner as the DEC VT220 Terminal in 7-bit control mode.

VT220-8-Bit: All characters will be processed in the terminal in the same manner as the DEC VT220 Terminal in 8-bit control mode.

If one of the VT220 settings is selected, the main menu additionally contains the *DEC-VT220 menu* described below.

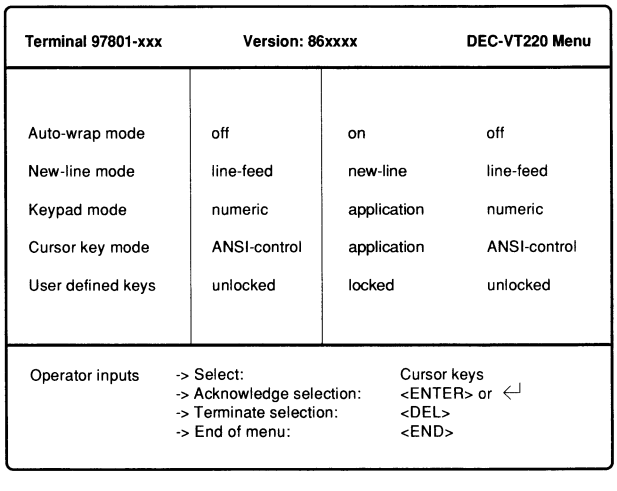
All other parameters in this menu are set in the same way as described under "Terminal mode menu (not for 97801-524)".

- Press the DEL key to return to the *Main menu*.
- Press the END key to exit the setting menu.

DEC-VT220 menu (only 97801-524 in VT220 mode)

The *DEC-VT220 menu* allows you to set parameters for the 97801-524 in VT220 mode.

- From the *Main menu* select the submenu *DEC-VT220 menu* and confirm by pressing the Return key.



The left-hand column contains the parameters that can be changed. The center column shows the current settings. The right-hand column contains the possible settings for each parameter.

- Set the parameters by selecting the settings you want in the right-hand column using the cursor keys and pressing the Return key.

Auto-wrap mode

on	When the end of the line is reached during character output, the cursor jumps to the first column in the next line. If the cursor is on the last line, the screen scrolls up.
off	When the end of the line is reached, the cursor remains in the last position.

New-line mode

line-feed	When the control character LF, VT or FF is received, the cursor jumps to the same column on the next line.
new-line	When the control character LF, VT or FF is received, the cursor jumps to the first column on the next line.

Keypad mode

numeric	The numeric keypad transmits the code shown on the key.
application	The numeric keypad transmits application control sequences.

Cursor key mode

ANSI-control	The cursor keypad transmits ANSI control sequences.
application	The cursor keypad transmits application control sequences.

User defined keys

locked	The user-defined function keys cannot be overridden by the system.
unlocked	The user-defined function keys can be overridden by the system.

- Press the DEL key to return to the *Main menu*.
- Press the END key to exit the setting menu.

Host interface menu

The "Host interface menu" allows you to set the parameters for communication between the terminal and the host.

The settings in the *Host interface menu* must be agreed with the system administrator.

▶ From the *Main menu* select the submenu *Host interface menu* and confirm by pressing the Return key.

Terminal 97801-xxx	Version: 86xxxx	Host Interface Menu
Baud rate	38400	50 75 110 150 300 600 1200 1800 2000 2400 4800 9600 19200 38400
Character length	7 bit	7 bit 8 bit
Stopbit length	1 bit	1 bit 2 bit
Parity	odd	odd even off
Modem line	dedicated	dialup dedicated
Modem control	no	yes no
Operator inputs	-> Select:	Cursor keys
	-> Acknowledge selection:	<ENTER> or ↵
	-> Terminate selection:	<DEL>
	-> End of menu:	<END>

The left-hand column contains the parameters that can be changed. The center column shows the current settings. The right-hand column contains the possible settings for each parameter.

▶ Set the parameters by selecting the settings you want in the right-hand column using the cursor keys and pressing the Return key.

Baud rate
defines the transmit rate in bits per second. Possible settings: *50, 75, 110, 150, 300, 600, 1200, 1800, 2000, 2400, 4800, 9600, 19200, 38400.*
Default setting: *38400* bit/s.

Character length
defines the character format to be used for communication between the terminal and the host system. Possible settings: *7 bit, 8 bit.* Default setting: *7 bit.*

Stopbit length
defines the number of stopbits. Possible settings: *1 bit, 2 bit.* Default setting: *1 bit.*

Parity
defines the type of parity check run during data transfer. Possible settings: *odd*, *even* or *off* (no parity check). Default setting: *odd*.

Modem line
Select the *dedicated* setting for operation via modem on a dedicated line or *dialup* when using a dial-up line. Default setting: *dedicated*.

Modem control
If you have a direct connection to the system, set *Modem control* to *no*; for modem operation set it to *yes*. Default setting: *no*.

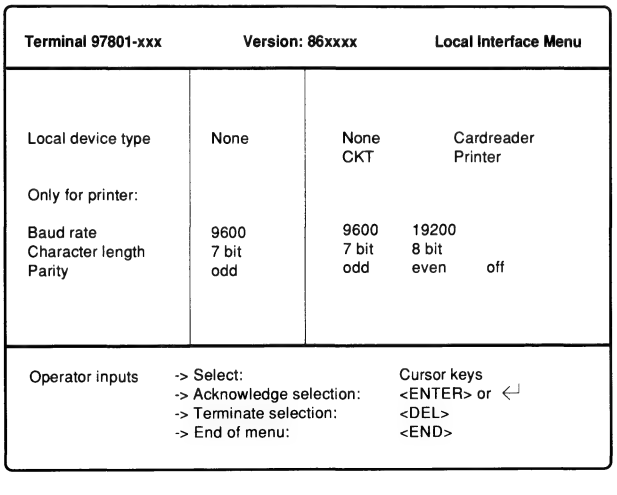
i The ***Modem line*** and ***Modem control*** parameters are only displayed if the terminal has a V.24/V.28 interface.

- Press the DEL key to return to the *Main menu*.
- Press the END key to exit the setting menu.

Local interface menu (only 97801-512P/-514P)

The *Local interface menu* allows you to set parameters for various local devices.

- From the *Main menu* select the submenu *Local interface menu* and confirm by pressing the Return key.



The left-hand column contains the parameters that can be changed. The center column shows the current settings. The right-hand column contains the possible settings for each parameter.

- Set the parameters by selecting the settings you want in the right-hand column using the cursor keys and pressing the Return key.

You can set the following parameters:

Local device type
Here you can set which type of local device is connected. Possible settings: *None* (no local device), *Cardreader* (magnetic ID card reader), *CKT* (chip card terminal), *Printer* (printer). Default setting: *None*.

The settings for the following parameters are effective only if a printer is connected, and are dependent on the settings of the printer.

Baud rate
defines the transmit rate. Possible settings: *9600*, *19200*. Default setting: *9600*.

Character length
defines the character format to be used for communication between the terminal and the printer. Possible settings: *7 bit*, *8 bit*. Default setting: *7 bit*.

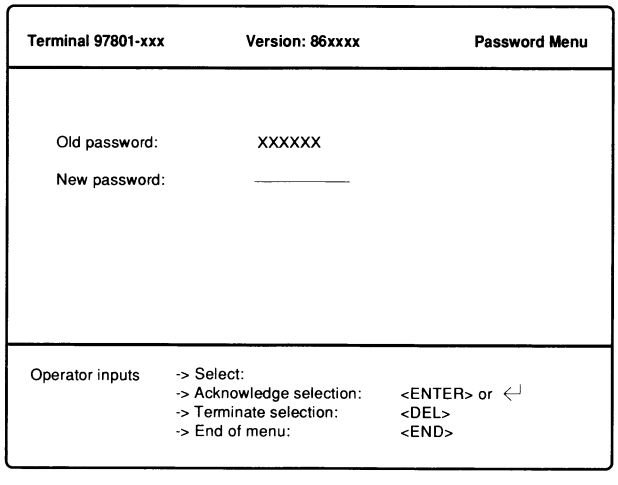
Parity
defines the type of parity check run during data transfer. Possible settings: *odd*, *even* or *off* (no parity check). Default setting: *odd*.

- Press the DEL key to return to the *Main menu*.
- Press the END key to exit the setting menu.

Password menu

The "Password menu" allows you to enter, change or delete a password.

- From the *Main menu* select the submenu *Password menu* and confirm by pressing the Return key.



An existing password is displayed at low intensity.

i There is no password set when the device is delivered.

Entering / changing the password

- Enter the new password and confirm by pressing the Return key.

i A valid password comprises a combination of letters and/or figures with up to 8 characters.

- You can make corrections during entry by pressing the Backspace key.
- To abort password entry, press either the END key or the DEL key.
- To confirm the password you have entered, press the Return key.

The password you have entered is displayed at low intensity as the "Old password".

⚠ Take careful note of the password. If you forget the password it can only be deleted by customer service!

Deleting the password

▶ Do not enter any characters, simply press the Return key.

The password is deleted and the password query is disabled.

▶ Press the DEL key to return to the *Main menu.*

▶ Press the END key to exit the setting menu.

Password query

You are prompted to enter the password if a password has been set and you call up one of the protected menus or reestablish the default status.

The *Security menu* is displayed and you are prompted to enter the password: "`Enter Password:`".

A dot is displayed on the screen for every character that is entered.

▶ Confirm the password by pressing the Return key.

If you have entered the password correctly, the required menu will appear.

If you have entered the password incorrectly, the system exits from the setting menu. You can then call up the setting menu again to try entering the password once more.

Resetting the terminal

When you reset the terminal, you return it to the same status as applies after it is switched on, but without having to switch it off and on again.
Reset the terminal by pressing the key combination CTRL - MENU - START.

Video timeout

Video timeout (blanking of the screen) occurs

- automatically after ten minutes or
- by pressing the key combination CTRL - MENU - END.

Blanking protects the CRT from screen burn; it does not, however, extend the useful life of the CRT nor does it switch off the device.

The screen display is restored when you press any key (this is not registered as an input) or when characters are received from the system.

i If it can be foreseen that the terminal will not be used for a period of an hour or more, we recommend that you switch it off at the power switch. In this way you will save energy and preserve the CRT.

Fault diagnosis

Error messages

ERROR 1,4,8-10

▶ Switch the device off and then on again after a few seconds.

If the fault arises again, please contact you local service center.

ERROR 5-7

▶ Switch the device off. Check that the keyboard is connected correctly; if necessary, release any keys which are stuck and switch the device on again.

ERROR 11, 12

- Switch the device off and then on again after a few seconds.

If the fault arises again, please contact you local service center.

Other faults

The green "Power ON" lamp does not light up and there is no acoustic signal (beep) when you switch the terminal on.

- Switch the device off, check that the power cable is connected correctly and switch the device on again.
- Check whether line voltage is present.

The screen has gone dark, but the ON lamp on the keyboard is lit up.

- Press any key.

No entries can be made from the keyboard.

If the keyboard is fitted with keylock switches and the ON lamp on the keyboard is lit up, the keylock switches on the keyboard are set incorrectly.

- Set the keylock switches correctly.

If the ON lamp on the keyboard is not lit up, the connection between the display unit and the keyboard is faulty.

- Switch the device off and check that the keyboard is connected correctly. Switch the device on again.

No connection to the program/computer

- Check the connecting cable to the host computer and possibly the modem itself as well.
- Inform the system administrator.

If none of these measures proves successful, please contact your local service center.

Connection to the computer via modem

Only 97801-514/-514P/-524 Terminals can be connected to the computer via a modem, since a V.24 interface is required.

Interface status display on the status line

The current status of the V.24 interface is displayed at the right-hand end of the status line (line 25) on the screen.

POLL
An attempt is being made to set up the connection.
S1 set, waiting for M1 (polling).

DISCON
The connection has been cleared (disconnected). It has been cleared manually (CTRL - END).
The connection is set up again after pressing CTRL - START.

ONLINE
The connection has been set up. It can be cleared manually by simultaneously pressing CTRL - END.

M1=1 NO CONNECT
No return message from the modem, the receive level is inadequate. Connection setup has been interrupted.

Automatic connection set-up/cleardown

After the terminal has been switched on, it automatically tries to set up a connection to the computer via the modem. **POLL** is displayed on the status line until the connection has been set up. Once the connection has been set up, **ONLINE** is displayed.

In the case of switched (dial-up) connections (e.g. via the telephone network), you have to dial the number of the distant station manually. You then press the data key (on the modem or telephone).

When you stop working on the computer, the connection is cleared by the computer. **DISCON** is displayed for approximately one second. Another attempt is then made (automatically) to set up the connection (**POLL** is displayed).

Manual connection set-up/cleardown

If you press the CTRL and END keys simultaneously, the existing connection is cleared. **DISCON** is displayed.

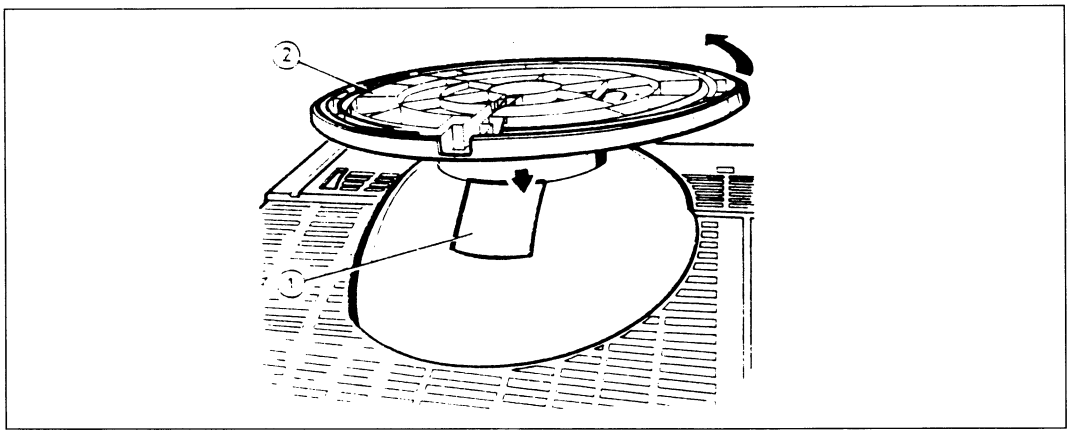
The key combination CTRL and START can be used to set up the connection again. **ONLINE** is displayed.

Height-adjustable stand (optional)

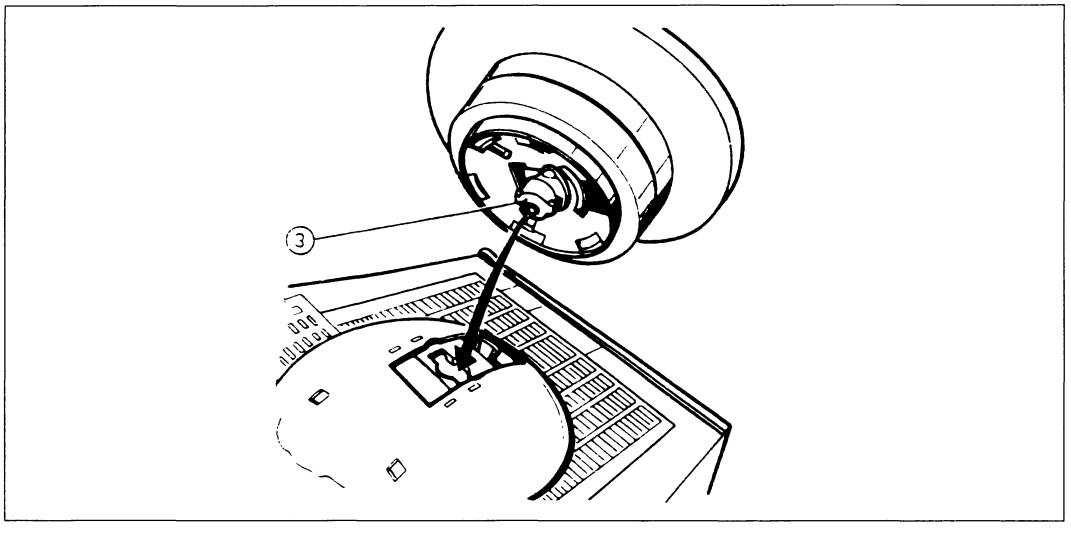
The height-adjustable stand is mounted as follows:

Pay attention to the Important Notes at the beginning of the Operating Manual.

- ▶ Disconnect the cables from the display unit.
- ▶ Carefully turn the display unit upside-down (so that the stand is facing upward).



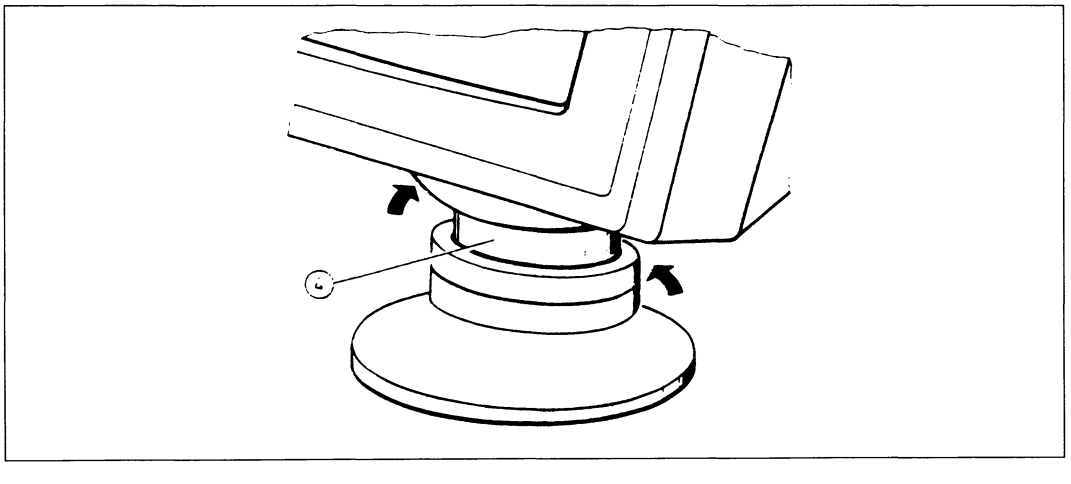
- ▶ Slide the stand towards the front of the display unit as far as it will go.
- ▶ Press the catch (1) and at the same time turn the base plate (2) through 90°.
- ▶ Remove the stand.
- ▶ Mount the height-adjustable stand.



The locking head (3) must be lined up exactly with the socket in the base of the display unit.

- Rotate the height-adjustable stand until it locks in place.
- Position the display unit in its proper place again and reconnect the cables.

The adjustable stand works as follows:



- If you turn the collar (4) to the left, you raise the display unit.
- If you turn the collar (4) to the right, you lower the display unit.

Technical data

Cathode-ray tube

Diagonal:	14" flat-screen CRT (with 1500 mm radius)
Deflection:	90˚
Phosphor:	White, medium persistence time
Face-plate:	Dark glass, 30 % transmission Antistatic coating

Electrical characteristics

Rated voltage range:	110 V - 240 V
Rated frequency:	50 Hz - 60 Hz
Rated current:	0.5 A - 0.3 A
Heat dissipation:	130 kJ/h

Display formats

Format:	1 (factory setting)	2
Lines x characters:	25 x 80	25 x 132
Pixels:	720 x 400	792 x 393
Line frequency:	37.8 kHz	37.8 kHz
Image refresh rate:	80 Hz	80 Hz

Character representation: Black-on-white or white on-black (selectable)
Factory setting: black-on-white

Video bandwidth: 60 MHz

Active area of screen:	Horizontal	238 mm
	Vertical	183 mm

Ambient conditions

Storage:	Temperature	+5˚C to +40˚C
	Relative humidity	5 % to 85 %
Transport:	Temperature	-40˚C to +70˚C
	Relative humidity	10 % to 100 %
Operation (rated):	Temperature	+15˚C to +32˚C
	Relative humidity	10 % to 75 %

Provide space to guarantee adequate inward and outward ventilation:

Above	min. 200 mm
At sides:	min. 200 mm
Behind	min. 200 mm

Safety standards observed:	EN60950/VDE 0805 UL 1950 CSA 22.2 No.950

Electromagnetic compatibility

RFI suppression: 1046/84	German PTT Administrative Order VDE 0871 limit value class B FCC Part 15, Subpart B, Class A
Noise immunity:	DIN IEC 801-2, -4

Electromagnetic emissions

The level of low-frequency electromagnetic emissions lies below the recommendations of the Swedish Institute for Radiological Protection (Stockholm) to MPR II.

Radiation emission

This device complies with the German radiation directives. The emitted local dosage rate at a distance of 0.1m from the surface of the radiation emitter is below 1 µSv/h (= microsievert per hour).

Dimensions (including stand)

Width:	330 mm
Depth:	345 mm
Height:	365 mm
Weight:	10 kg 11 kg with optional height-adjustable stand

Dead keys and compose lists

Dead key list ISO 8859-1 sorted alphabetically

Á ´A	È `E	Ñ ~N	Ù `U	ã ~a	í ´i	ð ^o	ý ´y	• •	
À `A	Ê ^E	Ó ´O	Û ^U	ä ¨a	ì `i	õ ~o	ÿ ¨y		
Â ^A	Ë ¨E	Ò `O	Ü ¨U	ç ¸c	î ^i	ö ¨o			
Ã ~A	Í ´I	Ô ^O	Ý ´Y	é ´e	ï ¨i	ú ´u			
Ä ¨A	Ì `I	Õ ~O	á ´a	è `e	ñ ~n	ù `u			
Ç ¸C	Î ^I	Ö ¨O	à `a	ê ^e	ó ´o	û ^u			
É ´E	Ï ¨I	Ú ´U	â ^a	ë ¨e	ò `o	ü ¨u			

Dead key list ISO 8859-2 sorted alphabetically

Á ´A	È ˇE	Ô ^O	Ú ´U	ă ˘a	í ´i	ő ˝o	ű ˝u	˘ ˘	
Â ^A	Ë ¨E	Ö ¨O	Ü ¨U	ä ¨a	î ^i	ř ´r	ý ´y	˛ ˛	
Ă ˘A	Ę ˛E	× ˝O	Ű ˝U	ą ˛a	ě ˇi	ŕ ´r	ź ´z	˙ ˙	
Ä ¨A	Ě ˇE	Ř ´R	Ý ´Y	ć ´c	í ´l	ś ´s	ž ˇz		
Ą ˛A	Í ´I	Ů °U	Ţ ¸T	č ˇc	ľ ´l	š ˇs	ż ˙z		
Ć ´C	Î ^I	Ú ´U	ß ß	ç ¸c	ĺ ´l	ş ¸s	´ ´		
Č ˇC	Ď ˇD	Ű ˝U	ŕ ´r	ď ˇd	ń ´n	ţ ¸t	¸ ¸		
Ç ¸C	Đ ¸D	Ü ¨U	á ´a	é ´e	ň ˇn	ť ˇt	ˇ ˇ		
Đ ¸D	Ń ´N	Ý ´Y	â ^a	ę ˛e	ó ´o	ú ´u	˘ ˘		
É ´E	Ň ˇN	Ţ ¸T	ă ˘a	ě ˇe	ô ^o	ů °u	¨ ¨		
	Ó ´O	ß ß		ë ¨e	ő ˝o	ü ¨u			

Dead key list ISO 8859-7 sorted alphabetically

Ά ´A	Ί ´I	Ύ ´Y	ά ´α	ΐ ´ι	ΰ ´¨ι	ϋ ¨υ	ώ ´ω	´ ¨	
Έ ´E	Ϊ ¨I	Ϋ ¨Y	έ ´ε	ϊ ¨ι	ό ´ο	ύ ´υ	΄ ´	¨ ´	
Ή ´H	Ό ´O	Ώ ´Ω	ή ´η	ΰ ´¨ι	ύ ´υ	ΰ ´¨υ	¨ ¨		

Dead key list ISO 8859-9 sorted alphabetically

Á ´A	È `E	Ñ ~N	Ú ´U	ã ~a	í ´i	ð ^o	ü ¨u	• •	
À `A	Ê ^E	Ó ´O	Ù `U	ä ¨a	ì `i	õ ~o	ÿ ¨y		
Â ^A	Ë ¨E	Ò `O	Û ^U	ç ¸c	î ^i	ö ¨o			
Ã ~A	Í ´I	Ô ^O	Ü ¨U	é ´e	ï ¨i	ş ¸s			
Ä ¨A	Ì `I	Õ ~O	á ´a	è `e	ñ ~n	ú ´u			
Ç ¸C	Î ^I	Ö ¨O	à `a	ê ^e	ó ´o	ù `u			
É ´E	Ï ¨I	Ş ¸S	â ^a	ë ¨e	ò `o	û ^u			

Compose list ISO 8859-1 sorted alphabetically

Á	'A	Ì	I`	Ü	U"	â	e^	ù	u`	¢	c/	§	!S	-	-	µ	/U
Á	A'	Ì	`I	×	**	ê	"e	û	^u	¢	c|	§	!s	-	--	µ	/u
À	A`	Î	I^	×	xx	ë	e"	û	u^	¢	|C	§	0S	®	OR	¶	!P
À	`A	Î	^I	Ý	'Y	í	'i	ü	"u	¢	|c	§	0s	®	Or	¶	!p
Â	A^	Ï	"I	Ý	Y'	í	i'	ü	u"	£	-L	§	OS	®	RO	¶	P!
Â	^A	Ï	I"	á	'a	ì	`i	ý	'y	£	-l	§	S!	®	Ro	¶	p!
Ã	A~	Ñ	N~	á	a'	ì	i`	ý	y'	£	=L	§	S0	®	oR	·	.
Ã	~A	Ñ	~N	à	`a	î	^i	ÿ	"y	£	=l	§	SO	®	or	·	.
Ä	"A	Ó	'O	à	a`	î	i^	ÿ	y"	£	L-	§	os	®	rO	¸	,
Å	A"	Ó	O'	â	^a	ï	"i	#	++	£	L=	§	s!	®	ro	¸	,
Å	Ao	Ò	O`	â	a^	ï	i"	@	AA	£	l-	§	s0	¯	¯	¹	1^
Å	A°	Ò	`O	ã	a~	ñ	n~	@	aa	£	l=	§	so	¯	^¯	¹	^1
Å	oA	Ô	O^	ã	~a	ó	'o	[	((	¤	0X	"	"	¯	¯¯	º	-O
Å	°A	Ô	^O	ä	"a	ó	o'	\	//	¤	0x	©	0C	¯	¯^	º	-o
Æ	AE	Õ	O~	ä	a"	ò	`o	\	/<	¤	OX	©	0c	¯	¯_	º	O-
Ç	,C	Õ	~O	å	ao	ò	o`	\	</	¤	X0	©	C0	·	·	º	o-
Ç	C,	Ö	"O	å	a°	]	))	¤	XO	©	CO	·	·	»	>>
Ð	-D	Ö	O"	å	oa	ô	^o	{	(-	¤	ox	©	OC	·	·	¼	14
Ð	D-	Ø	/O	å	°a	ô	o^	{	-(	¤	x0	©	c0	·	·	½	12
É	'E	Ø	O/	æ	ae	õ	o~	|	/^	¤	xo	©	co	·	·	¾	34
É	E'	Þ	PT	ç	,c	õ	~o	|	^/	¥	-Y	©	oc	·	o	¿	??
È	E`	Þ	TP	ç	c,	ö	"o	}	)-	¥	-y	ª	-A	±	+-	÷	/
È	`E	Ú	'U	ð	-d	ö	o"	}	-)	¥	=Y	ª	-a	±	-+	÷	:-
Ê	E^	Ú	U'	ð	d-	ø	/o	¥	=y	ª	A-	²	2^	þ	pt
Ê	^E	Ù	U`	é	'e	ø	o/	¦	!!	¥	Y-	ª	a-	²	^2	þ	tp
Ë	"E	Ù	`U	é	e'	ß	ss	¢	/C	¥	Y=	«	<<	³	3^
Ë	E"	Û	U^	è	`e	ú	'u	¢	/c	¥	y-	¬	!-	³	^3
Í	'I	Û	^U	è	e`	ú	u'	¢	C/	¥	y=	¬	-!	´	'
Í	I'	Ü	"U	ê	^e	ù	`u	¢	C|	¦	|	-	-	´	'

Compose list ISO 8859-2 sorted alphabetically

Á	'A	Ë	E"	Ő	"O	x	xx	ç	c,	ń	n'	ú	'u	¤	xo	°	^0						
Á	A'	Ë	E:	Ő	O"	ý	'Y	đ	-d	ň	<n	ú	u'	§	!S	°	o						
Â	A^	Ě	<E	Ŕ	'R	Ý	Y'	đ	d-	ň	n<	ü	:u	§	!s	˙	oo						
Â	^A	Ë	E<	Ŕ	R'	Ź	'Z	đ	<d	ó	'o	ü	u:	§	0S	¸	;						
Ă	(A	Ę	;E	Ř	<R	Ź	Z'	đ	d<	ó	o'	ù	ou	§	0s	¸	;						
Ă	A(	Ę	E;	Ř	R<	Ž	<Z	é	'e	ô	^o	ù	uo	§	OS	¸	;;						
Å	"A	Í	'I	Ś	'S	Ž	Z<	é	e'	ô	o^	ú	"u	§	S!	¸	'						
Å	:A	í	I'	ś	S'	ż	.Z	ě	<e	ö	:o	ú	u"	§	S0	´	'						
Ä	A"	Î	I^	Š	<S	ż	Z.	ě	e<	ö	o:	ý	'y	§	SO	´	''						
Ä	A:	î	^I	š	S<	á	'a	ë	"e	ő	"o	ý	y'	§	os	ˇ	<						
Ą	;A	Ĺ	'L	Ş	,S	á	a'	ë	:e	ő	o"	ź	'z	§	s!	ˇ	<						
Ą	A;	Ľ	L'	Ş	S,	â	^a	ë	e"	ŕ	'r	ź	z'	§	s0	ˇ	<<						
Č	'C	Ł	/L	Ť	<T	â	a^	ë	e:	ŕ	r'	ž	<z	§	so	¸	,						
Ć	C'	Ł	L/	Ť	T<	ă	(a	ę	;e	ř	<r	ž	z<	"	:	¸	,						
Č	<C	Ľ	<L	Ţ	,T	ă	a(	ę	e;	ř	r<	ż	.z	"	:	¸	,,						
Č	C<	Ľ	L<	Ţ	T,	ä	"a	í	'i	ś	's	ż	z.	¯	::	¸	"						
Ç	,C	Ń	'N	Ů	'U	ä	:a	í	i'	ś	s'	˘	(	–	–	¸	"						
Ç	C,	Ń	N'	Ú	U'	ä	a"	î	^i	š	<s	˘	(	–	–	¸	"						
Ď	<D	Ň	<N	Ù	:U	ä	a:	î	i^	š	s<	˘	((	–	--	+	-:						
Ď	D<	Ň	N<	Ü	U:	ą	;a	Í	'l	ş	,s	¤	0X	•	#	+	/						
Đ	-D	Ó	'O	Ű	Uo	ą	a;	Í	l'	ş	s,	¤	0x	•	0	+	//						
Đ	D-	Ó	O'	Û	oU	ć	'c	ł	/l	ß	ss	¤	OX	•	o	+	:-						
É	'E	Ô	O^	Ú	"U	ć	c'	ł	l/	ţ	,t	¤	X0	•	#	·	.						
É	E'	Ő	^O	Ú	U"	č	<c	Ł	<l	ţ	t,	¤	XO	•	0	·	.						
Ë	"E	Ö	:O	×	**	č	c<	Ľ	l<	ť	<t	¤	ox	•	00	·	..						
Ë	:E	ö	O:	×	XX	ç	,c	ń	'n	ť	t<	¤	x0	•	0^								

Compose list ISO 8859-5 sorted alphabetically

А	AA	Ж	ZH	Ќ	K'	Ў	(U	Ђ	D-	ё	:e	ї	и:	њ	нь	ш	sh
Б	BB	З	DS	Ќ	K'	Ў	(У	Ђ	DJ	ё	e"	й	jj	о	oo	щ	sc
В	WW	З	CC	Л	LL	Ў	U(	Ђ	D|	ё	e:	j	j	п	pp	ъ	''
Г	GG	З	ZZ	Љ	BL	Ў	У(	Ђ	Дь	ё	e"	j	йй	р	rr	ы	yy
Ґ	'G	И	II	Љ	LB	Ѳ	FF	Ђ	Дь	ё	e:	к	kk	с	ss	ь	'
Ґ	'Г	І	I	Љ	LJ	Х	HH	э	EA	є	je	ќ	'k	т	tt	э	èa
Ґ	G'	І	ИИ	Љ	L|	Ц	CC	Ю	JU	є	ээ	ќ	'к	ћ	t'	ђ	-d
Ґ	Г'	І	"I	Љ	Ль	Ч	CH	Я	JA	ж	zh	ќ	k'	ћ	tj	ђ	d'
Д	DD	І	"И	Љ	Ль	Ц	,Ц	а	aa	з	zz	ќ	к'	ћ	ть	ђ	d-
Е	EE	І	:I	М	MM	Ц	DZ	б	bb	ѕ	ds	л	ll	у	uu	ђ	dj
Ё	"E	І	:И	Н	NN	Ц	Ц,	в	ww	ѕ	cc	љ	l'	ў	(u	ђ	дь
Ё	"E	І	I"	Њ	NJ	Ш	SH	г	gg	и	ii	љ	lj	ў	(y	ю	ju
Ё	:E	І	I:	Њ	N|	Щ	SC	д	dd	і	i	љ	ль	ў	u(	я	ja
Ё	:E	І	И"	Њ	Нь	Ъ	TJ	ґ	'g	і	ии	м	mm	ў	y(	-	--
Ё	E"	І	И:	Њ	Нь	Ъ	T|	ґ	'г	ї	"i	№	NO	ф	ff	§	&&
Ё	E:	Й	JJ	О	OO	Ъ	Ть	ґ	g'	ї	"и	№	No	х	hh	§	os
Ё	E"	J	J	П	PP	Ъ	Ть	ґ	г'	ї	:i	№	HO	ц	cc	§	so
Ё	E:	J	ЙЙ	Р	RR	Ъ	||	е	ee	ї	:и	№	Ho	ч	ch		
Є	JE	К	KK	С	SS	Ы	YY	ё	"e	ї	i"	н	nn	ц	,ц		
Є	TE	Ќ	'K	Т	TT	Ь	|	ё	"e	ї	i:	њ	n'	ц	dz		
Є	ЭЭ	Ќ	'К	У	UU	Ђ	-D	ё	:e	ї	и"	њ	nj	ц	ц,		

Compose list ISO 8859-7 sorted alphabetically

Α	A	Ί	"I	Τ	T	γ	g	λ	l	ύ	'y	¦	|	©	oc	³	3^
Α	AA	Ί	I"	Τ	TT	γ	gg	λ	ll	ύ	y'	¦	||	«	<	³	^3
Ά	'A	Ί	'I	Υ	Y	δ	d	μ	m	ϋ	"y	§	!S	«	<<	´	'
Ά	A'	Ί	I'	Υ	YY	δ	dd	μ	mm	ϋ	y"	§	!s	¯	!-	´	' '
Β	B	Κ	K	Ύ	"Y	ε	e	ν	n	ΰ	"'y	§	0S	¯	-!	‚	" '
Β	BB	Κ	KK	Ύ	Y"	ε	ee	ν	nn	ΰ	'"y	§	0s	-	-	‚	' "
Γ	G	Λ	L	Ύ	'Y	έ	'e	ξ	j	φ	f	§	@@	-	--	‚	' :
Γ	GG	Λ	LL	Ύ	Y'	έ	e'	ξ	jj	φ	ff	§	OS	¯	=	‚	: '
Δ	D	Μ	M	Φ	F	ζ	z	ο	o	χ	x	§	S!	¯	==	·	.
Δ	DD	Μ	MM	Φ	FF	ζ	zz	ο	oo	χ	xx	§	S0	·	#	·	..
Ε	E	Ν	N	Χ	X	η	h	ό	'o	ψ	c	§	SO	·	0	»	>
Ε	EE	Ν	NN	Χ	XX	η	hh	ό	o'	ψ	cc	§	os	·	#	»	>>
Έ	'E	Ξ	J	Ψ	C	ή	'h	π	p	ω	v	§	s!	·	0	½	12
Έ	E'	Ξ	JJ	Ψ	CC	ή	h'	π	pp	ω	vv	§	s0	·	00	ΐ	"'i
Ζ	Z	Ο	O	Ω	V	θ	u	ρ	r	ώ	'v	§	so	·	0^	ΐ	'"i
Ζ	ZZ	Ο	OO	Ω	VV	θ	uu	ρ	rr	ώ	v'	¨	:	·	^0		
Η	H	Ό	'O	Ώ	'V	ι	i	σ	s	‘	(	¨	::	±	+-		
Η	HH	Ό	O'	Ώ	V'	ι	ii	σ	ss	’	((	©	0C	±	-+		
Ή	'H	Π	P	α	a	ϊ	"i	ς	w	’	)	©	0c	²	2		
Ή	H'	Π	PP	α	aa	ϊ	i"	ς	ww	’	))	©	C0	²	22		
Θ	U	Ρ	R	ά	'a	ί	'i	τ	t	£	-L	©	CO	²	2^		
Θ	UU	Ρ	RR	ά	a'	ί	i'	τ	tt	£	-l	©	OC	²	^2		
Ι	I	Σ	S	β	b	κ	k	υ	y	£	L-	©	c0	³	3		
Ι	II	Σ	SS	β	bb	κ	kk	υ	yy	£	l-	©	co	³	33		

Compose list ISO 8859-9 sorted alphabetically

Á	'A	Í	'I	Ú	U'	é	e'	ð	o~	¢	|c	§	!s	-	-	³	^3
Á	A'	Í	I'	Ù	U`	è	e`	ð	~o	£	-L	§	0S	-	-	´	'
À	A`	Ì	I`	Ù	`U	è	e`	ö	"o	£	-l	§	0s	-	--		
À	`A	Ì	`I	Û	U^	ê	^e	ö	o"	£	=L	§	OS	®	OR	µ	/U
Â	A^	Î	I^	Û	^U	ê	e^	ø	/o	£	=l	§	S!	®	Or	µ	/u
Â	^A	Î	^I	Ü	"U	ë	"e	ø	o/	£	L-	§	S0	®	RO	¶	!P
Ã	A~	İ	.I	Ü	U"	ë	e"	ş	,s	£	L=	§	SO	®	Ro	¶	!p
Ã	~A	İ	I.	x	**	ğ	(g	ş	s,	£	l-	§	os	®	oR	¶	P!
Ä	"A	İ	"I	x	xx	ğ	g(	ß	ss	£	l=	§	s!	®	or	¶	p!
Ä	A"	İ	I"	á	'a	ı	-i	ú	'u	¤	0X	§	s0	®	rO	·	.
Å	Ao	Ñ	N~	á	a'	ı	i-	ú	u'	¤	0x	§	so	®	ro	·	.
Å	A°	Ñ	~N	à	`a	í	'i	ù	`u	¤	OX	¨	"			¸	,
Å	oA	Ó	'O	à	a`	í	i'	ù	u`	¤	X0	©	0C	¯	^¯	¸	,
Å	°A	Ó	O'	â	^a	ì	`i	û	^u	¤	XO	©	0c	¯	¯^	¹	1^
Æ	AE	Ò	O`	â	a^	ì	i`	û	u^	¤	ox	©	C0	¯	¯^	¹	^1
Ç	,C	Ò	`O	ã	a~	î	^i	ü	"u	¤	x0	©	CO	¯	¯¯	ª	-O
Ç	C,	Ô	O^	ã	~a	î	i^	ü	u"	¤	xo	©	OC	·	#	ª	-o
Ğ	(G	Ô	^O	ä	"a	ï	"i	ý	"y	¥	-Y	©	c0	·	o	ª	O-
Ğ	G(	Õ	O~	ä	a"	ï	i"	ý	y"	¥	-y	©	co	·	#	ª	o-
É	'E	Õ	~O	å	ao	ñ	n~	¡	!!	¥	=Y	©	oc	·	0^	»	>>
É	E'	Ö	"O	å	a°	ñ	~n	¢	/C	¥	=y	ª	-A	·	^0	¼	14
È	E`	Ö	O"	å	oa	ó	'o	¢	/c	¥	Y-	ª	-a	·	o	½	12
È	`E	Ø	/O	å	°a	ó	o'	¢	C/	¥	Y=	ª	A-	±	+-	¾	34
Ê	E^	Ø	O/	æ	ae	ò	`o	¢	C|	¥	y-	ª	a-	±	-+	¿	??
Ê	^E	Ş	,S	ç	,c	ò	o`	¢	c/	¥	y=	«	<<	²	2^	÷	/
Ë	"E	Ş	S,	ç	c,	ô	^o	¢	c|	¦	|	¬	!-	²	^2	÷	:-
Ë	E"	Ú	'U	é	'e	ô	o^	¢	|C	§	!S	¬	-!	³	3^		

Index

A
Alphanumeric keypad 22
ALT key 22
Ambient conditions 13

B
Backspace key 22
Blanking the screen 20, 43

C
Calling a submenu 27
Calling the main menu 27
Calling the menu system 27
CAPS key 22
Checking the consignment 11
Compose functions 25
Compose key 22, 25
Compose lists 51
Composite characters 25
Connecting a local peripheral device 16
Console operation 20
Contents of the consignment 11
CTRL key 22
Cursor keypad 23

D
Dead key functions 25
Dead key lists 51
Dead keys 25
DEC-VT220 menu 36
DEL key 22
Display setup menu 32

E
Electromagnetic emission 6
Enter key 22
Environmental data 13
Ergonomic video workstation 10
Error messages 43

F
F key assignment 29
Fault diagnosis 43
Faults 44
Function keys 24

H
Hardware test 19
Height-adjustable stand, mounting of 46
Height-adjustable stand, working of 47
Host interface menu 38

I
Identification number 12
Installation 11
Institute for Radiological Protection 6
Intensity menu 31
Introduction 9

K
Keyboard 21
Keyboard connection 15
Keys, multiple-character 21

L
LEDs 24
Local interface menu 39

M
Main menu 27, 28
MENU key 23
Menu system 27
Modem 45
Modem, connection cleardown 45
Modem, connection set-up 45
Modem, interface status 45
Multiple-character keys 21

N
Notes on RFI suppression 6
Notes on safety 1
Numeric keypad 23

O
ON lamp 19
ON/OFF switch on the display unit 19
Operating parameters, setting 27
Operation 19

P
Parameters for communication between host and terminal 38
Parameters for local devices 39
Parameters for screen presentation 31, 32
Password deletion 42
Password entry 41
Password menu 41
Password query 42
Plugging the cables into the terminal 15
Positioning the terminal 13
Power connection 16
Power switch 19
Product number 12
Product pass 13

R
Radiation directives 6
Radiation emission 6
Reestablishment of default state 29
Refitting the backpanel 14
Removing the backpanel 14
Resetting the terminal 43
Return key 22

S
Screen blanking 20
Screen brightness adjustment 31
Screen display adjustment 32
Serial number 12
Setting menu 27
Setting up the video workstation 10
SHIFT key 22
Sockets on the terminal 15
Softkey menu 29
Special keys for VT220 emulation 26
String load attempt 34
Switching on the terminal 19
Swivel/tilt stand 17
System parameter settings 33, 35
System port 16

T
Tabulator key 22
Technical data 49
Terminal mode menu (not for 97801-524) 33
Terminal mode menu (only 97801-524) 35
Terminal reset 43
Transporting the terminal again 17

U
Unpacking the consignment 11

V
Video timeout 43
Video workstation 10
VT220 emulation, special keys 26
VT220 mode, setting parameters for 97801-524 36

Addresses of local Siemens Nixdorf offices

Region Nord

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Ackerstraße 32
3300 Braunschweig
☎ (05 31) 29 12-0
Fax (05 31) 2 91 26 56

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Linzer Straße 9
2800 Bremen 33
☎ (04 21) 22 03-0
Fax (04 21) 2 20 31 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Überseering 33
2000 Hamburg 60
☎ (0 40) 63 71-0
Fax (0 40) 63 71 11 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Postanschrift
Paderborner Straße 1
3000 Hannover 72
☎ (05 11) 8 75-0
Fax (05 11) 8 75 35 04

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Besucheranschrift
Am Brabrinke 14
3000 Hannover 81
☎ (05 11) 8 75-0
Fax (05 11) 8 75 35 00

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Sophienblatt 60–62
2300 Kiel 1
☎ (04 31) 6 62-0
Fax (04 31) 66 21 05

Region West

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Stieghorsterstraße 115
4800 Bielefeld
☎ (05 21) 92 07-0
Fax (05 21) 9 20 71 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Max-Eyth-Straße 2
4600 Dortmund 1
☎ (02 31) 41 95-0
Fax (02 31) 4 19 51 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Neusser Straße 111
4000 Düsseldorf 1
☎ (02 11) 4 74-0
Fax (02 11) 4 74 10 50

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Ruhrallee 165
4300 Essen 1
☎ (02 01) 26 61-0
Fax (02 01) 2 66 11 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Subbelrather Straße 24
5000 Köln 30
☎ (02 21) 6 79-0
Fax (02 21) 6 79 32 02

Region Mitte

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Birkenweg 8
6000 Frankfurt 90
☎ (0 69) 66 82-0
Fax (0 69) 66 82 40 99

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Leipziger Straße 37
3500 Kassel
☎ (05 61) 50 04-0
Fax (05 61) 5 00 41 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Hans-Böckler-Straße 2
5400 Koblenz
☎ (02 61) 9 81 89-0
Fax (02 61) 9 81 89 15

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Am Friedensplatz 3
6800 Mannheim 1
☎ (06 21) 4 29-0
Fax (06 21) 4 29 11 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Martin-Luther-Straße 25
6600 Saarbrücken 1
☎ (06 81) 9 29-0
Fax (06 81) 9 29 16 99

Region Südwest

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Heinr.-v.-Stephan-Straße 20
7800 Freiburg i. B.
☎ (07 61) 70 88-0
Fax (07 61) 7 08 81 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Bannwaldallee 48
7500 Karlsruhe 1
☎ (07 21) 86 01-0
Fax (07 21) 8 60 15 68

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Söflingerstraße 70
7900 Ulm
☎ (07 31) 93 43-0
Fax (07 31) 9 34 31 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Löffelstraße 40
7000 Stuttgart 70
☎ (07 11) 9 77-0
Fax (07 11) 9 77 11 05

Region Süd

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Untere Jakobermauer 11
8900 Augsburg
☎ (08 21) 32 91-0
Fax (08 21) 3 29 11 73

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Lateinschulgasse 24–26
8360 Deggendorf
☎ (09 91) 38 88-0
Fax (09 91) 3 88 81 53

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Lindauer Straße 112
8960 Kempten
☎ (08 31) 58 18-02
Fax (08 31) 5 81 83 67

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Berliner Straße 95
8000 München 40
☎ (0 89) 36 01-0
Fax (0 89) 36 01 11 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Donaustraße 36
8500 Nürnberg 60
☎ (09 11) 64 15-0
Fax (09 11) 6 41 51 05

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Gewerbepark C35
8400 Regensburg
☎ (09 41) 46 06-0
Fax (09 41) 4 60 61 05

Region Ost

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Gustav-Meyer-Allee 1
1000 Berlin 65
☎ (0 30) 46 73-0
Fax (0 30) 46 73 19 15

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Wilhelm-Wolff-Str. 7
5023 Erfurt
☎ (03 61) 4 88-0
Fax (03 61) 4 88 85

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Arno-Nitzsche-Straße 43–45
7030 Leipzig
☎ (03 41) 88 41-0
Fax (03 41) 8 84 12 96

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Lübecker Straße 53–63
3018 Magdeburg
☎ (0 3 91) 2 74-0
Fax (03 91) 27 47 97

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Freiligrathstraße 9
8122 Radebeul
☎ (0 37 51) 7 03-0

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Industriestraße 15
2500 Rostock 1
☎ (0 37 81) 78-0

Addresses of local Siemens Nixdorf offices

Africa

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
41–43, Boulevard d'Anfa
Casablanca 01
Marocc
☎ (12) 2 29-36 76
Fax (12) 2 29-46 66

Siemens Nixdorf
Informations Systeme Ltd.
39, Stanley Avenue/
Milpark 2092
RSA 2000
☎ (01) 4 82-13 50
Fax (01) 7 26-22 10

America

Siemens Nixdorf
Printing Systems
5500 Broken Sound Boulevard
Boca Raton
FL 33487
☎ (4 07) 9 94 31 00
Fax (4 07) 9 94 70 52

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG

200 Wheeler Road
Burlington MA 01803
☎ (6 17) 27 30-4 80
Fax (6 17) 22 10-2 31

Siemens Nixdorf
Informationssysteme Ltd.
238 Lesmill Road
Don Mills, Ontario M382T5
Toronto, Canada
☎ (4 16) 4 49-91 39
Fax (4 16) 4 49-28 52

Asia/Pacific

Siemens Nixdorf
Informationssysteme Ltd.
20/F Lea Hin Industrial Building
41–43 Wong Chuk Hang Road
Aberdeen, Hongkong
☎ (05) 8 70-77 00
Fax (05) 5 53-17 98

Siemens Nixdorf
Informationssysteme Ltd.
Wellesley Street
P.O. Box 61 73
New Zealand 1
☎ (09) 3 09 98 66
Fax (09) 3 08 90 92

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
7 Wangjing Zhonghuan Nanlu
Chaoyang District
P.O. Box 8543
China 100015
☎ (01) 4 36-11 17
Fax (01) 4 36-22 82

Nixdorf Computer
(M) Sdn Bhd
36–40, Medan Setia 2
Bukit Damansara
50490 Malaysia
☎ (03) 2 55 88 44
Fax (03) 2 55 84 42

Nixdorf Computer
2nd Floor Kodak Building
2247 Pasong Tamo Street
Philippines
☎ (02) 8 15 88 66
Fax (02) 8 17 96 17

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
DLI 63, 45th Floor
60 Yoido-dong
Youngdeungpo-gu
Korea
☎ (02) 7 85 43 61
Fax (02) 7 85 43 64

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
Singapore Pte Ltd. 7th floor
2 Kallang Sector
Singapore 1334
☎ 7-40 28 88
Fax 7-47 43 31

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
RHQ Pte Ltd. 7th floor
2 Kallang Sector
Singapore 1334
☎ 7-40 28 88
Fax 7-47 43 31

Siemens Nixdorf
Informationssysteme Pty. Ltd.
10 Bridge Road
Stanmore, NSW 2048
Australia
☎ (02) 5 50 13 66
Fax (02) 5 17 12 16

Siemens Nixdorf
Informationssysteme Ltd.
8th Floor Tai Tze Building
20, Pa Teh Road, Section 3
Taipei, ROC
☎ (02) 7 51 49 10
Fax (02) 7 81 64 40

Siemens Nixdorf
Informationssysteme KK
Siemens Fujikura Building
2-11-20 Nishi-Gotanda
Shinagawa-ku
Tokyo, Japan 141
☎ (03) 54 87 34 80
Fax (03) 54 87 34 86

Austria

Siemens Nixdorf
Informationssysteme GmbH
Obere Donaustraße 19–27
A-1020 Wien
☎ (02 22) 3 31 19-0
Fax (02 22) 3 31 19-82 00

Belgium

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
Demeurslaan
B-1654 Huizingen
☎ (02) 3 71 52 00
Fax (02) 5 36 34 64

Denmark

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
Hoerkaer 20
DK-2730 Herlev
☎ (42) 91 31 00
Fax (44) 92 06 20

Finland

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
Louhelantie 10
SF-01600 Vantaa 60
☎ (0) 50 73-1
Fax (0) 50 73-3 39

France

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
14 Av. d. Beguines
F-95800 Cergy
St. Christophe
☎ (1) 34 20-31 17
Fax (1) 34 20-35 79

Greece

Siemens Nixdorf
Informationssysteme A.E.
10, Ziridi Street
Paradissos-Maroussi
GR-15124 Amoroussio/Athens
☎ (1) 98 14 07
Fax (1) 9 81 60

Addresses of local Siemens Nixdorf offices

Ireland

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Fitzwilliam Court
Leeson Close
IRL-Dublin 2
☎ (01) 76 75 51
Fax (01) 76 08 15

Italy

Nixdorf Computer S.p.A.
Via Roma 108
I-20060 Cassina dé Pecchi
(Milano)
☎ (02) 9 51 21-1
Fax (02) 9 51 21-7 00

Netherlands

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Werner-von-Siemens-Str.
NL-2712 Zoetermeer
☎ (0 70) 3 33-18 02
Fax (0 70) 3 33-18 93

Norway

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Olaf Helsets vei 5
PB 6447 Etterstad
N-0605 Oslo
☎ (02) 74 95 00
Fax (02) 74 95 01

Spain

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
C./Ronda de Europa,3
Ctra. de Colmenar Viejo
E-28760 Tres Cantos/ Madrid
☎ (0 91) 8 03 90 00
Fax (0 91) 8 04 00 63

Sweden

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Dalvägen 26
Box 1329
S-171 26 Solna
☎ (08) 7 05-20 00
Fax (08) 7 05-20 08

Switzerland

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Obstgartenstrasse 25
CH-8302 Kloten
☎ (01) 8 16-81 11
Fax (01) 8 16-81 50

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Ifangstrasse 6
CH-8952 Schlieren
☎ (01) 8 16-91 11
Fax (01) 8 16-94 36

Turkey

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Buyukdere Cad
Noramin Is Merkezi Kat 2
Ayazaga 80670
Istanbul
☎ (01) 2 76 90 02
Fax (01) 2 76 90 13

United Kingdom

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Siemens Nixdorf
Oldbury, Bracknell
Berkshire RG12 4FZ
☎ (3 44) 8 50-6 00
Fax (3 44) 8 50-9 00

Region IBD

Siemens
Kft Budapest
H 1036 Budapest, Hungary
Lajos u. 103
☎ (01) 68-94 98
Fax (01) 68-82 97

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Avde. Francisco de Miranda
Edif. Parque Cristal
Los Palos Grandes
Caracas 1060-A, Venezuela
☎ (02) 2 85-28 11
Fax (02) 2 85 15 78

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Largo da Lagos, 7D
P 2795 Linda-A-Velha, Brazil
☎ (09) 14 15-19 03

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Zat el Imad Building
P. O. Box 91531
Tripoli, Libyan
☎ (08) 2 14 15 34

please tear out or copy

Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
UK 33
Otto-Hahn-Ring 6

8000 München 83

from

Name

Company

Street

City/Postal Code

Phone

Order No.

Title

Date

Page	Remarks

Herausgegeben von/Published by
Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Postfach 21 60, W-4790 Paderborn
Postfach 83 09 51, W-8000 München 83

Bestell-Nr.: ***U5592-J-Z146-3-7400***
Printed in the Federal Republic of Germany
AG 019320.0 08/92 Wa 28451

SIEMENS
NIXDORF

Datensichtstationen
97801-502/-512/-512P
97801-514/-514P/-524

97801-502/-512/-512P
97801-514/-514P/-524
Terminals

Betriebsanleitung
Operating Manual

Herausgegeben von/Published by
Siemens Nixdorf Informationssysteme AG
Postfach 21 60, W-4790 Paderborn
Postfach 83 09 51, W-8000 München 83

Bestell-Nr.: ***U5592-J-Z146-3-7400***
Printed in the Federal Republic of Germany
AG 019320.0 08/92 Wa 28451

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhaltes nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte vorbehalten, insbesondere für den Fall der Patenterteilung oder GM-Eintragung. Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

The reproduction, transmission or use of this document or its contents is not permitted without express written authority. Offenders will be liable for damages. All rights, including rights created by patent grant or registration of a utility model or design, are reserved.
Delivery subject to availability; right of technical modifications reserved.

Copyright
Siemens Nixdorf Informationssysteme AG 1992